

SC-P600 Series

Benutzerhandbuch

Copyright und Marken

Kein Teil dieses Handbuchs darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne die schriftliche Genehmigung der Seiko Epson Corporation reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die hierin enthaltenen Informationen sind ausschließlich für diesen Epson-Drucker bestimmt. Epson übernimmt keine Verantwortung für die Anwendung dieser Informationen auf andere Produkte.

Weder die Seiko Epson Corporation noch eine ihrer Tochtergesellschaften haften für Schäden infolge von Fehlgebrauch sowie Reparaturen und Abänderungen, die von dritter, nicht autorisierter Seite vorgenommen wurden, sowie für Schäden infolge von Nichtbeachtung der Bedienungs- und Wartungsanleitungen. Dieses Handbuch wurde mit großer Sorgfalt erstellt, eine Haftung für leicht fahrlässige Fehler, z.B. Druckfehler, ist jedoch ausgeschlossen.

Die Seiko Epson Corporation haftet nicht für Schäden oder Störungen durch Einsatz von Optionen oder Zubehör, wenn dieses nicht originale Epson-Produkte sind oder keine ausdrückliche Zulassung der Seiko Epson Corporation als Epson Approved Products haben.

Die Seiko Epson Corporation kann nicht haftbar gemacht werden für Schäden aufgrund elektromagnetischer Interferenzen, die aus der Verwendung von Schnittstellenkabeln herrühren, die nicht von der Seiko Epson Corporation als „Epson Approved Products“ genehmigt wurden.

EPSON, EPSON EXCEED YOUR VISION, EXCEED YOUR VISION, UltraChrome, und die jeweiligen Logos sind eingetragene Marken oder Marken von Seiko Epson.

Microsoft®, Windows® und Windows Vista® sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation.

Apple®, Macintosh®, Mac OS®, OSX®, iPad®, iPhone®, iPod touch®, iTunes® und ColorSync® sind Marken von Apple Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern.

AirPrint und das AirPrint-Logo sind Marken von Apple Inc.

Android™ und Google Cloud Print™ sind Marken von Google Inc.

Wi-Fi® und Wi-Fi Alliance® sind registrierte Marken der Wi-Fi Alliance. Wi-Fi Direct™ und WPA2™ sind Marken der Wi-Fi Alliance.

Intel® ist eine eingetragene Marke der Intel Corporation.

PowerPC® ist eine eingetragene Marke der International Business Machines Corporation.

Adobe®, Photoshop®, Lightroom® und Adobe® RGB sind eingetragene Marken von Adobe Systems Incorporated.

Allgemeiner Hinweis: Alle anderen in dieser Dokumentation verwendeten Produktnamen dienen lediglich Identifikationszwecken und sind Marken der jeweiligen Firmen. Epson dementiert jegliche und alle Rechte an diesen Marken.

Copyright © 2014 Seiko Epson Corporation. Alle Rechte vorbehalten.



Inhalt

Copyright und Marken

Einführung

Wichtige Sicherheitshinweise.	6
Zur Auswahl des richtigen Aufstellungsortes	6
Zum Einrichten des Geräts.	6
Zur Verwendung dieses Produkts.	7
Verwenden des Druckers mit einer drahtlosen Verbindung.	7
Informationen zum Umgang mit Tintenpatronen.	7
Verwenden des LCD-Displays (Touch-Feld)	8
Bedeutung der Symbole.	8
Druckerteile.	9
Vorderteil.	9
Innen.	10
Rückseite.	10
Bedienfeld.	11
Startbildschirmanzeige.	12
Leistungsmerkmale des Druckers.	14
Erzielen von hoher Auflösung.	14
Erzielen von hoher Produktivität.	15
Überragende Bedienerfreundlichkeit.	15
Hinweise zu Verwendung und Aufbewahrung.	17
Raum für die Aufstellung.	17
Hinweise zur Druckerverwendung.	17
Wenn Sie den Drucker nicht verwenden.	18
Hinweise zur Handhabung von Tintenpatronen.	18
Hinweise für die Handhabung von Papier.	19
Vorstellung der mitgelieferten Software.	21
Inhalt der Software-CD.	21
Druckertreiber-Zusammenfassung.	22

Standardbedienung

Einlegen von Einzelblattpapier.	24
Laden von Papier in den automatischen Papiereinzug.	24
Laden von Kunstdruckmedien.	25
Laden von Posterpappe.	27
Einlegen und Entfernen von Rollenpapier.	29
Rollenpapier einlegen.	29
Abschneiden von Rollenpapier.	30
Entfernen von Rollenpapier.	31

Laden und Entfernen von CDs und DVDs.	31
Einlegen von CDs und DVDs.	31
Herausnehmen von CDs und DVDs.	33
Standarddruckmethoden(Windows).	33
Standarddruckmethoden(Mac OS X).	35
Druckbereich.	37
Der Druckbereich für Einzelblätter.	37
Der Druckbereich für Rollenpapier.	37
Der Druckbereich für CDs und DVDs.	37
Ändern des Typs der schwarzen Tinte.	38
Automatisches Umschalten.	38
Manuelles Umschalten.	39
Energiespareinstellungen.	39
Abbrechen eines Druckauftrags.	40

Verwendung des Druckertreibers(Windows)

Anzeigen des Einstellungsfensters.	42
Über die Schaltfläche "Start".	42
Anzeige der Hilfe.	43
Klicken auf die Schaltfläche Hilfe.	43
Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Thema, das Sie lesen möchten.	43
Anpassen des Druckertreibers.	44
Speichern verschiedener ausgewählter Einstellungen.	44
Speichern von Medieneinstellungen.	44
Neuanordnen von angezeigten Elementen.	45
Inhalt der Registerkarte Utility.	47
Deinstallation des Druckertreibers.	48

Verwendung des Druckertreibers(Mac OS X)

Anzeigen des Einstellungsfensters.	50
Anzeige der Hilfe.	50
Verwendung von Epson Printer Utility 4.	50
Starten von Epson Printer Utility 4.	50
Funktionen von Epson Printer Utility 4.	50
Deinstallation des Druckertreibers.	52

Vielfältiger Druck

Automatische Farbkorrektur und Fotodruck (PhotoEnhance).	53
---	----

Inhalt

Farbkorrektur und Druck.	56
Drucken von Schwarzweiß-Fotos.	59
Randlos drucken.	62
Randlosdruckmethoden.	62
Unterstützte Medienformate für den Randlosdruck.	63
Einstellverfahren für den Druck.	64
Vergrößerter/Verkleinerter Druck.	67
Passend auf Seite/Auf Papierformat skalieren	68
An die Rollenpapierbreite anpassen(nur Windows).	69
Benutzerdefinierte Skalierung.	70
Mehrseitendruck.	71
Manueller doppelseitiger Druck(nur Windows)	73
Zur Beachtung beim doppelseitigen Druck.	73
Einstellverfahren für den Druck.	73
Posterdruck (Vergrößern auf mehrere Blätter und drucken - nur Windows).	74
Einstellverfahren für den Druck.	75
Zusammenfügen des Ausgabepapiers.	77
Benutzerdefinierte Papierformate.	79
Banner drucken (auf Rollenpapier).	82
Layout Manager(nur Windows).	84
Einstellverfahren für den Druck.	85
Speichern und Abrufen von Layout-Manager- Einstellungen.	86
Drucken von einem Smart-Gerät.	87
Verwenden von Epson iPrint.	87
Verwenden von AirPrint.	88

Drucken mit Farbmanagement

Hinweise zum Farbmanagement.	90
Farbmanagement-Druckeinstellungen.	91
Einstellen von Profilen.	91
Einstellen des Farbmanagements mit den Anwendungen.	92
Farbmanagement-Einstellungen mit dem Druckertreiber.	94
Farbmanagement-Druck mit Host-ICM (Windows).	94
Farbmanagement-Druck mit ColorSync (Mac OS X).	95
Farbmanagement-Druck mit Treiber- ICM(nur Windows).	96

Verwenden des Bedienfeldes

Menüs.	98
Verwenden des Menüs.	98
Festlegen von Einstellungen für die Anzeige der Netzwerkzusammenfassung.	99
Festlegen von Einstellungen für das Einrichtungsmenü.	99

Wartung

Druckkopf einstellen.	104
Prüfen auf verstopfte Düsen.	104
Druckkopfreinigung.	105
Korrigieren einer Fehlausrichtung (Druckkopf-Justage).	106
Tintenpatronen austauschen.	107
Produktnummern der Tintenpatronen.	107
Ersetzen von Tintenpatronen.	108
Reinigen des Druckerinneren.	110

Fehlersuchanleitung

Meldungen.	112
Fehlerbehebung.	113
Sie können nicht drucken (weil der Drucker nicht funktioniert).	113
Der Drucker klingt als ob er druckt, druckt aber nicht.	115
Druckqualität/Druckergebnisse.	115
Papier wird nicht transportiert oder ausgegeben.	118
Papier aus dem automatischen Papiereinzug bleibt beim Drucken hängen.	119
Papierstau bei Kunstdruckmedien.	120
Papierstau bei Posterpappe.	121
Rollenpapierstau.	122
Der CD/DVD-Träger klemmt.	123
Sonstige.	123

Anhang

Unterstützte Medien.	124
Artikelbeschreibung.	124
Tabelle der Epson-Spezialmedien.	124
Verwendbares handelsübliches Papier.	127
Transport des Druckers.	129
Vorbereiten des Druckers für den Transport	129
Nach dem Transport.	130
Technische Daten	131

Normen und Genehmigungen.	132
-----------------------------------	-----

Wo Sie Hilfe bekommen

Website für technischen Support.	134
Kontaktaufnahme mit dem Epson- Kundendienst.	134
Bevor Sie sich an Epson wenden.	134
Hilfe für Benutzer in Nordamerika.	135
Hilfe für Anwender in Europa.	135
Hilfe für Anwender in Taiwan.	135
Hilfe für Anwender in Australien.	136
Hilfe für Anwender in Singapur.	137
Hilfe für Anwender in Thailand.	137
Hilfe für Anwender in Vietnam.	137
Hilfe für Anwender in Indonesien.	137
Hilfe für Anwender in Hong Kong.	138
Hilfe für Anwender in Malaysia.	138
Hilfe für Anwender in Indien.	139
Hilfe für Anwender auf den Philippinen.	139

Einführung

Wichtige Sicherheitshinweise

Lesen Sie alle diese Anweisungen, bevor Sie den Drucker verwenden. Beachten Sie alle auf dem Drucker angebrachten Warnungen und Anweisungen.

Zur Auswahl des richtigen Aufstellungsortes

- ❑ Platzieren Sie das Gerät auf einer ebenen, stabilen Oberfläche, die größer als das Gerät ist. Das Gerät funktioniert nicht einwandfrei, wenn es gekippt oder geneigt wird.
- ❑ Vermeiden Sie Standorte, an denen der Drucker starken Temperatur- und Feuchtigkeitsschwankungen ausgesetzt ist. Schützen Sie das Gerät vor direkter Sonneneinstrahlung, starkem Licht und Wärmequellen.
- ❑ Vermeiden Sie Orte, an denen Stöße oder Schwingungen auftreten können.
- ❑ Halten Sie das Gerät fern von staubigen Bereichen.
- ❑ Platzieren Sie das Gerät in der Nähe einer Steckdose, so dass der Stecker sich leicht einstecken lässt.
- ❑ Beim Transportieren oder Lagern darf der Drucker nicht gekippt, auf der Seite aufgestellt oder auf den Kopf gestellt werden. Sonst kann Tinte auslaufen.

Zum Einrichten des Geräts

- ❑ Die Öffnungen im Gehäuse des Geräts dürfen nicht zugestopft oder abgedeckt werden.
- ❑ Keine Gegenstände durch die Schlitzlöcher einführen. Es darf keine Flüssigkeit auf das Gerät verschüttet werden.

- ❑ Das mitgelieferte Netzkabel ist ausschließlich für dieses Gerät vorgesehen. Bei Verwendung mit anderen Geräten können Brände oder elektrische Schläge verursacht werden.
- ❑ Schließen Sie alle Geräte der Anlage an korrekt geerdete Steckdosen an. Es darf keine Steckdose benutzt werden, an der bereits Geräte wie Kopierer oder Ventilatoren angeschlossen sind, die regelmäßig ein- und ausgeschaltet werden.
- ❑ Schließen Sie den Drucker nicht an schaltbare oder timergesteuerte Steckdosen an.
- ❑ Benutzen Sie die Computeranlage nicht in der Nähe potenzieller elektromagnetischer Störfelder wie z. B. Lautsprecher oder Basisstationen von schnurlosen Telefonen.
- ❑ Die Art der Stromquelle muss mit den Angaben auf dem Etikett des Geräts übereinstimmen.
- ❑ Verwenden Sie nur das mit diesem Gerät gelieferte Netzkabel. Bei Verwendung eines anderen Netzkabels können Brände oder elektrische Schläge verursacht werden.
- ❑ Ein beschädigtes oder ausgefranztes Netzkabel darf nicht verwendet werden.
- ❑ Wenn Sie eine Steckdosenleiste mit diesem Gerät verwenden, vergewissern Sie sich, dass die Leistungsaufnahme der angeschlossenen Geräte insgesamt nicht die zulässige Leistungsaufnahme der Steckdosenleiste überschreitet. Stellen Sie außerdem sicher, dass die Leistungsaufnahme der an einer Wandsteckdose angeschlossenen Geräte insgesamt nicht die zulässige Leistungsaufnahme der betreffenden Steckdose überschreitet.
- ❑ Versuchen Sie nicht, das Gerät eigenhändig zu warten.
- ❑ Unter den folgenden Bedingungen müssen Sie das Gerät vom Netz trennen und eine Wartung durch qualifiziertes Servicepersonal vornehmen lassen:
 - Netzkabel oder -stecker ist beschädigt; Flüssigkeit ist in das Gerät eingedrungen; Gerät ist heruntergefallen oder Gehäuse beschädigt; Gerät arbeitet nicht normal bzw. mit veränderter Leistung.

Einführung

- ❑ Für den Betrieb des Druckers innerhalb Deutschlands ist Folgendes zu beachten:

Die elektrische Installation des Gebäudes muss durch einen Schutzschalter (10 oder 16 A) abgesichert sein, um einen angemessenen Schutz vor Kurzschluss und Überspannung zu gewährleisten.
- ❑ Wenn der Stecker beschädigt wird, ersetzen Sie den Kabelsatz oder wenden Sie sich an einen qualifizierten Techniker. Im Stecker eingebaute Sicherungen dürfen nur mit Sicherungen der gleichen Baugröße und mit dem gleichen Nennwert ersetzt werden.
- ❑ Wenn Sie diesen Drucker mit einem Kabel an einen Computer oder ein anderes Gerät anschließen, achten Sie auf die richtige Ausrichtung der Steckverbinder. Jeder Steckverbinder kann nur auf eine Weise eingesteckt werden. Wenn ein Steckverbinder falsch ausgerichtet eingesteckt wird, können beide Geräte, die über das Kabel verbunden sind, beschädigt werden.

Zur Verwendung dieses Produkts

- ❑ Greifen Sie während des Druckvorgangs nicht in das Gerät hinein und berühren Sie die Tintenpatronen nicht.
- ❑ Bewegen Sie die Druckköpfe nicht von Hand; andernfalls kann das Gerät beschädigt werden.
- ❑ Schalten Sie das Gerät immer über die Netztaaste auf dem Bedienfeld aus. Wenn Sie diese Taste drücken, blinkt die Netzanzeige kurz auf. Erst wenn die Netzanzeige erloschen ist, darf der Netzstecker gezogen oder das Gerät ausgeschaltet werden.

Verwenden des Druckers mit einer drahtlosen Verbindung

- ❑ Verwenden Sie dieses Produkt nicht in medizinischen Einrichtungen oder in der Nähe von medizinischen Geräten. Die von diesem Produkt ausgesendeten Radiowellen können den Betrieb elektrischer medizinischer Geräte beeinträchtigen.

- ❑ Dieses Produkt sollte einen Abstand von 22 cm von Herzschrittmachern haben. Die von diesem Produkt ausgesendeten Radiowellen können den Betrieb von Herzschrittmachern beeinträchtigen.
- ❑ Verwenden Sie dieses Produkt nicht in der Nähe von automatisch gesteuerten Geräten wie automatischen Türen oder Feueralarmanlagen. Die von diesem Produkt ausgesendeten Radiowellen können den Betrieb dieser Geräte beeinträchtigen und Fehlfunktionen auslösen, die zu Unfällen führen können.

Informationen zum Umgang mit Tintenpatronen

- ❑ Tintenpatronen müssen für Kinder unzugänglich aufbewahrt werden. Der Inhalt ist nicht zum Verzehr geeignet.
- ❑ Wenn Tinte auf Ihre Haut gerät, reinigen Sie diese mit Wasser und Seife. Sollte Tinte in die Augen gelangen, spülen Sie sie sofort mit reichlich Wasser aus. Wenn Sie sich nach dem gründlichen Ausspülen immer noch schlecht fühlen oder Sehprobleme haben, suchen Sie sofort einen Arzt auf.
- ❑ Schütteln Sie neue Tintenpatronen vor dem Öffnen der Verpackung vier- bis fünfmal.
- ❑ Nach dem Öffnen der Verpackung dürfen Tintenpatronen nicht geschüttelt werden, da sonst Tinte austreten kann.
- ❑ Verwenden Sie die Tintenpatrone vor dem auf der Verpackung gedruckten Datum.
- ❑ Verbrauchen Sie die Tintenpatrone innerhalb von sechs Monaten nach Öffnen der Packung, um optimale Ergebnisse zu erzielen.
- ❑ Versuchen Sie nicht, die Tintenpatronen zu zerlegen oder nachzufüllen. Dies kann den Druckkopf beschädigen.
- ❑ Berühren Sie nicht den IC-Chip an der Seite der Tintenpatrone. Dies kann den normalen Betrieb und den Druckvorgang beeinträchtigen.

Einführung

- ❑ Der IC-Chip an dieser Tintenpatrone enthält eine Vielzahl patronenspezifischer Informationen wie beispielsweise Informationen über den Tintenpatronenstatus, damit die Tintenpatrone beliebig oft herausgenommen und wieder eingesetzt werden kann. Jedes Mal, wenn eine Tintenpatrone eingesetzt wird, wird jedoch Tinte verbraucht, da der Drucker stets einen Selbsttest durchführt.
- ❑ Wenn Sie eine Tintenpatrone für den späteren Gebrauch entfernen, schützen Sie den Tintenausgang vor Staub und Schmutz, und bewahren Sie sie in der Umgebung des Geräts auf. Am Tintenausgang befindet sich ein Ventil, das Deckel und Stopfen überflüssig macht. Dennoch kann Tinte beim Kontakt der Patrone mit einem Gegenstand auslaufen und Flecken hinterlassen. Berühren Sie nicht den Tintenausgang oder den angrenzenden Bereich.
- ❑ Sie dürfen das Etikett nicht entfernen oder daran ziehen, da hierdurch Tinte austreten kann.
- ❑ Installieren Sie eine Tintenpatrone sofort nach dem Öffnen der Verpackung. Bleibt die Tintenpatrone vor der Benutzung längere Zeit ausgepackt liegen, ist normales Drucken unter Umständen nicht möglich.
- ❑ Lagern Sie Tintenpatronen mit dem Etikett nach oben. Lagern Sie Tintenpatronen nicht mit der Oberseite nach unten.

Verwenden des LCD-Displays (Touch-Feld)

- ❑ Das LCD-Display kann ein paar kleine helle oder dunkle Punkte enthalten und aufgrund seiner Eigenschaften ungleichmäßig hell sein. Dies ist normal. Es handelt sich dabei nicht um eine Beschädigung.
- ❑ Reinigen Sie das LCD-Display nur mit einem trockenen, weichen Tuch. Verwenden Sie keine flüssigen oder chemischen Reiniger.

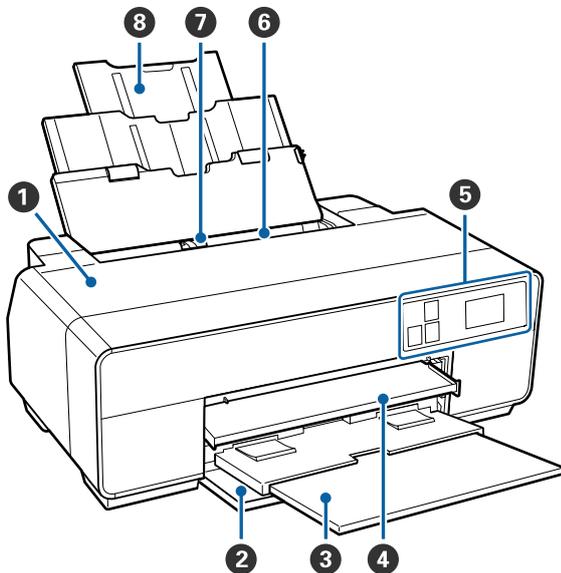
- ❑ Falls die Flüssigkristalllösung auf Ihre Hände gelangt, waschen Sie sie gründlich mit Seife und Wasser. Falls die Flüssigkristalllösung in die Augen gelangt, spülen Sie diese sofort mit reichlich Wasser aus. Wenn Sie sich nach dem gründlichen Ausspülen immer noch schlecht fühlen oder Sehprobleme haben, suchen Sie sofort einen Arzt auf.
- ❑ Die äußere Abdeckung des LCD-Displays könnte bei einem heftigen Schlag brechen. Wenden Sie sich an Ihren Händler, wenn die Oberfläche zersplittert oder zerbricht, berühren Sie die Bruchteile nicht und versuchen Sie nicht, diese zu entfernen.
- ❑ Drücken Sie auf das LCD-Display vorsichtig mit dem Finger. Drücken Sie nicht zu heftig oder mit Ihren Fingernägeln.
- ❑ Verwenden Sie für die Bedienung keine scharfkantigen Gegenstände wie Kugelschreiber, spitze Bleistifte, Eingabestifte usw.
- ❑ Wenn im LCD-Display Kondensation aufgrund abrupter Temperatur- oder Feuchtigkeitsveränderungen entsteht, kann dies zu Leistungsverminderung führen.

Bedeutung der Symbole

 Warnung	Warnhinweise dieser Art müssen beachtet werden, um schwere Körperverletzungen zu vermeiden.
 Vorsicht	Hinweise dieser Art müssen beachtet werden, um körperliche Verletzungen zu vermeiden.
 Wichtig	Hinweise dieser Art müssen beachtet werden, um Schäden am Produkt zu vermeiden.
Hinweis	Hinweise dieser Art enthalten hilfreiche oder zusätzliche Informationen zum Betrieb dieses Produktes.

Druckerteile

Vorderteil



1 Druckerabdeckung

Zum Ersetzen der Tintenpatrone, zur Innenreinigung des Druckers oder zum Entfernen von Papierstau öffnen. Während des Druckerbetriebs ist die Abdeckung in der Regel geschlossen.

2 Vordere Abdeckung

Vor dem Herausziehen des Faches für den vorderen manuellen Papiereinzug oder der Ausgabefächer öffnen.

3 Ausgabefach

Das ausgegebene Papier wird hier gesammelt. Erweitern Sie das Fach, wenn Sie den Drucker verwenden.

4 Fach für den vorderen manuellen Papiereinzug

Drücken Sie auf die Mitte des Faches und ziehen Sie es heraus, um Kunstdruckmedien, Posterpappe oder den CD/DVD-Träger einzulegen.

5 Bedienfeld

 „Bedienfeld“ auf Seite 11

6 Automatischer Papiereinzug

Zieht automatisch Papier ein.

7 Papierführungsschiene

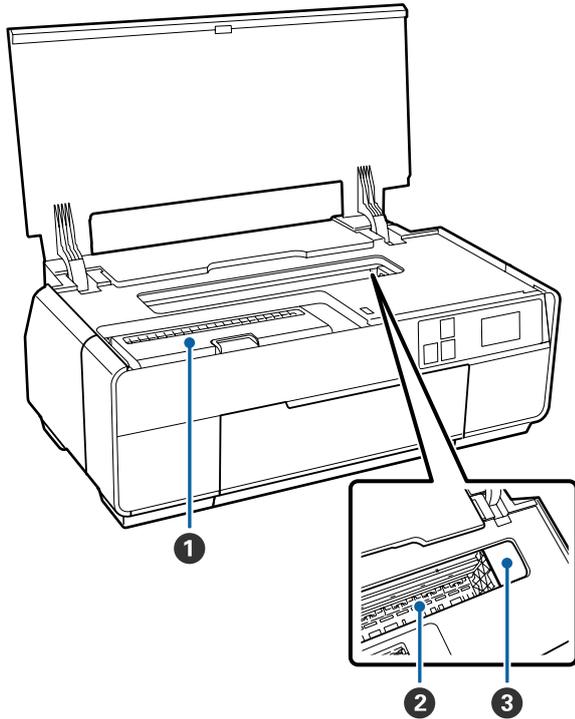
Entsprechend dem einzuziehenden Papierformat nach links oder rechts verschieben, um zu verhindern, dass das Papier schief eingezogen wird.

8 Papierstütze

Stützt das Papier, um zu verhindern, dass es nach vorne oder hinten fällt.

Einführung

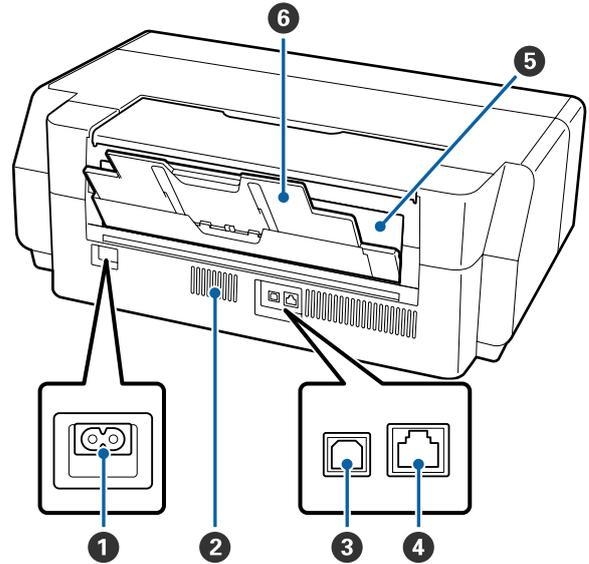
Innen



- 1 Patronenabdeckung**
 Zum Ersetzen von Tintenpatronen öffnen.

„Tintenpatronen austauschen“ auf Seite 107
- 2 Tintenabsorbierer**
 Absorbiert Tinte, die beim Randlosdruck über die Papierkante hinaus läuft.
- 3 Druckkopf**
 Sprüht Tinte aus hochfeinen Düsen während er sich zum Drucken von links nach rechts bewegt. Den Druckknopf nicht mit der Hand bewegen.

Rückseite



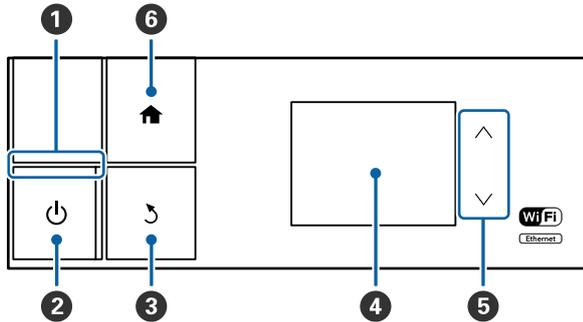
- 1 Netzeingang**
 Zum Anschließen des mitgelieferten Netzkabels.
- 2 Lüftungsschlitze**
 Zum Ablassen der Luft aus dem Geräteinneren. Die Lüftungsschlitze dürfen nicht abgedeckt werden.
- 3 USB-Anschluss**
 Zum Anschließen des USB-Kabels.
- 4 LAN-Anschluss**
 Zum Anschließen des LAN-Kabels.
- 5 Rollenpapiereinzug**
 Papiereinzugsschlitz zum Drucken auf Rollenpapier.

„Rollenpapier einlegen“ auf Seite 29
- 6 Stütze hinten**
 Beim Einlegen von Kunstdruckmedien oder Rollenpapier öffnen.

„Laden von Kunstdruckmedien“ auf Seite 25

„Rollenpapier einlegen“ auf Seite 29

Bedienfeld

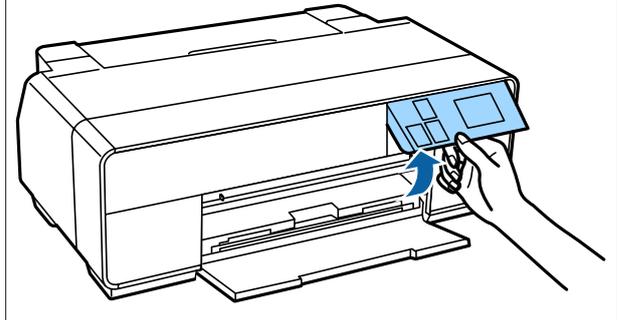


- 1** **⏻-Anzeige (Netzanzeige)**
 Ein : Der Drucker ist eingeschaltet.

 Aus : Der Drucker ist ausgeschaltet.
- 2** **⏻-Taste (Netztaste)**
 Zum Ein- und Ausschalten des Druckers.
- 3** **↶-Taste (Zurück-Taste)**
 Drücken Sie diese Taste, um zum vorherigen Display zurückzukehren, während das Menü angezeigt wird.
- 4** **Display**
 Zeigt den Druckerstatus, Menüs, Fehlermeldungen usw. an.  „Startbildschirmanzeige“ auf Seite 12
- 5** **^ und v -Tasten**
 Drücken Sie diese Tasten, um Menüelemente und Einstellungswerte auszuwählen, wenn ein Menü angezeigt wird.
- 6** **🏠-Taste**
 Zeigt den Startbildschirm an.

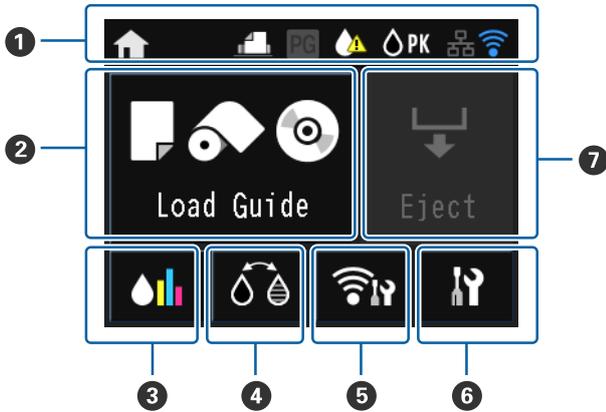
 „Startbildschirmanzeige“ auf Seite 12

Hinweis:
 Sie können den Winkel des Bedienfelds ändern.



Einführung

Startbildschirmanzeige



1 Die Symbole zeigen den Status an. Die folgende Tabelle erklärt die Bedeutung der Symbole.

	Photo Black-Tinte ist ausgewählt.
	Matte Black-Tinte ist ausgewählt.
	Es verbleibt nur noch wenig Tinte – Mindeststand fast erreicht.
	Zeigt den Status der Wired LAN-Verbindung. Bei einer hergestellten Verbindung leuchtet das Symbol.
	Zeigt an, dass eine Wireless LAN- oder Wired LAN-Verbindung hergestellt wurde.
 oder 	Zeigt den Verbindungs- und Funkstatus für die Wireless LAN-Verbindung an. Je mehr Balken leuchten, umso stärker ist das Signal. Wenn keine Balken leuchten, besteht keine Wireless LAN-Verbindung. Wenn nur leuchtet, wird eine Wireless LAN-Verbindung gesucht oder kann nicht verwendet werden.
	Die Verbindung wurde im Ad-hoc-Modus hergestellt.

	Die Verbindung wurde im Wi-Fi Direct-Modus hergestellt.
	Die Verbindung wurde im AP-Modus hergestellt.
	In der Einlegeführung ist Automatische Zufuhr ausgewählt.
	In der Einlegeführung ist Bild.-K.-M. ausgewählt.
	In der Einlegeführung ist Posterwand ausgewählt.
	In der Einlegeführung ist CD/DVD ausgewählt.
	In der Einlegeführung ist Rollenpapier ausgewählt.
	Leuchtet auf, wenn Dickes Papier auf Ein gestellt ist.

Drücken Sie auf die Symbole 2 bis 7, um Menü, zum Beispiel Einstellungen oder Test, anzuzeigen.

2 Schaltfläche "Einlegeführung/ Medieneinrichtung"

Einlegeführung wird angezeigt, wenn kein Papier eingelegt ist. Sie können fortfahren, indem Sie das ausgewählte Verfahren zur **Einlegeführung** auf dem Display bestätigen.

Medieneinrichtung wird angezeigt, wenn Papier eingelegt ist. Sie können das Medienformat und das entsprechende Medium festlegen.

3 Schaltfläche "Anzeige der restlichen Tintenmenge"

Einführung

Zeigt die ungefähre Tintenrestmenge und den aktuellen Status.
Das Symbol für die Tintenpatronen ändert sich wie im Folgenden dargestellt.

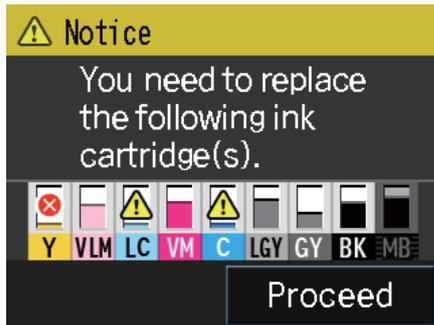


: Kein Fehler. Der Stand der Anzeige ändert sich je nach Tintenfüllstand in der Patrone.



: Wenig Tinte. Es muss eine neue Tintenpatrone bereitgehalten werden. Die Tintenpatrone sollte so bald wie möglich ausgetauscht werden, weil die Patrone sonst während eines Druckvorgangs leer sein könnte.

Hinweis:



Während des Druckens, beim Austausch der Tintenpatrone oder bei einem Fehler mit der Patrone werden der Stand und Status der Tintenmenge angezeigt.

Außer oben dargestellten Symbolen kann auch das folgende angezeigt werden.



: Die restliche Tintenmenge liegt unterhalb der Grenze oder ein Fehler ist aufgetreten. Prüfen Sie die Meldung im Display und beseitigen Sie den Fehler.

Tintenfarbcodes

Y : Yellow (Gelb)

VLM : Vivid Light Magenta

LC : Light Cyan

VM : Vivid Magenta

C : Cyan

LLK : Light Light Black

LK : Light Black

PK : Photo Black

MK : Matte Black

4 Schaltfläche "BK-Tintenwechsel"

Sie können den Typ der schwarzen Tinte wechseln.

[„Ändern des Typs der schwarzen Tinte“ auf Seite 38](#)

[„Unterstützte Medien“ auf Seite 124](#)

5 Schaltfläche "Anzeige der Netzwerkzusammenfassung"

Zeigt den Status der Druckerverbindung mit dem Computer an. Sie können auch **Wi-Fi-/Netzwerkeinst.** usw. direkt über das **Menü** aufrufen.

[„Festlegen von Einstellungen für die Anzeige der Netzwerkzusammenfassung“ auf Seite 99](#)

6 Schaltfläche  (Einrichtung)

Sie können eine Druckerwartung durchführen und Druckereinstellungen festlegen.

[„Menüs“ auf Seite 98](#)

7 Schaltfläche "Schn/Ausw"

Einführung

Sie können Papier auswerfen, das eingelegt wurde.

Die folgenden Vorgänge sind möglich, wenn Rollenpapier eingelegt ist.

- Rollenpapier zur Schnittposition schieben
- Papier auswerfen, nachdem Rollenpapier zur Schnittposition geschoben wurde
- Rollenpapier auswerfen

Leistungsmerkmale des Druckers

Dieser Farbtintenstrahldrucker unterstützt A3 oder größeres Papier.

Die Hauptfunktionen dieses Druckers werden weiter unten beschrieben.

Erzielen von hoher Auflösung

Die neu entwickelte UltraChrome HD-Tintentechnologie von Epson bietet hohe Auflösung für professionellen Druck.

Maximale Schwarzdichte

Die neue Tintentechnologie ermöglicht eine höhere maximale Schwarzdichte (Dmax) als bei früheren Produkten.

Drucken von Schwarzweiß-Fotos

Drei Dichtetypen für schwarze Tinte sorgen für feine Tonabstufungen in Schwarzweiß-Fotos.

Mithilfe des Druckertreibers können Schwarzweiß-Drucke mit vielen Schattierungen direkt aus Bildfarbdaten und ohne den Einsatz von Bildverarbeitungssoftware erstellt werden.

 [„Drucken von Schwarzweiß-Fotos“ auf Seite 59](#)

Zwei Typen von schwarzer Tinte zur Anpassung an den Papiertyp

Je nach Papiertyp können Sie zwischen Fotoschwarz- und Mattschwarz-Tinte wählen. Fotoschwarz-Tinte liefert eine weiche Oberfläche für glänzende Fotopapiere. Mattschwarz-Tinte steigert den optischen Eindruck von Schwärze bei matten Papieren.

Bei diesem Drucker können Sie beide Tinten einsetzen und je nach Papiertyp zwischen fotoschwarzer und mattschwarzer Tinte umschalten.

 [„Ändern des Typs der schwarzen Tinte“ auf Seite 38](#)

Einführung

Ausgewogene Farbreproduktion durch Epson LUT-Technologie

Epson LUT Technology erzielt folgende Ergebnisse und sorgt dabei für eine optimale Balance zwischen diesen Parametern. Dadurch werden eine verbesserte Qualität des Bildes und eine konsistente Farbreproduktion erzielt.

1. Reduzierte Farbinconsistenzen bei unterschiedlicher Beleuchtung
2. Reproduzieren feiner Gradationen
3. Reduzierte Grobkörnigkeit
4. Erweiterte Farbskala für eine ausgezeichnete Farbreproduktion

5760 x 1440 dpi maximale Auflösung, 2 pl minimale Tintenpunktgröße für eine präzise Ausgabe

Drucken Sie tolle Fotos mit wenig Körnung.

Langlebige Ausdrücke

Pigmenttinten gewährleisten schönere und kräftigere Ausdrücke über einen langen Zeitraum, da ihre hohe Wasser- und Ozonresistenz und hohe Lichtechtheit verhindern, dass die Tinten vom Licht und dem in der Luft enthaltenen Ozon gebrochen werden.

Erzielen von hoher Produktivität

Ausgezeichnete Farbstabilität bedeutet effizientes Drucken

Da sich die Farbe schon nach kurzer Zeit stabilisiert, kann sie sicher in der Druckvorstufen- und Farbbearbeitung verwendet werden, was die Arbeit effizienter macht.

Überragende Bedienerfreundlichkeit

Neues Touch-Feld für eine verbesserte Bedienbarkeit mit einem leicht erkennbaren und bedienbaren Farbdisplay

Das große, helle LCD-Display bietet ein intuitives, bedienerfreundliches Design.

Durch das gut lesbare Farbdisplay sind Fehlermeldungen und andere Informationen leicht verständlich. Darüber hinaus werden Anweisungen zum Einlegen von Medien, zum Beispiel Kunstdruckmedien, angezeigt.

 [„Startbildschirmanzeige“ auf Seite 12](#)

Bereit für Wireless LAN

Die drahtlose LAN-Funktion, die standardmäßig im Lieferumfang des Druckers enthalten ist, ermöglicht das drahtlose Drucken von Computern und kompatiblen Wi-Fi-Geräten.

Mit einer Wi-Fi Direct-Verbindung können Sie den Drucker kabellos direkt mit einem Computer oder einem Smart-Gerät verbinden, ohne dass ein Zugangspunkt benötigt wird.

Hinweis:

Es ist möglich, dass die Druckgeschwindigkeit in einigen drahtlosen Netzwerken oder beim Drucken auf A3 oder anderen sehr großen Papierformaten nicht ausreicht. Wenn eine konsistente Druckgeschwindigkeit erforderlich ist, empfiehlt sich eine physische Verbindung.

Drucken von einem Smart-Gerät

Mit AirPrint oder Google Cloud Print können Sie von iOS- oder Android-Smart-Geräten drucken.

Randlosdruckfunktion

Sie können sowohl mit der Druckeinstellung zur automatischen Erweiterung als auch zum Erhalten der Größe in alle Richtungen randlos drucken. 

[„Randlos drucken“ auf Seite 62](#)

Außerdem ermöglicht die Posterdruckfunktion das Zusammenfügen der Ausdrücke nach dem randlosen Drucken, um große Poster und Kalender herzustellen.  [„Posterdruck \(Vergrößern auf mehrere Blätter und drucken - nur Windows\)“ auf Seite 74](#)

Freies Anordnen von Druckdaten aus verschiedenen Anwendungen mit dem Layout Manager

Mit dieser Funktion können Sie mehrere Druckdaten aus verschiedenen Anwendungen frei auf einem Blatt anordnen und Poster oder Ausstellungsartikel herstellen.

 [„Layout Manager\(nur Windows\)“ auf Seite 84](#)

Energiesparen mithilfe des Ruhemodus und des Abschalttimer

Wenn gerade keine Druckaufträge verarbeitet werden oder für einige Zeit keine Bedienung mehr erfolgt, schaltet der Drucker in den Ruhemodus, um den Energieverbrauch zu senken.

Einführung

Wenn außerdem die Funktion Abschalttimer aktiviert ist, kann der Drucker zur Vermeidung von Energieverschwendung automatisch ausschalten. Diese Funktion wird aktiv, wenn keine Druckaufträge empfangen und keine Eingaben im Bedienfeld ausgeführt werden, während der Drucker über einen festgelegten Zeitraum nicht in einem Fehlerstatus war.

 „Energiespareinstellungen“ auf Seite 39

Unterstützung für viele verschiedene Papiertypen
EPSON bietet eine Vielzahl an speziellen Druckmedien für hochwertige Druckergebnisse. Der Drucker kann ferner auf Posterpappe, Rollenpapier und CDs und DVDs drucken, die mit einem Tintenstrahldrucker bedruckt werden können.

Beim automatischen Einlegen von Papier wird das Einrichtungs-Display für Medium und Medienformat angezeigt. Stellen Sie dieses Display über die **Pap.-einricht.-anzeige** im Einstellungsmenü auf **Ein** oder **Aus**.

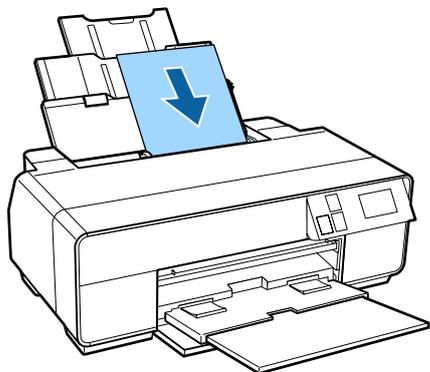
 „Festlegen von Einstellungen für das Einrichtungs-Menü“ auf Seite 99

Diese Papiertypen können wie unten beschrieben eingelegt werden.

Einzelblatt

Einzelblätter werden über den automatischen Einzelblatteinzug vom Drucker eingezogen.

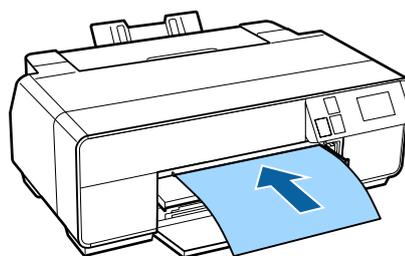
 „Laden von Papier in den automatischen Papiereinzug“ auf Seite 24



Kunstdruckmedien

Ziehen Sie die Stütze hinten heraus und legen Sie Papier in das Fach für den vorderen manuellen Papiereinzug ein.

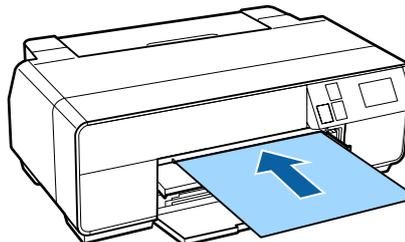
 „Laden von Kunstdruckmedien“ auf Seite 25



Posterpappe

Legen Sie das Papier in das Fach für den vorderen manuellen Papiereinzug ein.

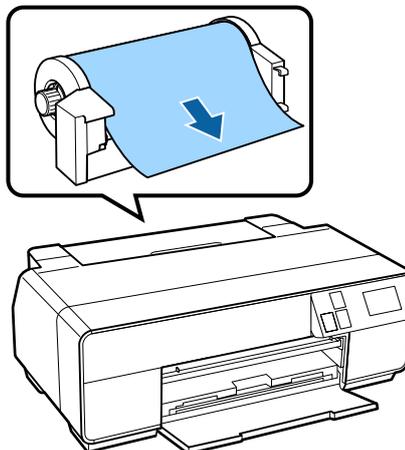
 „Laden von Posterpappe“ auf Seite 27



Rollenpapier

Installieren Sie den Rollenpapierhalter auf der Druckerrückseite.

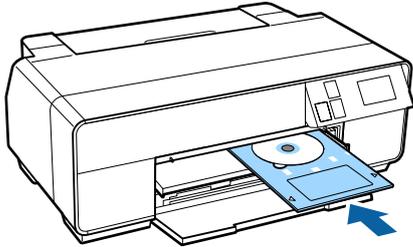
 „Einlegen und Entfernen von Rollenpapier“ auf Seite 29



❑ CD/DVD

Legen Sie CDs und DVDs mithilfe des CD/DVD-Trägers in das vordere Papiereinzugsfach.

 „Laden und Entfernen von CDs und DVDs“ auf Seite 31



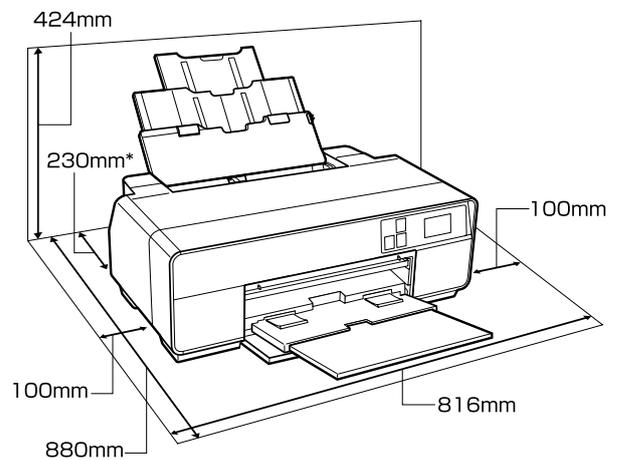
Hinweise zu Verwendung und Aufbewahrung

Raum für die Aufstellung

Achten Sie darauf, dass der folgende Raum frei von anderen Objekten bereitsteht, damit der Papierauswurf und das Wechseln von Verbrauchsmaterial nicht behindert werden.

Die Außenabmessungen des Druckers finden Sie unter „Technische Daten“.

 „Technische Daten“ auf Seite 131



* Beim Drucken auf Posterpappe sollte hinter dem Drucker mindestens 320 mm Platz sein.

Hinweise zur Druckerverwendung

Beachten Sie bei der Verwendung dieses Druckers die folgenden Punkte, um Ausfälle, Störungen und eine Verschlechterung der Druckqualität zu vermeiden.

- ❑ Wenn Sie den Drucker einsetzen, beachten Sie den unter „Technische Daten“ angegebenen Betriebstemperatur- und Feuchtigkeitsbereich.

Selbst wenn die obigen Bedingungen erfüllt sind, kann es vorkommen, dass die Umgebungsbedingungen für das Papier nicht geeignet sind. Stellen Sie sicher, dass Sie den Drucker unter geeigneten Papierbedingungen

Einführung

verwenden. Weitere Informationen finden Sie in der mit dem Papier gelieferten Dokumentation.

Wenn Sie außerdem den Drucker in einer trockenen oder klimatisierten Umgebung, oder in direktem Sonnenlicht verwenden, achten Sie auf eine geeignete Luftfeuchtigkeit.

- ❑ Vermeiden Sie Standorte, wo der Drucker der Luft von Klimaanlage ausgesetzt ist oder sich in der Nähe von Heizquellen befindet. Dadurch könnten die Düsen im Druckkopf austrocknen und verstopfen.
- ❑ Möglicherweise bleibt die Abdeckung aus (der Druckkopf wird nicht auf der rechten Seite positioniert), wenn der Drucker während eines Papierstaus oder beim Auftreten eines anderen Fehlers ausgeschaltet wird. Die Abdeckung ist eine Funktion, die automatisch den Druckkopf mit einer Hülle (Deckel) bedeckt, um den Druckkopf vor dem Austrocknen zu schützen. Schalten Sie den Drucker in diesem Fall wieder ein und warten Sie, bis die Abdeckung automatisch ausgeführt wird.
- ❑ Wenn der Drucker eingeschaltet ist, ziehen Sie nicht den Netzstecker und trennen Sie nicht die Stromversorgung mit der Haussicherung. Dadurch könnte der Druckkopf nicht richtig abgedeckt werden. Schalten Sie den Drucker in diesem Fall wieder ein und warten Sie, bis die Abdeckung automatisch ausgeführt wird.

Wenn Sie den Drucker nicht verwenden

Wenn Sie den Drucker nicht verwenden, beachten Sie die folgenden Punkte zur Druckeraufbewahrung. Wenn Sie den Drucker nicht sachgemäß aufbewahren, können Sie bei der nächsten Verwendung möglicherweise nicht mehr drucken.

- ❑ Lassen Sie die Tintenpatronen beim Lagern des Druckers installiert und halten Sie den Drucker gerade. Der Drucker darf weder gekippt, umgedreht noch auf der Seite aufgestellt werden.
- ❑ Wenn Sie über einen längeren Zeitraum nicht drucken, können die Druckkopfdüsen verstopfen. Es wird empfohlen, den Drucker regelmäßig zu verwenden, um Verstopfungen im Druckkopf zu vermeiden.

- ❑ Wenn das Papier im Drucker bleibt, kann die Rolle der Papierandruckvorrichtung eine Druckstelle auf dem Papier hinterlassen. Außerdem kann das Papier wellig werden oder sich wölben, was zu Papiereinzugsproblemen oder Kratzern auf dem Druckkopf führen kann. Entfernen Sie bei der Aufbewahrung jedes Papier aus dem Drucker.
- ❑ Prüfen Sie vor der Aufbewahrung, dass der Druckkopf abgedeckt ist (der Druckkopf ist ganz rechts außen positioniert). Wird der Druckkopf über einen längeren Zeitraum nicht abgedeckt, kann die Druckqualität darunter leiden.

Hinweis:

Wenn der Druckkopf nicht abgedeckt ist, schalten Sie den Drucker ein und dann wieder aus.

- ❑ Stellen Sie sicher, dass die Abdeckungen geschlossen bleiben, damit kein Staub ins Geräteinnere gelangt. Wenn Sie den Drucker über einen längeren Zeitraum nicht benutzen, stülpen Sie eine antistatische Hülle oder Abdeckung über den Drucker, um ihn vor Staub zu schützen. Da die Druckkopfdüsen sehr klein sind, können sie leicht verstopfen, wenn Staub auf den Druckkopf gerät, und den einwandfreien Druck verhindern.
- ❑ Wenn Sie den Drucker über einen längeren Zeitraum nicht benutzt haben, prüfen Sie vor dem Drucken den Druckkopf auf verstopfte Düsen. Führen Sie eine Druckkopfreinigung aus, wenn der Druckkopf verstopft ist.

 „Prüfen auf verstopfte Düsen“ auf Seite 104

Hinweise zur Handhabung von Tintenpatronen

Beachten Sie die folgenden Punkte zur Handhabung von Tintenpatronen, um eine gute Druckqualität zu erhalten.

- ❑ Bei der ersten Tintenbefüllung, die nach dem Kauf stattfindet, werden die Druckkopfdüsen bis zur Spitze mit Tinte befüllt und für den Druckvorgang vorbereitet. Daher können mit den ersten Tintenpatronen, die nach dem Kauf installiert wurden, weniger Seiten als mit nachfolgenden Tintenpatronen gedruckt werden.

Einführung

- ❑ Es wird empfohlen, Tintenpatronen an einem kühlen, dunklen Ort zu lagern und vor dem auf der Verpackung gedruckten Ablaufdatum zu verwenden. Tintenpatronen sollten innerhalb von sechs Monaten nach dem Öffnen verbraucht werden.
 - ❑ Öffnen Sie die Verpackung der Tintenpatrone erst, wenn sie im Drucker installiert werden soll. Tintenpatronen sind vakuumverpackt, um die Druckqualität zu erhalten.
 - ❑ Wenn Sie Tintenpatronen von einem kalten in einen warmen Ort bringen, lassen Sie sie bei Raumtemperatur mindestens drei Stunden liegen, bevor Sie die Tintenpatronen verwenden.
 - ❑ Entfernen Sie vor dem Installieren das gelbe Klebeband. Andernfalls verläuft der Druck möglicherweise nicht ordnungsgemäß. Entfernen Sie keine anderen Folien oder Aufkleber. Es könnte sonst Tinte auslaufen.
 - ❑ Berühren Sie nicht den IC-Chip an den Tintenpatronen. Das einwandfreie Drucken könnte sonst nicht möglich sein.
-  [„Tintenpatronen austauschen“ auf Seite 107](#)
- ❑ Achten Sie beim Einsetzen der Tintenpatronen darauf, dass alle Farben vorhanden sind. Der Drucker kann nur verwendet werden, wenn alle Farben installiert sind.
 - ❑ Bewegen Sie den Druckkopf nicht von Hand; andernfalls kann der Drucker beschädigt werden.
 - ❑ Lassen Sie die Tintenpatronen in dem Drucker. Wenn der Druckkopf (Düsen) austrocknet, können Sie ggf. nicht mehr drucken.
 - ❑ Da der IC-Chip patroneneigene Informationen enthält, wie z. B. die restliche Tintenmenge, können Sie die Tintenpatrone nach Herausnahme aus dem Drucker noch immer verwenden. Beachten Sie jedoch, dass die Wiederverwendung von Tintenpatronen, die beim Herausnehmen aus dem Drucker sehr wenig Tinte enthielten, u. U. nicht mehr möglich ist. Beim Wiedereinsetzen der Patronen kann etwas Tinte erforderlich sein, um den zuverlässigen Betrieb sicherzustellen.

- ❑ Patronen, die noch Tinte enthalten, sollten unter denselben Bedingungen wie der Drucker gelagert werden, wobei die Düsen nach unten oder zur Seite zeigen sollten, um das Verstopfen mit Staub zu verhindern. Beachten Sie, dass die Tintenversorgungsöffnung ein Ventil hat und deshalb nicht abgedeckt werden muss.
- ❑ Da herausgenommene Tintenpatronen an der Tintenversorgungsöffnung mit Tinte bedeckt sein können, achten Sie darauf, dass in den Umgebungsbereich keine Tinte gelangt.
- ❑ Um die Qualität des Druckkopfes zu erhalten, stoppt dieser Drucker mit dem Druck, bevor Tintenpatronen vollständig verbraucht sind.
- ❑ Die Tintenpatronen enthalten möglicherweise wiederverwertete Materialien, die jedoch die Funktion oder Leistung des Druckers nicht beeinträchtigen.
- ❑ Tintenpatronen nicht zerlegen oder verändern. Das einwandfreie Drucken könnte sonst nicht möglich sein.
- ❑ Alle Tintenfarben werden während der Druckkopfreinigung und der anderen druckfremden Wartungsvorgänge verwendet, um den einwandfreien Zustand der Druckköpfe sicherzustellen.
- ❑ Abhängig von den Einstellungen für Papiertyp und Druckqualität können farbige Tinten auch für Schwarz mit hoher Dichte beim Schwarzweiß- oder Graustufendruck verwendet werden.
- ❑ Die mitgelieferten Patronen können nicht für den Austausch verwendet werden.

Hinweise für die Handhabung von Papier

Beachten Sie die folgenden Punkte zur Handhabung und Aufbewahrung von Papier. Wenn das Papier nicht einwandfrei ist, kann die Druckqualität darunter leiden.

Lesen Sie die mit jedem Papier gelieferte Dokumentation.

Einführung

Hinweise zur Handhabung

- ❑ Verwenden Sie Spezialmedien von Epson unter normalen Raumbedingungen (Temperatur: 15 bis 25 °C; Luftfeuchtigkeit: 40 bis 60 %).
- ❑ Falten Sie das Papier nicht und zerkratzen Sie nicht die Papieroberfläche.
- ❑ Vermeiden Sie die Berührung der bedruckbaren Papieroberfläche mit bloßen Händen. Feuchtigkeit und Fett von den Händen kann die Druckqualität beeinträchtigen.
- ❑ Bei Temperatur- und Feuchtigkeitsänderungen kann sich Papier wellen oder durchhängen. Achten Sie darauf, dass das Papier nicht zerkratzt oder verschmutzt wird und glätten Sie es, bevor Sie es in den Drucker legen.
- ❑ Lassen Sie das Papier nicht nass werden.
- ❑ Entsorgen Sie nicht die Papierverpackung, damit Sie das Papier in ihr lagern können.
- ❑ Vermeiden Sie Plätze, die direkter Sonneneinstrahlung, starker Hitze oder Feuchtigkeit ausgesetzt sind.
- ❑ Lassen Sie Papier nach dem Öffnen in der Originalverpackung und auf einer ebenen Fläche.

Hinweise für die Handhabung von bedrucktem Papier

Um langlebige und hochwertige Druckergebnisse zu bewahren, beachten Sie die folgenden Punkte.

- ❑ Reiben oder kratzen Sie nicht auf der bedruckten Oberfläche. Durch Reiben oder Kratzen kann sich die Tinte ablösen.
- ❑ Berühren Sie nicht die bedruckte Oberfläche, da sich sonst die Tinte ablösen kann.
- ❑ Stellen Sie vor dem Falten oder Stapeln sicher, dass die Ausdrücke vollständig trocken sind, andernfalls kann sich die Farbe an den Stellen ändern (Fleckenbildung), an denen sie sich berühren. Diese Flecken verschwinden, wenn sie sofort getrennt und getrocknet werden. Sie bleiben jedoch erhalten, wenn die Ausdrücke nicht getrennt werden.

- ❑ Wenn Sie Ausdrücke in ein Album legen, bevor sie vollständig getrocknet sind, können sie verwischen.
- ❑ Verwenden Sie zum Trocknen der Ausdrücke keinen Trockner.
- ❑ Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung.
- ❑ Folgen Sie den Hinweisen in der Papierdokumentation, um Farbverfälschungen beim Ausstellen oder Aufbewahren von Ausdrücken zu verhindern.
- ❑ Um das Ausbleichen Ihrer Ausdrücke zu verhindern, bewahren Sie diese an einem dunklen Ort auf und setzen Sie sie weder hohen Temperaturen, hoher Feuchtigkeit noch direkter Sonneneinstrahlung aus.

Hinweis:

Normalerweise verblassen Ausdrücke und Fotos aufgrund von Lichteinflüssen und verschiedenen Luftbestandteilen mit der Zeit (Farbveränderungen). Dies trifft auch auf Spezialmedien von Epson zu. Dennoch können Sie mit der richtigen Aufbewahrungsmethode den Grad der Farbveränderung minimieren.

- ❑ *Ausführliche Informationen zur Papierhandhabung nach dem Drucken finden Sie in der mit den Spezialmedien von Epson gelieferten Dokumentation.*
- ❑ *Die Farben von Fotos, Postern und anderen bedruckten Materialien erscheinen je nach Lichtbedingungen unterschiedlich (Lichtquellen*). Ebenso können die Farben der Ausdrücke dieses Druckers unter verschiedenen Lichtquellen unterschiedlich erscheinen.*

** Zu den Lichtquellen zählen das Sonnenlicht, Leuchtstofflampen, Glühlampen und andere Arten von Lichtquellen.*

Vorstellung der mitgelieferten Software

Inhalt der Software-CD

Die folgende Nur-Windows-Software befindet sich auf der mitgelieferten Software-CD.

Siehe <http://epson.sn> für Mac OS X oder wenn Sie kein CD-Laufwerk haben.

Sie müssen den Druckertreiber installieren, um den Drucker zu verwenden.

Details zu jeder Software finden Sie im *Netzwerkhandbuch* (PDF) oder in der Online-Hilfe.

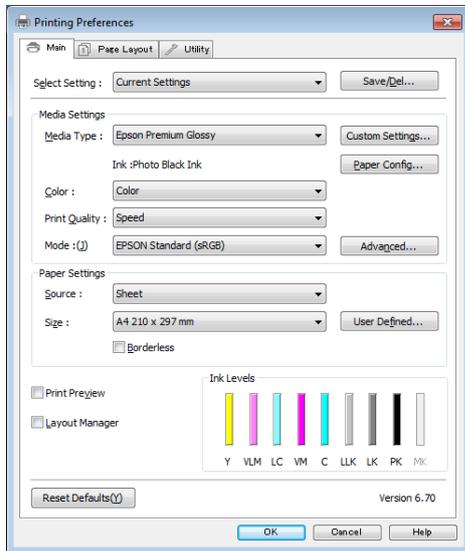
Software name	Zusammenfassung
Druckertreiber	 „Druckertreiber-Zusammenfassung“ auf Seite 22
Easy Photo Print	Drucken Sie ausgewählte Fotos schnell und einfach. Weitere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe des Programmes.
Epson Print CD	Mit dieser Software können Sie Etiketten für Musik-, Foto- oder Film-CDs und -DVDs gestalten und diese direkt auf die CDs/DVDs drucken. Außerdem können Sie CD- und DVD-Cover entwerfen und drucken. Weitere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe des Programmes.
EpsonNet Setup	Mit dieser Software können Sie vom Computer aus verschiedene Netzwerkeinstellungen für den Drucker konfigurieren.
EpsonNet Print	Mit dieser Software können Sie direkt TCP/IP-Drucken ausführen, sofern Computer und Drucker über ein Netzwerk verbunden sind.
EpsonNet Config	Mit dieser Software können Sie vom Computer aus verschiedene Netzwerkeinstellungen für den Drucker konfigurieren. Das ist nützlich, weil Sie Adresse und Name über die Tastatur eingeben können.
EPSON Software Updater	Diese Software stellt eine Verbindung zum Internet her, überprüft, ob Aktualisierungen verfügbar sind, und installiert sie.
Adobe ICC-Profile	Verwendung als Eingabepprofile, sofern beim Farbmanagement erforderlich.

Druckertreiber-Zusammenfassung

Die Hauptfunktionen des Druckertreibers werden nachfolgend beschrieben.

- ❑ Konvertiert von Anwendungen empfangene Druckdaten in druckbare Daten und sendet sie an den Drucker.
- ❑ Ermöglicht dem Benutzer die Festlegung von Druckeinstellungen, wie z. B. Medium und Papierformat.

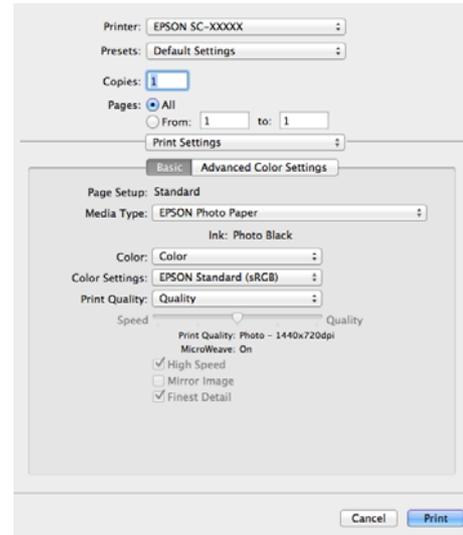
Windows



Diese Einstellungen können gespeichert und einfach importiert oder exportiert werden.

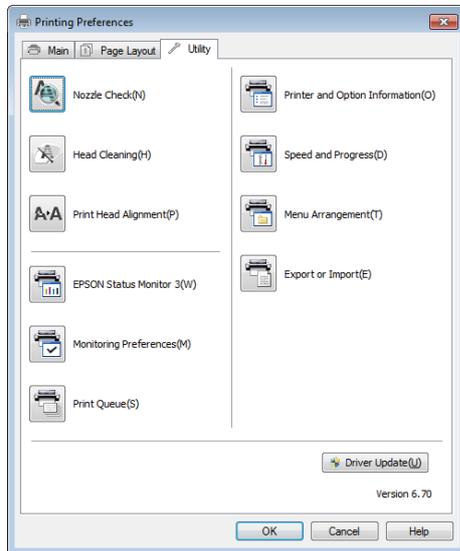
 „Anpassen des Druckertreibers“ auf Seite 44

Mac OS X



- Ermöglicht dem Benutzer die Ausführung von Druckerwartungsfunktionen, um die Druckqualität zu erhalten, den Druckstatus zu prüfen, usw.

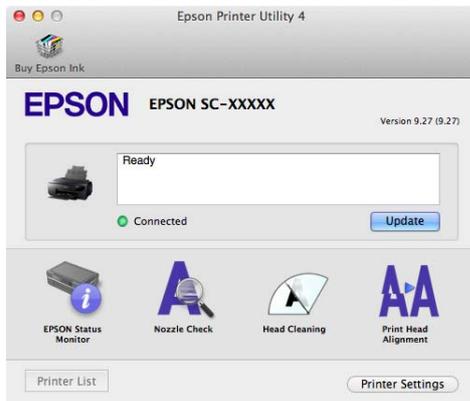
Windows



Die Druckertreibereinstellungen können einfach importiert oder exportiert werden.

 [„Inhalt der Registerkarte Utility“ auf Seite 47](#)

Mac OS X



Standardbedienung

Einlegen von Einzelblattpapier

Die Papiereinzugsmethode ist je nach Papierdicke unterschiedlich, wie nachfolgend dargestellt.

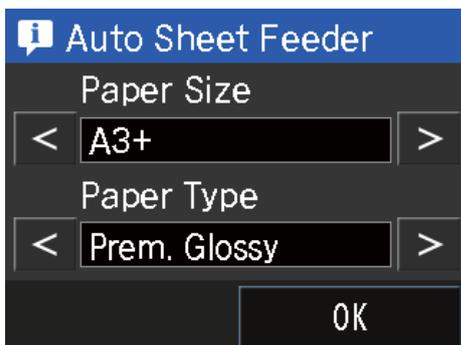
Außerdem variieren je nach Einzugsmethode und Medium die verfügbaren Papierformate. Informationen zu Papierformaten finden Sie unter [☞](#) „Unterstützte Medien“ auf Seite 124.

Automatischer Papiereinzug: 0,08 bis 0,3 mm

Vorderer manueller Papiereinzug
(Kunstdruckmedien): 0,3 bis 0,7 mm

Vorderer manueller Papiereinzug (Posterwand): 0,7 bis 1,3 mm

Wenn die **Pap.-einricht.-anzeige** auf **Ein** gestellt ist und Medien eingelegt sind, wird das Einrichtungs-Display für Medium und Medienformat automatisch angezeigt.



Siehe [☞](#) „Menüs“ auf Seite 98 für die Einstellungen in "Papiereinrichtungsanzeige".



- ☐ Wenn das Papier wellig oder gewölbt ist, glätten Sie es vor dem Einlegen in den Drucker, oder verwenden Sie neues Papier. Wenn gewelltes oder gewölbtes Papier eingelegt wird, kann dieser Drucker das Papierformat ggf. nicht erkennen, das Papier nicht einziehen oder nicht einwandfrei drucken.

Es wird empfohlen, das Papier nach Gebrauch in der Originalverpackung liegend aufzubewahren und erst unmittelbar vor dem Drucken aus der Verpackung herauszunehmen.

- ☐ Zur Vermeidung von Papierstau sollten Sie vor dem Drucken die vordere Abdeckung öffnen und das Ausgabefach herausziehen.

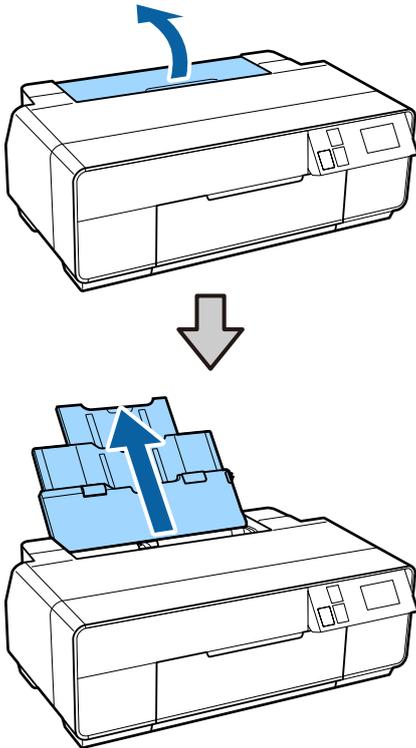
Laden von Papier in den automatischen Papiereinzug

1

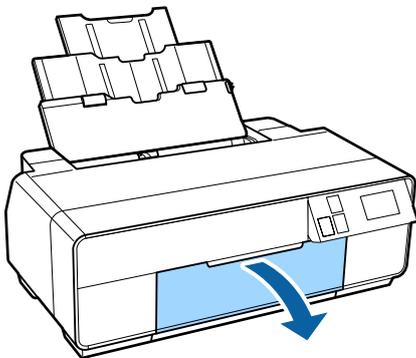
Schalten Sie den Drucker ein.

Standardbedienung

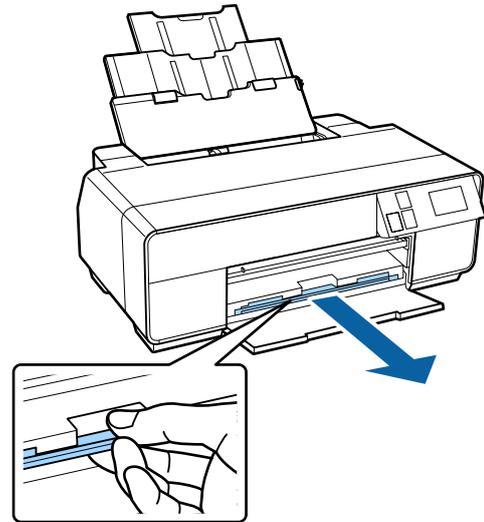
- 2** Öffnen Sie die Papierstütze und ziehen Sie sie vollständig heraus.



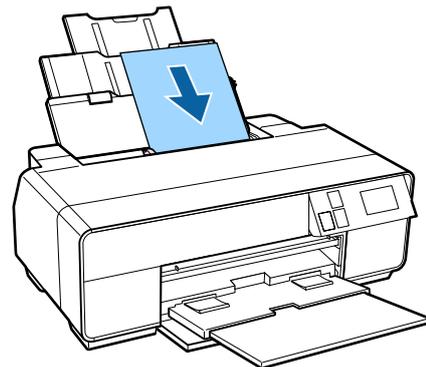
- 3** Öffnen Sie die Vorlagenabdeckung.



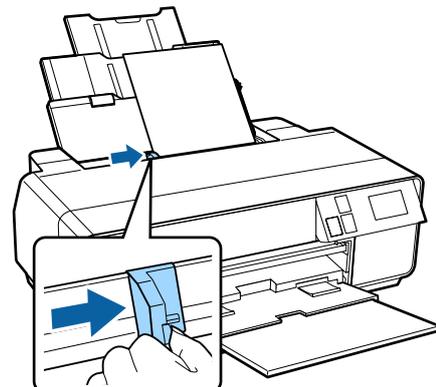
- 4** Ziehen Sie das Ausgabefach vollständig heraus.



- 5** Legen Sie das Papier mit der bedruckbaren Seite nach oben vertikal ein.



- 6** Verschieben Sie die Papierführungsschiene, um sie an die Breite des Papiers anzupassen.



Laden von Kunstdruckmedien

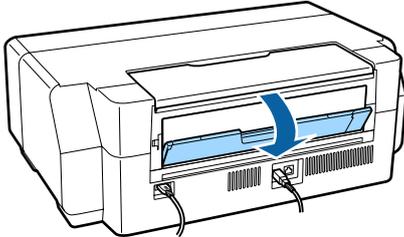
Laden Sie Kunstdruckmedien mithilfe des Faches für den vorderen manuellen Papiereinzug und der Stütze hinten.

Standardbedienung

Sie können Kunstdruckmedien mit einer Stärke von 0,3 bis 0,7 mm einlegen.

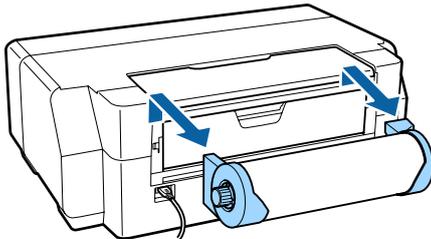
1 Schalten Sie den Drucker ein.

2 Öffnen Sie die Stütze hinten.

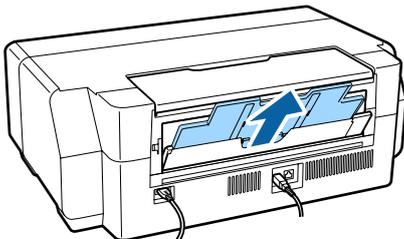


Hinweis:

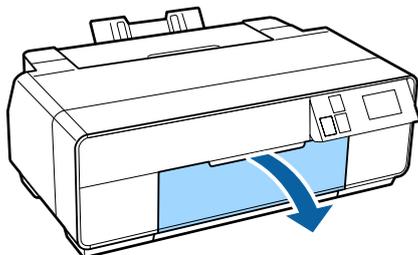
Wenn der Rollenpapierhalter auf der Druckerrückseite installiert ist, müssen Sie ihn zunächst entfernen.



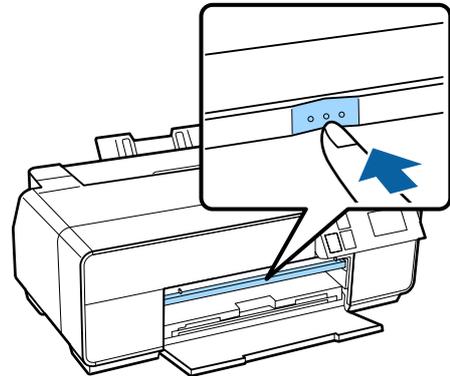
3 Ziehen Sie die Stütze hinten vollständig aus.



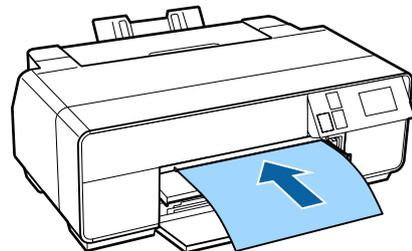
4 Öffnen Sie die vordere Abdeckung.



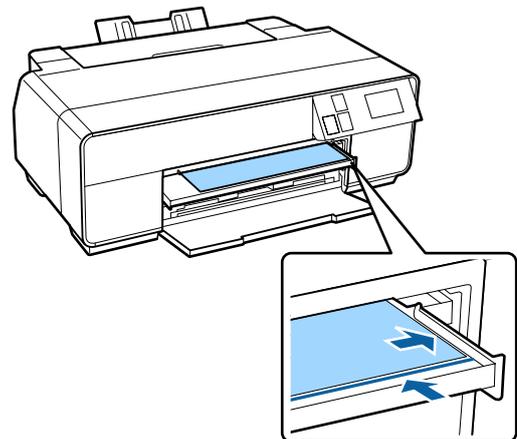
5 Drücken Sie auf die Mitte des Faches für den vorderen manuellen Papiereinzug.



6 Legen Sie das Papier mit der bedruckbaren Seite nach oben vertikal ein.



7 Richten Sie die rechte Papierkante an der rechten Kante des Faches und die Hinterkante an der Linie des Faches aus.

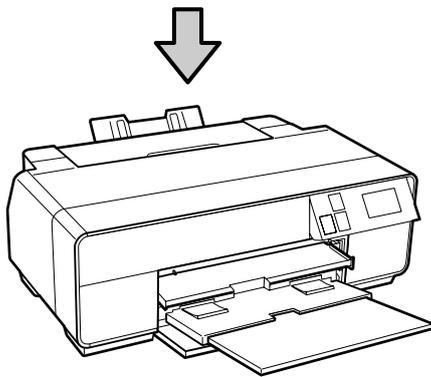
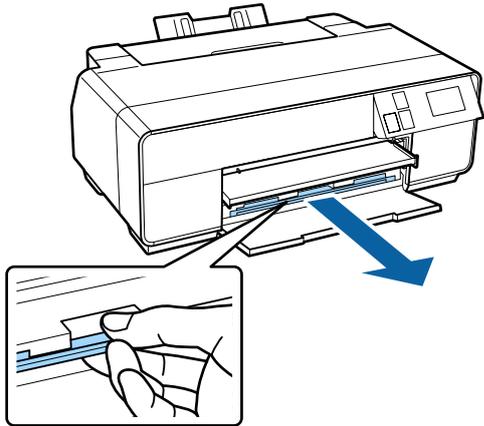


8 Drücken Sie auf dem Bedienfelddisplay auf **Einlegen**.

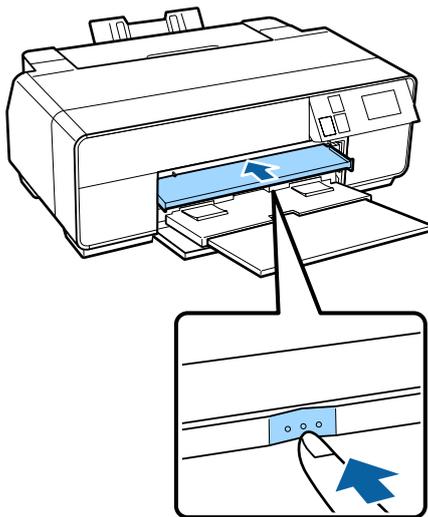
Das Papier wird in den Drucker eingezogen.

Standardbedienung

9 Ziehen Sie das Ausgabefach vollständig heraus.



10 Wenn das Papier eingelegt und der Drucker angehalten ist, drücken Sie auf die Mitte des Faches für den vorderen manuellen Papiereinzug, um das Fach zu schließen.



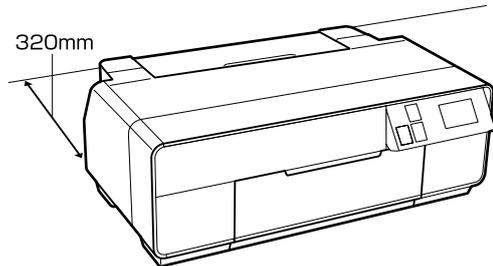
Hinweis:
Um das Papier auszuwerfen, drücken Sie auf dem Startbildschirm des Bedienfelds auf **Auswerfen** und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Laden von Posterpappe

Laden Sie Posterpappe in das Fach für den vorderen manuellen Papiereinzug.

Sie können Posterwände mit einer Stärke von 0,7 bis 1,3 mm einlegen.

Die Posterwand ragt nach dem Einlegen hinten heraus. Zwischen der Rückseite des Druckers und der Wand sollte ein Abstand von mindestens 320 mm eingehalten werden.

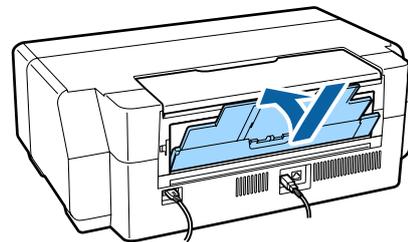


1 Schalten Sie den Drucker ein.

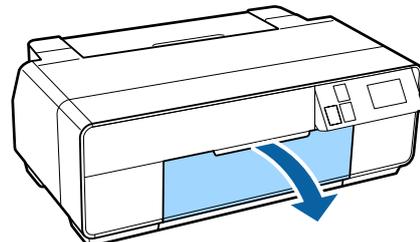
! **Wichtig:**
Wenn Sie während des Druckens folgende Vorgänge ausführen, könnte ein Fehler auftreten:

- Herausziehen des Faches für den vorderen manuellen Papiereinzug.
- Einlegen einer Posterwand.

2 Wenn die Stütze hinten offen ist, schließen Sie sie.

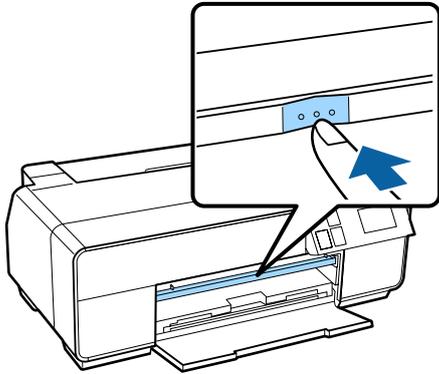


3 Öffnen Sie die vordere Abdeckung.



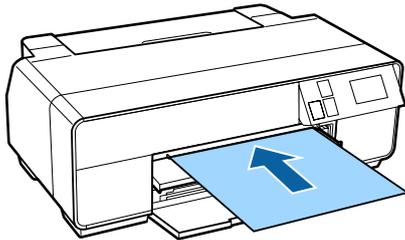
Standardbedienung

- 4** Drücken Sie auf die Mitte des Fachs für den vorderen manuellen Papiereinzug, damit es herausspringt.

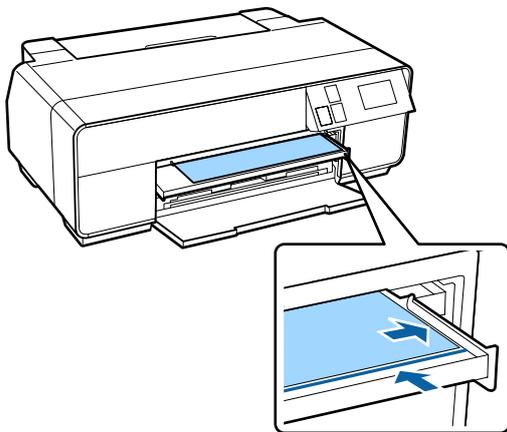


- 5** Legen Sie das Papier mit der bedruckbaren Seite nach oben vertikal ein.

! **Wichtig:**
Das Einlegen von Papier auf der Rückseite kann Fehler verursachen.



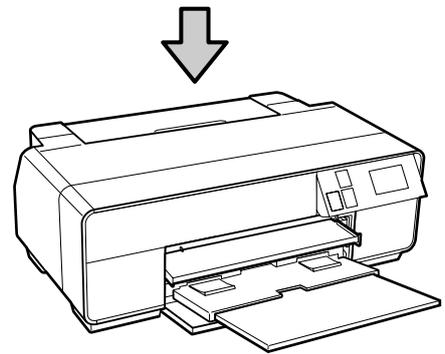
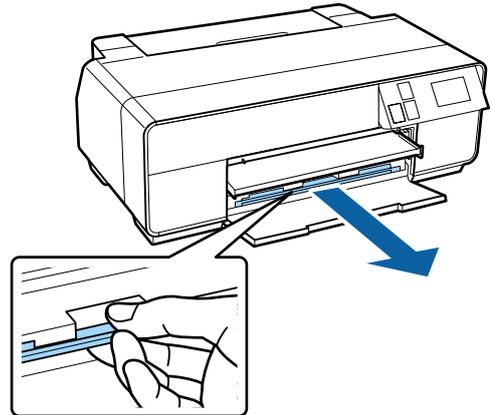
- 6** Richten Sie die rechte Papierkante an der rechten Kante des Fachs und die Hinterkante an der Linie des Fache aus.



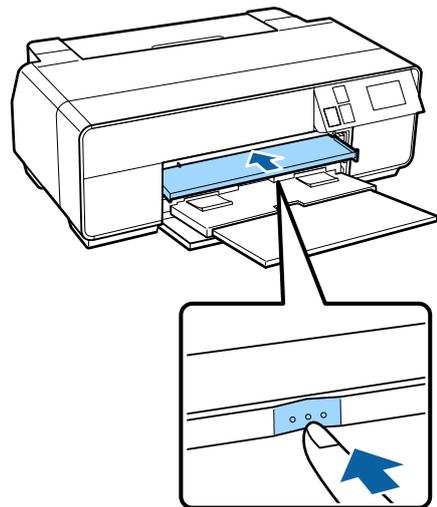
- 7** Drücken Sie auf dem Bedienfelddisplay auf **Posterwand - Einlegen**.

Das Papier wird in den Drucker eingezogen.

- 8** Ziehen Sie das Ausgabefach vollständig heraus.



- 9** Stellen Sie nach Einlegen des Papiers sicher, dass der Drucker angehalten ist, und drücken Sie auf die Mitte des Fachs für den vorderen manuellen Papiereinzug, um das Fach zu schließen.



Hinweis:
Um das Papier auszuwerfen, drücken Sie auf dem Startbildschirm des Bedienfelds auf **Auswerfen** und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Einlegen und Entfernen von Rollenpapier

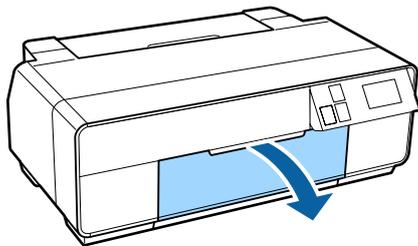
Rollenpapier einlegen

Verwenden Sie den mitgelieferten Rollenpapierhalter, um Rollenpapier auf der Druckerrückseite einzulegen. Weitere Informationen zu unterstützten Rollenpapiertypen finden Sie im folgenden Abschnitt.

 „Unterstützte Medien“ auf Seite 124

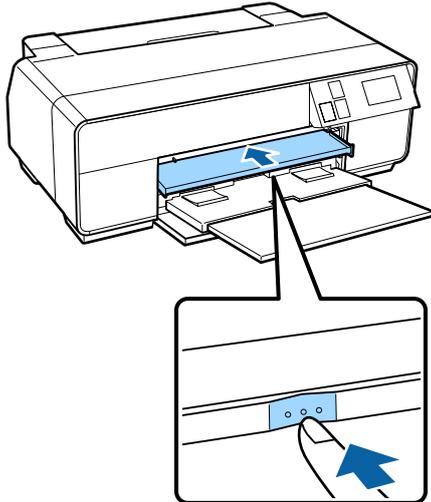
1 Schalten Sie den Drucker ein.

2 Öffnen Sie die Vorlagenabdeckung.

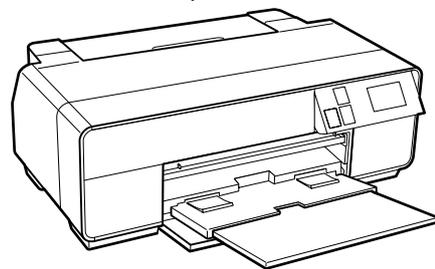
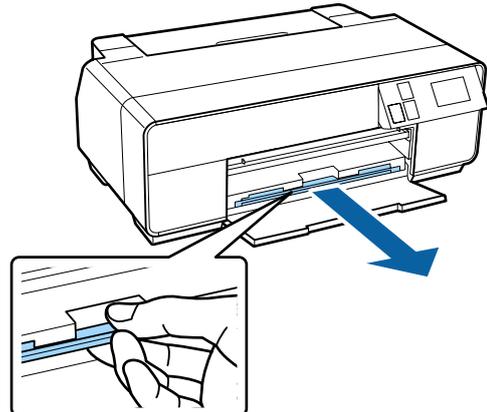


Hinweis:

Wenn das Fach für den vorderen manuellen Papiereinzug geöffnet ist, drücken Sie auf die Mitte des Faches, um es zu schließen.

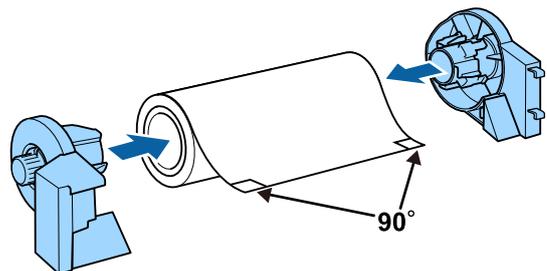


3 Ziehen Sie das Ausgabefach vollständig heraus.



4 Wenn Sie sichergestellt haben, dass das Rollenpapier am Ende gerade abgeschnitten ist, schieben Sie den Rollenpapierhalter in die Rollenden.

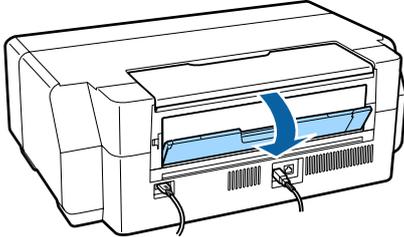
Wenn das Rollenpapier nicht gerade abgeschnitten ist, sollten Sie es zunächst gerade abschneiden.



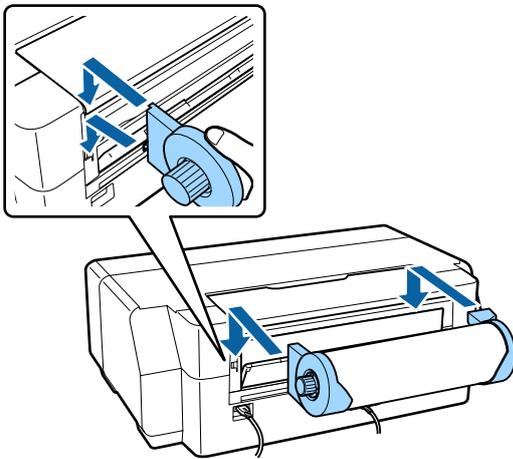
Standardbedienung

5 Öffnen Sie die Stütze hinten.

Die Stütze muss lediglich geöffnet, nicht ausgezogen werden.

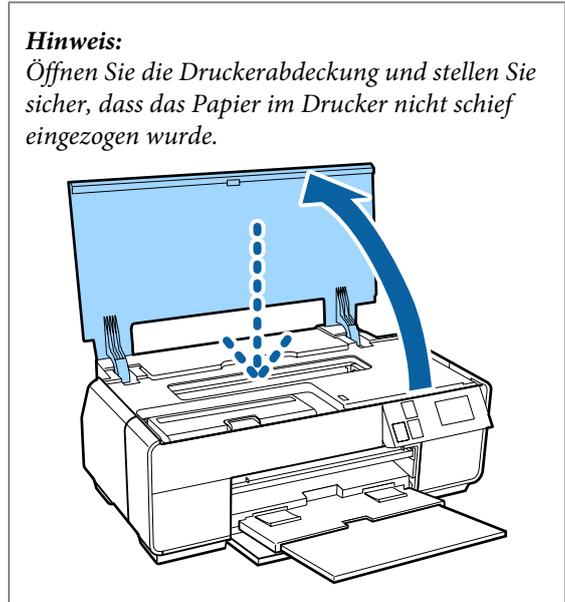
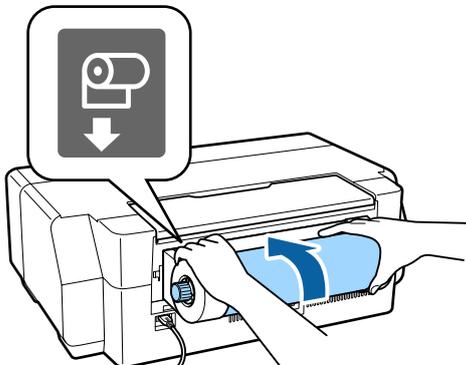


6 Befestigen Sie den Rollenpapierhalter auf der Druckerrückseite.



7 Führen Sie das Rollenpapier bis zum Anschlag in den Rollenpapiereinzug auf der Rückseite des Druckers ein.

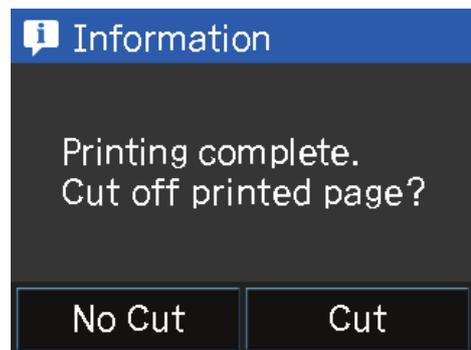
Wenn Sie das Papier ca. drei Sekunden lang in dieser Position festhalten, wird es vom Drucker automatisch eingezogen.



Abschneiden von Rollenpapier

Folgen Sie den nachstehenden Schritten und verwenden Sie eine Schere oder ein anderes Schneidewerkzeug, um die Druckergebnisse nach dem Drucken von der Rolle abzuschneiden.

1 Wählen Sie eine der Optionen auf dem Display, das nach Fertigstellung des Drucks angezeigt wird.

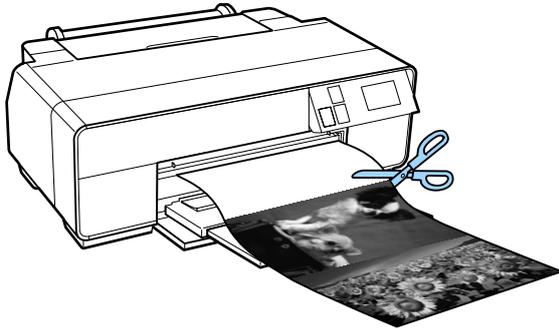


Zuschneiden: Rollenpapier wird zur Schnittposition eingezogen.

Nicht schneiden: Drücken Sie auf diese Option, um ohne Zuschneiden zu drucken.

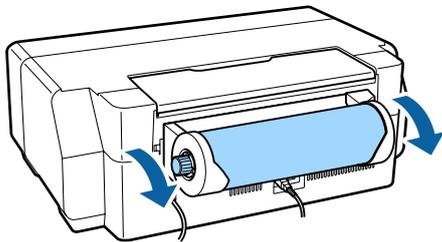
Standardbedienung

- 2 Wenn Sie **Zuschneiden** wählen, folgen Sie den Anweisungen auf dem Bedienfelddisplay.



Entfernen von Rollenpapier

- 1 Drücken Sie auf **Schn/Ausw** auf dem Startbildschirm des Bedienfelds.
- 2 Drücken Sie auf **Auswerfen**.
Das Papier wird in den Drucker zurückgezogen.
- 3 Drehen Sie die Knöpfe des Rollenpapierhalters, um das restliche Papier aufzurollen.



Laden und Entfernen von CDs und DVDs

Sie können 12-cm-CDs und -DVDs bedrucken, wenn auf der Verpackung angegeben ist, dass die Labelfläche den Druck mit Tintenstrahl Druckern unterstützt.

- ! Schalten Sie den Drucker beim Einlegen des Trägers weder ein noch aus. Dies könnte einen Fehler verursachen.
- Bewahren Sie den Träger auf einer ebenen Fläche auf. Wenn der Träger gewellt oder verzogen ist, kann dies einen Fehler verursachen.

Für das Bedrucken von CDs und DVDs ist eine spezielle Anwendung erforderlich. Verwenden Sie die mitgelieferte Anwendung Epson Print CD.

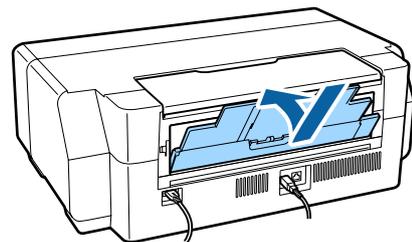
Einlegen von CDs und DVDs

Verwenden Sie das Fach für den vorderen manuellen Papiereinzug und den CD/DVD-Träger.

- 1 Schalten Sie den Drucker ein.

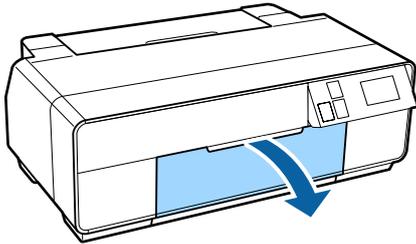
- ! **Wichtig:**
Wenn Sie während des Druckens folgende Vorgänge ausführen, könnte ein Fehler auftreten:
- Herausziehen des Fachs für den vorderen manuellen Papiereinzug.
- Einlegen einer Posterwand.

- 2 Wenn die Stütze hinten offen ist, schließen Sie sie.

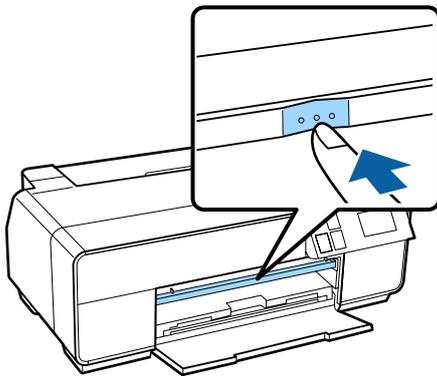


Standardbedienung

3 Öffnen Sie die vordere Abdeckung.



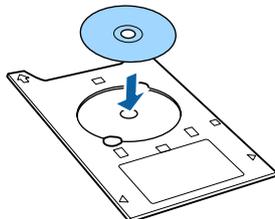
4 Drücken Sie auf die Mitte des Fachs für den vorderen manuellen Papiereinzug, damit es herauspringt.



5 Legen Sie eine CD/DVD mit der bedruckbaren Seite nach oben in den mitgelieferten CD/DVD-Träger.

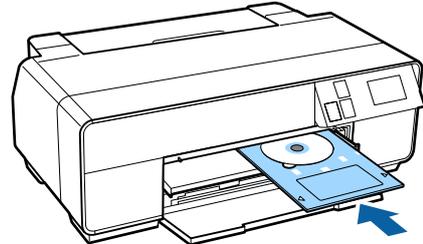
Drücken Sie die CD oder DVD in der Mitte herunter, damit sie sicher befestigt ist.

! Wichtig:
Verwenden Sie den CD/DVD-Träger, der im Lieferumfang des Druckers enthalten ist. Die Verwendung eines anderen Trägers kann den Drucker, den Träger oder die CD/DVD beschädigen oder einen Fehler verursachen.

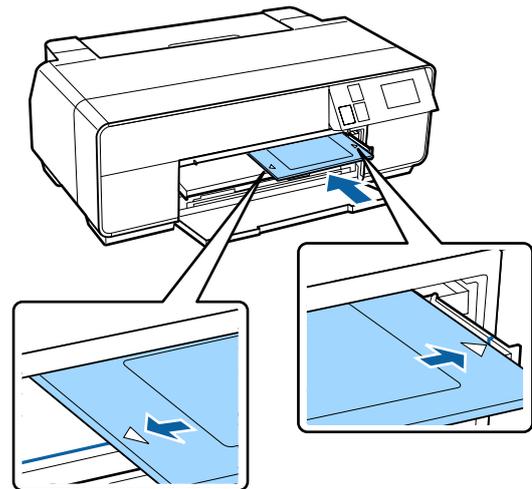


6 Legen Sie den CD/DVD-Träger in das Fach für den vorderen manuellen Papiereinzug.

! Wichtig:
Das Einlegen des CD/DVD-Trägers von der Rückseite aus kann Fehler verursachen.



7 Richten Sie die rechte Kante des CD/DVD-Trägers an der rechten Seite des Fachs für den vorderen manuellen Einzug und die Pfeile auf dem CD/DVD-Träger an den Linien am Einzugsfach aus.



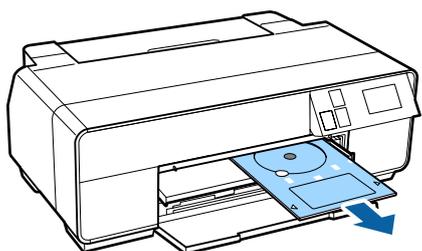
8 Drücken Sie auf dem Bedienfelddisplay auf **CD/DVD - Einlegen**.

Der Drucker lädt den CD/DVD-Träger und bereitet den Druck vor.

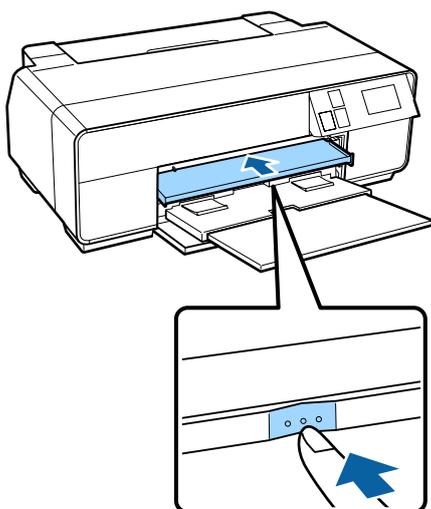
Herausnehmen von CDs und DVDs

Herausnehmen nach Abschluss des Druckvorgangs

- 1 Wenn der CD/DVD-Träger nach dem Drucken ausgeworfen wird, ziehen Sie ihn an seinem Ende gerade heraus.



- 2 Schließen Sie das Fach für den vorderen manuellen Papiereinzug.



Herausnehmen vor dem Druckvorgang

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um den CD/DVD-Träger zu entfernen, ohne dass ein Druckvorgang ausgeführt wurde.

- 1 Drücken Sie auf **Auswerfen** auf dem Startbildschirm des Bedienfelds.
- 2 Folgen Sie den Bildschirmanweisungen.

Standarddruckmethoden (Windows)

Sie können Druckeinstellungen, wie z. B. Papierformat und Papiereinzug, vom angeschlossenen Computer aus konfigurieren und dann drucken.

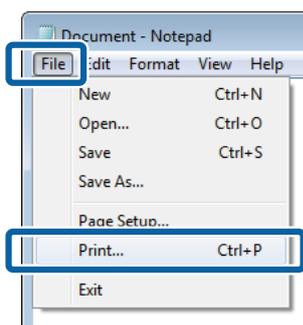
- 1 Schalten Sie den Drucker ein und legen Sie Papier ein.

„Einlegen von Einzelblattpapier“ auf Seite 24

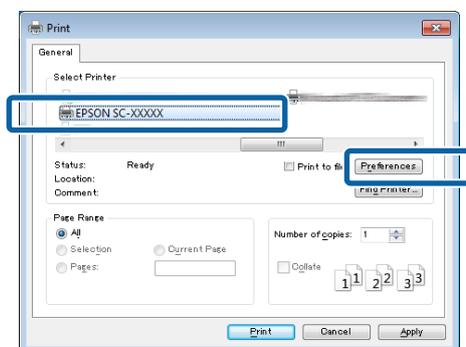
„Rollenpapier einlegen“ auf Seite 29

„Einlegen von CDs und DVDs“ auf Seite 31

- 2 Wenn Sie die Daten erstellt haben, klicken Sie auf **Print (Drucken)** im Menü **File (Datei)**.

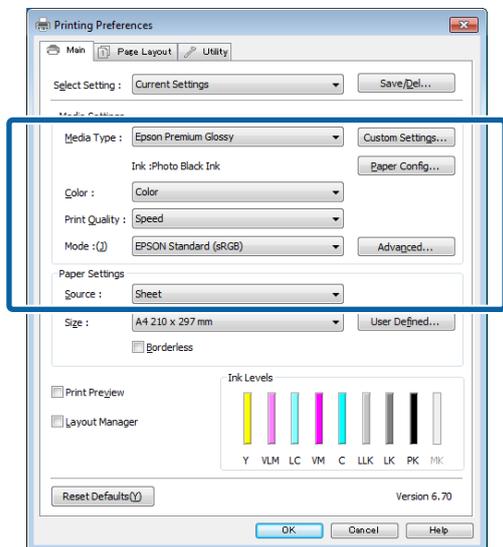


- 3 Achten Sie darauf, dass Ihr Drucker ausgewählt ist und klicken Sie dann auf **Preferences (Einstellungen)** oder **Properties (Eigenschaften)**, um das Einstellungsfenster aufzurufen.



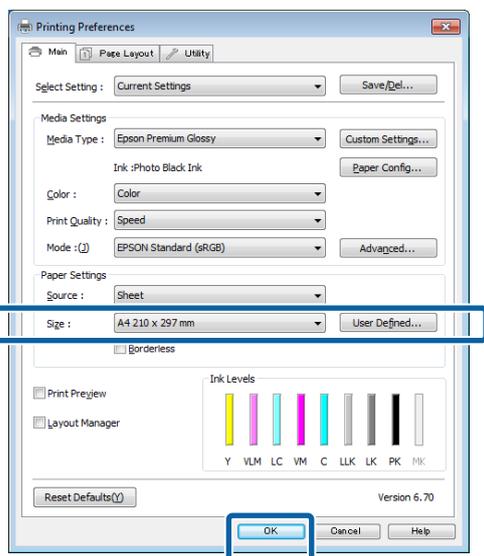
Standardbedienung

- 4** Wählen Sie Optionen für **Media Type (Medium)**, **Color (Farbe)**, **Print Quality (Qualität) Mode (Modus)**, und **Source (Quelle)** entsprechend dem im Drucker eingelegeten Papier aus.

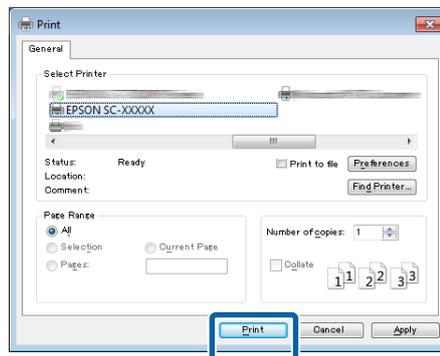


- 5** Achten Sie darauf, dass Sie dasselbe **Size (Format)** wie in der Anwendung eingestellt haben.

Nach Abschluss der Einstellungen klicken Sie auf **OK**.



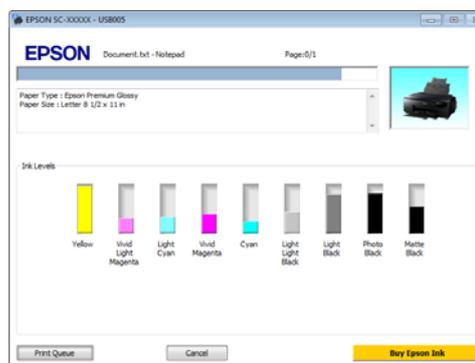
- 6** Wenn die Einstellungen vollständig sind, klicken Sie auf **Print (Drucken)**.



Der Fortschrittsbalken wird angezeigt und der Druck beginnt.

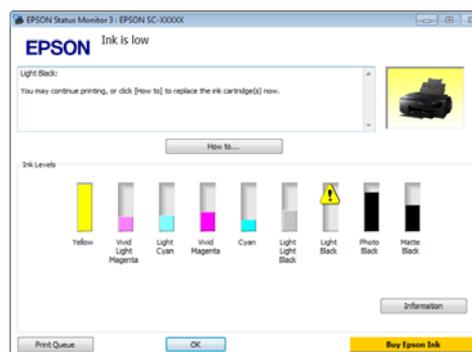
Dialogfenster während des Drucks

Wenn Sie den Druck starten, wird das folgende Dialogfenster mit dem Fortschrittsbalken (der Verarbeitungsstatus des Computers) angezeigt. In diesem Dialogfenster können Sie die restliche Tintenmenge, die Produktnummern der Tintenpatronen usw. prüfen.



Wenn während des Druckens ein Fehler auftritt oder eine Tintenpatrone ausgewechselt werden muss, wird eine Fehlermeldung angezeigt.

Klicken Sie auf **How to (Wie Sie)**, um herauszufinden, wie Sie das Problem lösen können.



Standardbedienung

Standarddruckmethoden (Mac OS X)

Sie können Druckeinstellungen, wie z. B. Papierformat und Papiereinzug, vom angeschlossenen Computer aus konfigurieren und dann drucken.

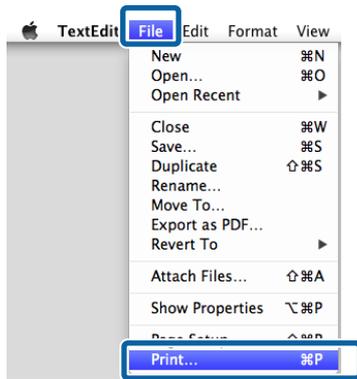
1 Schalten Sie den Drucker ein und legen Sie Papier ein.

🔗 „Einlegen von Einzelblattpapier“ auf Seite 24

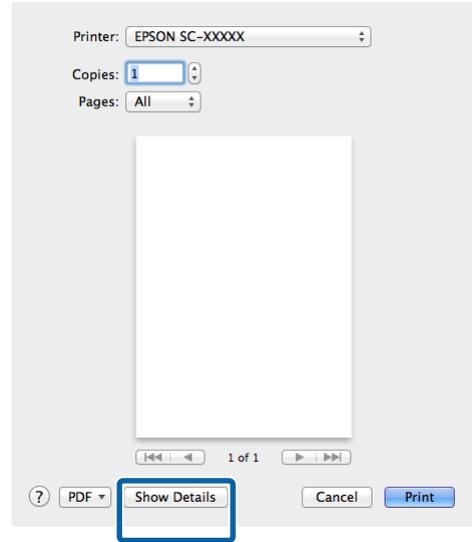
🔗 „Rollenpapier einlegen“ auf Seite 29

🔗 „Einlegen von CDs und DVDs“ auf Seite 31

2 Wenn Sie die Daten erstellt haben, klicken Sie im Menü **File (Ablage)** der Anwendung auf **Print (Drucken)** usw.



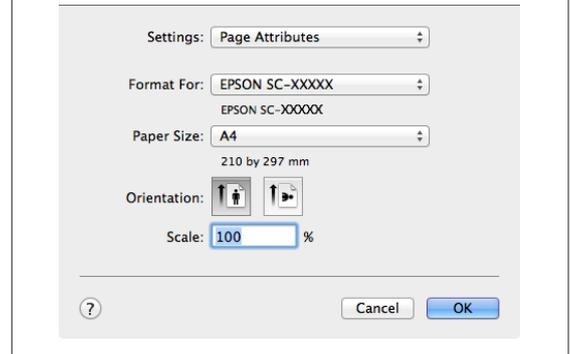
3 Klicken Sie unten auf dem Bildschirm auf **Show Details (Details anzeigen)**.



Klicken Sie in Mac OS X 10.6.8 auf den Pfeil rechts neben dem Druckernamen (▼), um auf dem Seiteneinstellungsfenster festzulegen.

Hinweis:

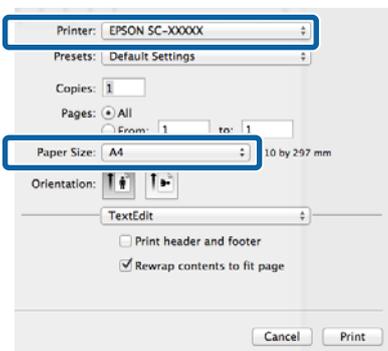
Wenn die Elemente des Seiteneinstellungsfensters nicht im Druckbildschirm angezeigt werden, klicken Sie auf das Menü **File (Datei) - Page Setup (Seiteneinstellung)** usw. in Ihrer Anwendung.



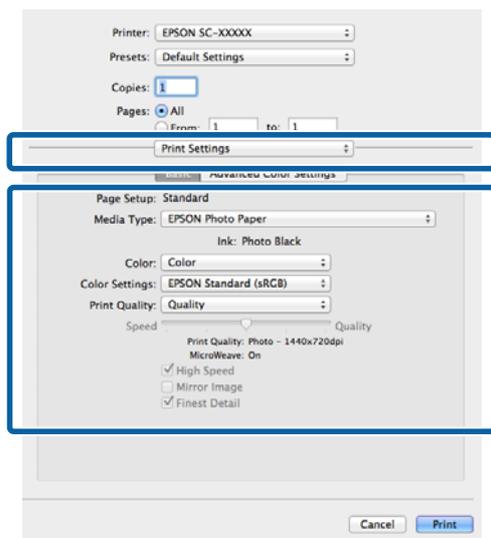
Standardbedienung

- 4** Prüfen Sie, dass dieser Drucker ausgewählt ist und stellen Sie dann das Papierformat ein.

Legen Sie das Papierformat, die Randlosdruckoptionen und die Papierquelle im Menü **Paper Size (Papierformat)** fest.



- 5** Wählen Sie **Print Settings (Druckereinstellungen)** aus der Liste aus und stellen Sie jeden Parameter ein.

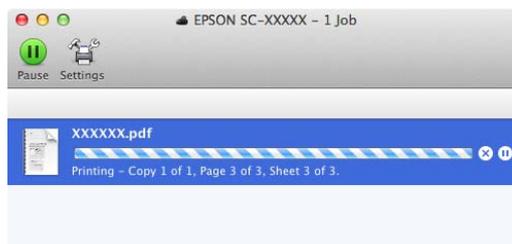


Legen Sie Optionen für **Media Type (Medium)**, **Color (Farbe)**, **Print Quality (Qualität)** und andere Einstellungen entsprechend dem im Drucker eingelegten Papiertyp fest. In der Regel wird richtig gedruckt, wenn nur die Parameter im Fenster **Print Settings (Druckereinstellungen)** eingestellt sind.

- 6** Wenn die Einstellungen vollständig sind, klicken Sie auf **Print (Drucken)**.

Im Dock wird während des Drucks das Druckersymbol angezeigt. Klicken Sie zur Statusanzeige auf das Druckersymbol. Sie können den Fortschritt des aktuellen Druckauftrags und die Druckerstatusinformationen prüfen. Außerdem können Sie einen Druckauftrag löschen.

Wenn während des Druckens ein Fehler auftritt, wird eine Fehlermeldung angezeigt.

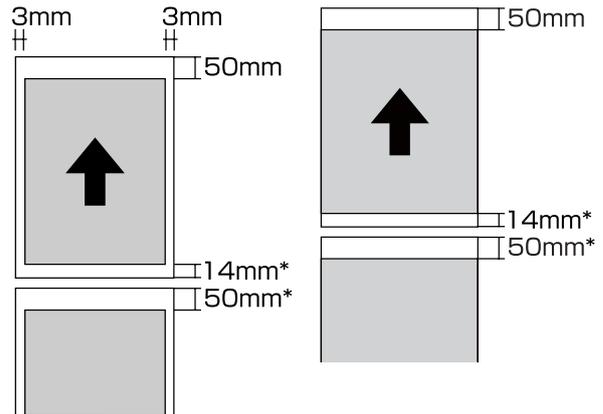


Standardbedienung

Druckbereich

In der folgenden Darstellung wird der bedruckbare Bereich grau angezeigt. Beachten Sie jedoch, dass die Druckqualität aufgrund des Druckerdesigns in den schraffierten Bereichen abnimmt. Der Pfeil in der Abbildung kennzeichnet die Richtung, in der das Papier ausgeworfen wird.

! Wichtig:
 Die Breite der Ränder kann abhängig von der Papiereinlegmethode und der Papierelastizität geringfügig abweichen.

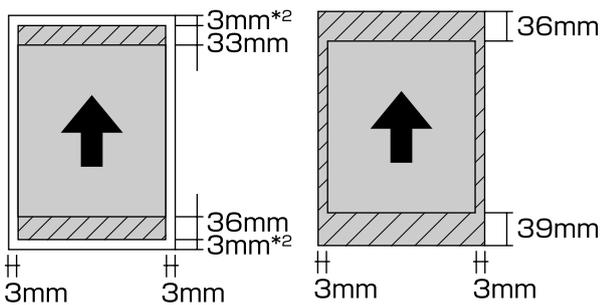


* 0 mm für fortlaufende Druckaufträge.

Der Druckbereich für Einzelblätter

Normales Drucken

Randloses Drucken¹



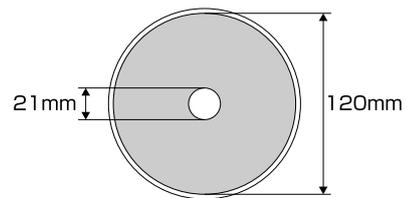
- 1 Der randlose Druck wird für Posterpappe nicht unterstützt.
- 2 Posterpappe im Format A3+ wird mit Rändern von 20 mm gedruckt.

Der Druckbereich für Rollenpapier

Normales Drucken

Randlos drucken

Der Druckbereich für CDs und DVDs



Hinweis:

Die mitgelieferte Anwendung EPSON Print CD unterstützt einen Innendurchmesser von mindestens 18 mm und einen Außendurchmesser von höchstens 120 mm. Beim Drucken auf CDs und DVDs sollten Sie die Abmessungen des Druckbereichs der CD/DVD überprüfen, bevor Sie den Innen- und Außendurchmesser auswählen.

Ändern des Typs der schwarzen Tinte

Bei diesem Drucker können Sie beide Tinten einsetzen und je nach Papiertyp zwischen fotoschwarzer und mattschwarzer Tinte umschalten.

Fotoschwarz reduziert den körnigen Eindruck von Fotopapier und gibt ihnen eine weiche, professionelle Oberfläche. Mattschwarz erhöht die schwarze optische Dichte erheblich beim Drucken auf mattem Papier.

Eine für das Medium geeignete schwarze Tinte finden Sie im folgenden Abschnitt.

☞ „Tabelle der Epson-Spezialmedien“ auf Seite 124

Die für das Umschalten des schwarzen Tintentyps (vom Auswechseln der Tinte bis zum Abschluss der Tintenbefüllung) benötigte Zeit ist unten angegeben. Beachten Sie, dass bei diesem Vorgang ein kleiner Teil des neuen Tintentyps verbraucht wird.

Schalten Sie schwarze Tinte nur um, wenn dies unbedingt erforderlich ist.

Photo Black zu Matte Black: ca. 1,5 Minuten.

Matte Black zu Photo Black: ca. 3,5 Minuten.

Hinweis:

Wenn für das Umschalten nicht genug Tinte vorhanden ist, müssen Sie die Patrone auswechseln. Es ist möglich, dass mit Tintenpatronen, die für das Umschalten der schwarzen Tinte nicht verwendet werden konnten, weiterhin gedruckt werden kann.

Automatisches Umschalten

Sie können die schwarze Tinte umschalten und vom Druckertreiber aus drucken.

Drücken Sie  auf dem Startbildschirm des Bedienfelds und stellen Sie dann **Systemadministration - Druckereinstellungen - BK-Auto-Tintenwechsel auf Ein**.

1

Rufen Sie den Bildschirm Main (HauptEinstellungen) des Druckertreibers auf.

☞ „Standarddruckmethoden(Windows)“ auf Seite 33

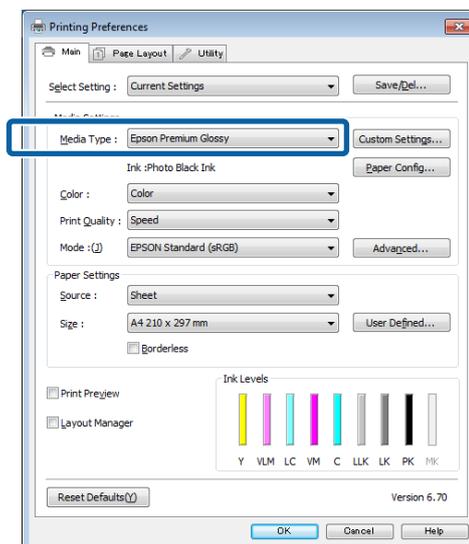
☞ „Standarddruckmethoden(Mac OS X)“ auf Seite 35

2

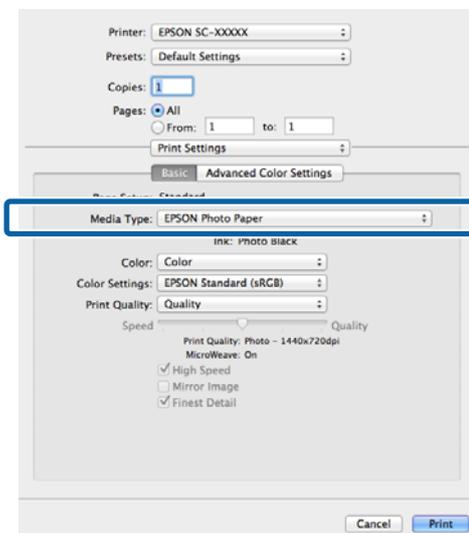
Wählen Sie den Papiertyp im Menü **Media Type (Medium)** aus.

Je nach ausgewähltem Medium wird die schwarze Tinte während des Druckvorgangs automatisch umgeschaltet.

<Windows>



<Mac OS X>



- ❑ *Der Typ der schwarzen Tinte, der verwendet werden kann, variiert je nach eingelegtem Medium.*
- ❑ *Sie können den Typ unter **Ink (Tinte)** auswählen, wenn das gewählte Medium Photo Black und Matte Black unterstützt.*
☞ „Unterstützte Medien“ auf Seite 124
- ❑ *Wenn der Druckerstatus nicht abgerufen werden kann, könnte der Typ der schwarzen Tinte automatisch gewechselt werden.*

- 3** Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Manuelles Umschalten

Sie können Änderungen über das Bedienfeld vornehmen.

- 1** Drücken Sie die Taste , um den Drucker einzuschalten.
- 2** Drücken Sie auf dem Startbildschirm auf  (schwarze Tinte umschalten).

Folgen Sie den Bildschirmanweisungen.

Energiespareinstellungen

Dieser Drucker ist mit den folgenden beiden Arten von Energiespareinstellungen ausgerüstet. Sie können durch Umschalten in den Ruhemodus Energie sparen oder den Ausschalttimer verwenden, um den Drucker nach einer bestimmten Zeit der Nichtbenutzung automatisch auszuschalten.

Ruhemodus

Der Drucker schaltet in den Ruhemodus, wenn keine Fehler aufgetreten sind, keine Druckaufträge empfangen und keine Bedienfeldeingaben oder sonstigen Funktionen ausgeführt werden.

Wenn der Ruhemodus aktiviert wird, schalten das Bedienfeld-Display, die internen Motoren und andere Teile aus, um weniger Energie zu verbrauchen.

Wenn ein Druckauftrag empfangen oder im Bedienfeld eine beliebige Taste (außer ) gedrückt wird, wird der Ruhemodus beendet und der normale Betrieb wiederhergestellt.

Sie können die Zeit, nach deren Ablauf in den Ruhemodus (**Schlaf-Timer**) geschaltet wird, zwischen 1 und 240 Minuten festlegen. Mit der Voreinstellung des Herstellers wechselt der Drucker standardmäßig in den Ruhemodus, wenn 3 Minuten lang keine Funktion ausgeübt wird.

Legen Sie die Zeit für den Wechsel in den Ruhemodus im Einstellungsmenü fest.

☞ „Menüs“ auf Seite 98

Hinweis:

Nach der Aktivierung des Ruhemodus wird das Bedienfeld-Display gelöscht, so als wäre das Gerät ausgeschaltet worden, die -Anzeige leuchtet jedoch weiter.

Abschalttimer

Der Drucker bietet die Funktion Abschalttimer, über die der Drucker automatisch ausgeschaltet werden kann, falls nach Ablauf der angegebenen Zeit keine Fehler aufgetreten, keine Druckaufträge empfangen und keine Bedienfeldeingaben oder sonstigen Funktionen ausgeführt worden sind. Sie können die Zeit, bis der Drucker automatisch ausgeschaltet wird, festlegen: **30 Minuten, 1 Std., 2 Std., 4 Std., 8 Std. und 12 Std..**

Standardbedienung

Legen Sie Einstellungen für den **Abschalttimer** am Drucker über das Einstellungsmenü fest. [☞ „Menüs“ auf Seite 98](#)

Die Werkseinstellungen sind je nach Einsatzgebiet unterschiedlich.

Legen Sie Einstellungen für den Ausschalttimer am Computer über das Utility-Programm fest.

Windows [☞ „Inhalt der Registerkarte Utility“ auf Seite 47](#)

Mac OS X [☞ „Funktionen von Epson Printer Utility 4“ auf Seite 50](#)

Hinweise zur Energieverwaltung mit Ausschalttimer
 Sie können die Zeit bis zur Anwendung der Energieverwaltung einstellen.

Jede Verlängerung beeinträchtigt die Energieeffizienz des Druckers.

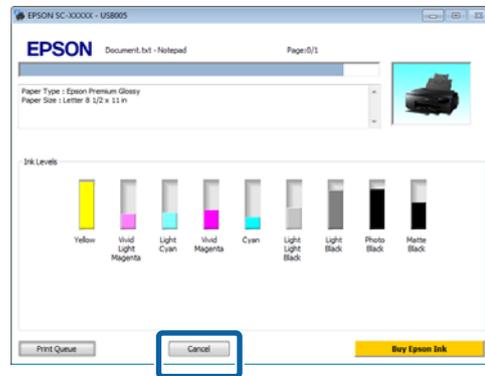
Denken Sie bitte an die Umwelt, bevor Sie Änderungen vornehmen.

Abbrechen eines Druckauftrags

Je nach Situation gibt es mehrere Möglichkeiten, den Druckvorgang abbrechen.

Wenn der Computer die Daten zum Drucker gesendet hat, kann der Druckauftrag vom Computer aus nicht mehr abgebrochen werden. Brechen Sie den Druck am Drucker ab.

Abbrechen am Computer (Windows)
Wenn der Fortschrittsbalken angezeigt wird
 Klicken Sie auf **Cancel (Abbrechen)**.



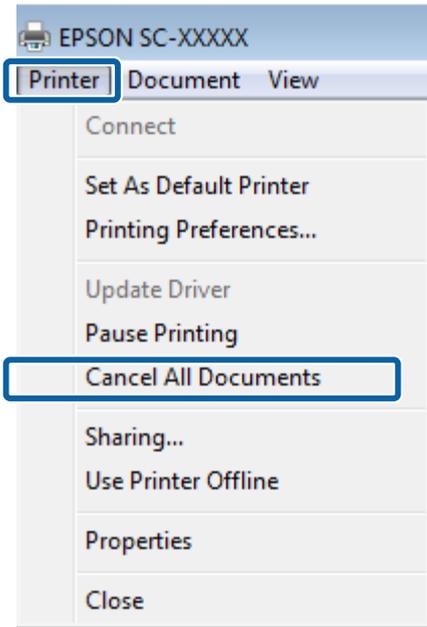
Wenn der Fortschrittsbalken nicht angezeigt wird
1 Klicken Sie auf das Druckersymbol im Taskbar (Taskleiste).



Standardbedienung

2 Wählen Sie den Druckauftrag aus, den Sie abbrechen möchten, und klicken Sie auf **Cancel (Abbrechen)** im Menü **Document (Dokument)**.

Wenn Sie alle Druckaufträge abbrechen möchten, klicken Sie auf **Cancel All Documents (Alle Druckaufträge abbrechen)** im Menü **Printer (Drucker)**.



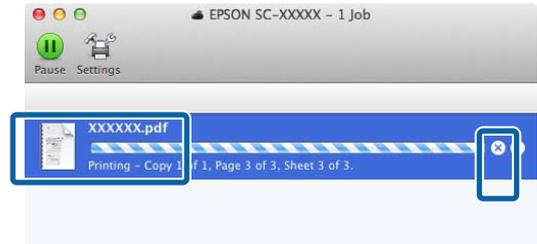
Wenn der Druckauftrag bereits an den Drucker gesendet worden ist, werden die Druckdaten im oben dargestellten Dialogfenster nicht angezeigt.

Abbrechen am Computer (Mac OS X)

1 Klicken Sie auf das Druckersymbol in der Dock.



2 Wählen Sie den abzubrechenden Druckauftrag aus, und klicken Sie anschließend auf **Delete (Löschen)**.



Wenn der Druckauftrag bereits an den Drucker gesendet worden ist, werden die Druckdaten im oben dargestellten Dialogfenster nicht angezeigt.

Abbrechen am Drucker

Drücken Sie auf **Abbrechen** auf dem Bedienfelddisplay und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Der Druckauftrag wird abgebrochen, auch wenn der Druck bereits voll im Gange ist. Es kann daher etwas dauern, bis der Drucker nach dem Abbrechen eines Druckauftrags wieder in den Bereitstatus zurückkehrt.

Hinweis:

Mit der oben genannten Prozedur können Sie keine Druckaufträge löschen, die sich in der Druckerwarteschlange des Computers befinden. Informationen zum Löschen von Druckaufträgen aus der Druckerwarteschlange finden Sie unter „Abbrechen am Computer“.

Verwendung des Druckertreibers (Windows)

Anzeigen des Einstellungsfensters

Sie können den Druckertreiber folgendermaßen aufrufen:

- Aus einer Windows-Anwendung

 „Standarddruckmethoden(Windows)“ auf Seite 33

- Über die Schaltfläche "Start"

Über die Schaltfläche "Start"

Führen Sie die folgenden Schritte aus, wenn Sie allgemeine Einstellungen für Anwendungen konfigurieren oder eine Druckerwartung ausführen möchten, wie z. B. Nozzle Check (Düsentest) oder Head Cleaning (Druckkopfreinigung).

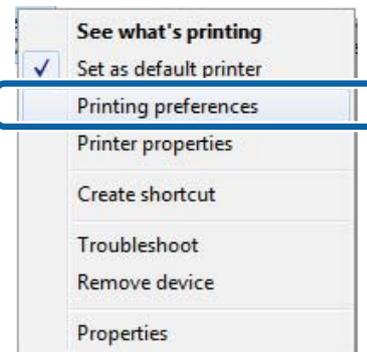
- Öffnen Sie den Ordner **Printers (Drucker)** oder **Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)**.

In Windows 7/Windows 8.1/Windows 8
Klicken Sie auf **Start** (oder **Einstellungen**), **Systemeinstellungen** und dann unter **Hardware und Sound** (oder **Hardware**) auf **Geräte und Drucker anzeigen** (oder **Geräte und Drucker**).

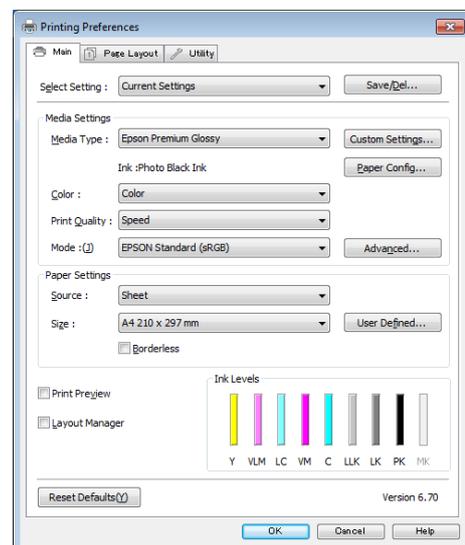
Unter Windows Vista

Klicken Sie auf , dann auf **Control Panel (Systemsteuerung)** und **Hardware and Sound (Hardware und Sound)** und schließlich auf **Printer (Drucker)**.

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol für den Drucker und anschließend auf **Printing preferences (Druckeinstellungen)**.



Das Druckertreiber-Einstellungsfenster wird angezeigt.



Nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen vor. Diese Einstellungen werden zu den Standardeinstellungen des Druckertreibers.

Verwendung des Druckertreibers(Windows)

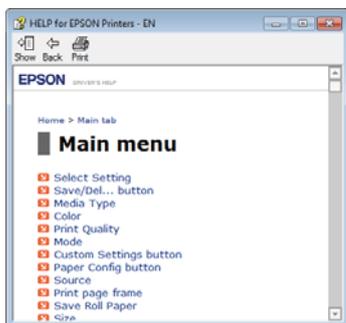
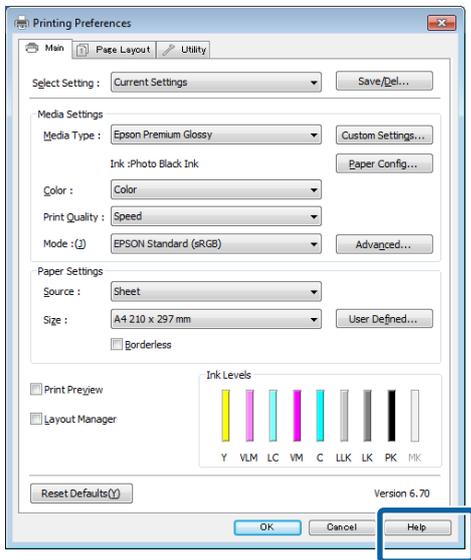
Anzeige der Hilfe

Sie können die Druckertreiber-Hilfe folgendermaßen aufrufen:

- ❑ Klicken Sie auf **Help (Hilfe)**
- ❑ Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Thema, das Sie lesen möchten

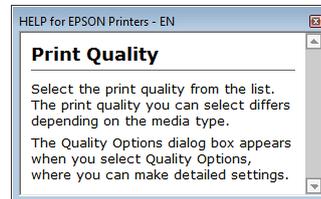
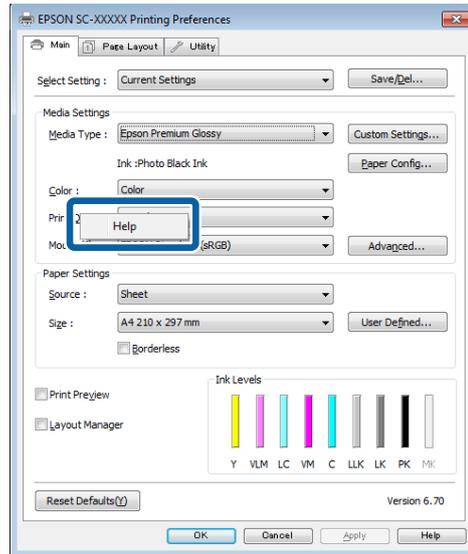
Klicken auf die Schaltfläche Hilfe

Wenn Sie die Hilfe aufrufen, können Sie sie über die Inhaltsseite oder über einen Suchbegriff lesen.



Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Thema, das Sie lesen möchten

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Element, und klicken Sie auf **Help (Hilfe)**.



Verwendung des Druckertreibers(Windows)

Anpassen des Druckertreibers

Sie können die Einstellungen speichern oder die Anzeigeelemente jederzeit ändern.

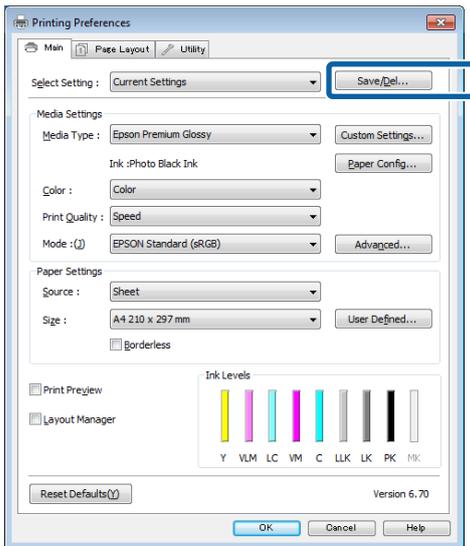
Speichern verschiedener ausgewählter Einstellungen

Sie können alle Einstellungen des Druckertreibers als Select Setting (ausgewählte Einstellung) speichern. Außerdem sind unter "Select Setting" die empfohlenen Einstellungen für eine Reihe von Funktionen bereits vorhanden.

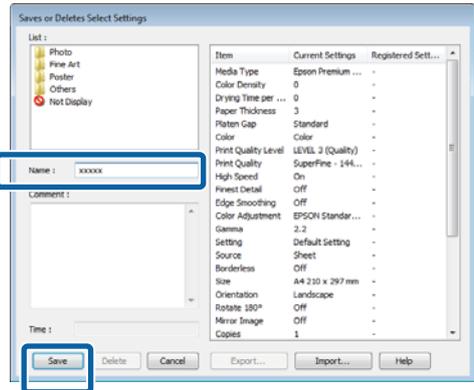
Damit können Sie auf einfache Weise Einstellungen laden, die in "Select Settings" gespeichert sind, und immer mit genau den gleichen Einstellungen drucken.

1 Stellen Sie jedes Element auf der Registerkarte **Main (Haupteinstellungen)** und **Page Layout (Seitenlayout)** ein, das Sie unter Ihren ausgewählten Einstellungen speichern möchten.

2 Klicken Sie auf der Registerkarte **Main (Haupteinstellungen)** oder **Page Layout (Seitenlayout)** auf **Save/Del (Speichern/Löschen)**.



3 Geben Sie einen Namen im Feld **Name** ein, und klicken Sie anschließend auf **Save (Speichern)**.



Sie können bis zu 100 Einstellungen speichern. Sie können eine von Ihnen gespeicherte Einstellung aus dem Listenfeld **Select Setting (Einstellung auswählen)** auswählen.

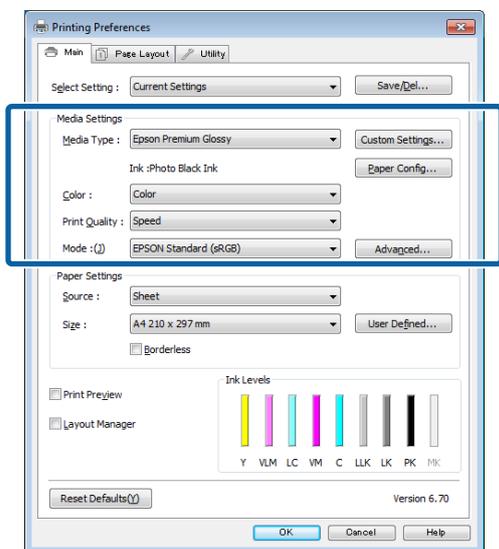
Hinweis:
 Sie können die Einstellungen durch Klicken auf **Export** in einer Datei speichern. Sie können die Einstellungen gemeinsam nutzen, indem Sie auf **Import** klicken, um die gespeicherte Datei auf einem anderen Computer einzulesen.

Speichern von Medieneinstellungen

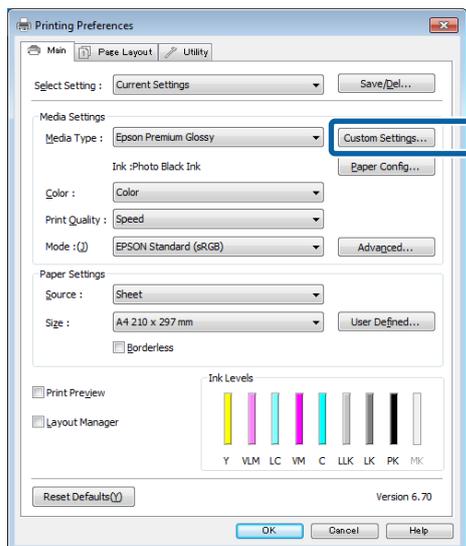
Sie können die Elemente der **Media Settings (Medieneinstellungen)** auf der Registerkarte **Main (Haupteinstellungen)** speichern.

Verwendung des Druckertreibers(Windows)

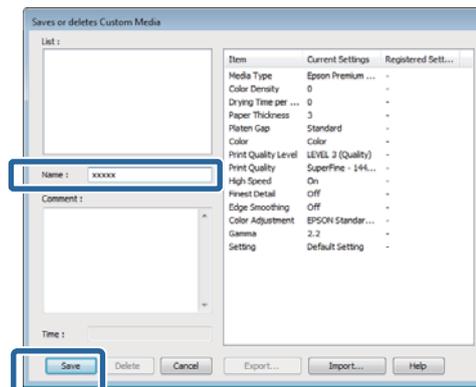
- 1** Ändern Sie die Elemente der **Media Settings (Medieneinstellungen)** auf der Registerkarte **Main (Haupteinstellungen)**.



- 2** Klicken Sie auf **Custom Settings (Benutzereinstellungen)**.



- 3** Geben Sie einen Namen im Feld **Name** ein, und klicken Sie anschließend auf **Save (Speichern)**.



Sie können bis zu 100 Einstellungen speichern. Sie können eine von Ihnen registrierte Einstellung aus dem Listenfeld **Media Type (Medium)** auswählen.

Hinweis:

Sie können die Einstellungen durch Klicken auf **Export** in einer Datei speichern. Sie können die Einstellungen gemeinsam nutzen, indem Sie auf **Import** klicken, um die gespeicherte Datei auf einem anderen Computer einzulesen.

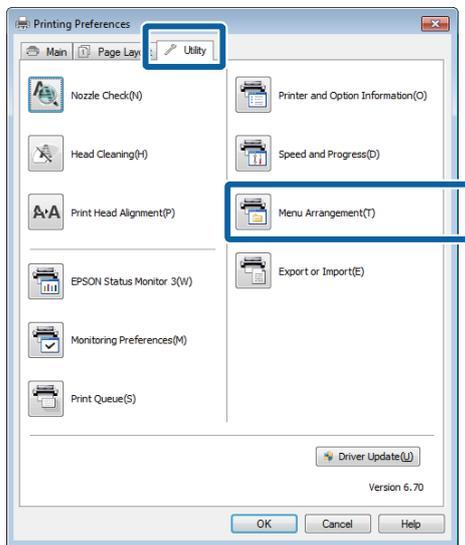
Neuanordnen von angezeigten Elementen

Um häufig verwendete Elemente sofort anzuzeigen, können Sie **Select Setting (Einstellung auswählen)**, **Media Type (Medium)** und **Paper Size (Papierformat)** wie folgt anordnen.

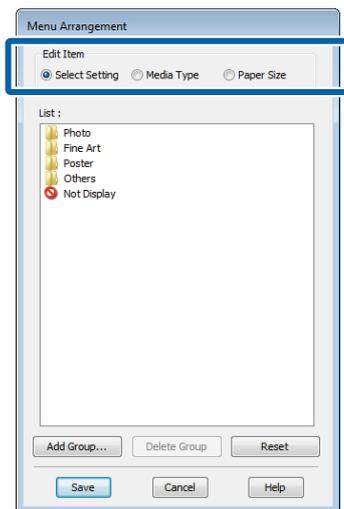
- Nicht benötigte Elemente ausblenden.
- Nach der häufigsten Verwendung neu anordnen.
- In Gruppen anordnen (Ordner).

Verwendung des Druckertreibers(Windows)

- 1** Rufen Sie die Registerkarte **Utility** auf und klicken Sie auf **Menu Arrangement (Menüanordnung)**.



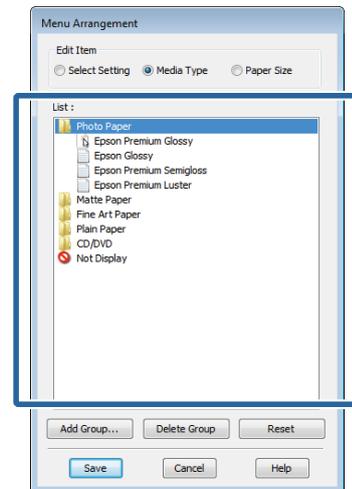
- 2** Wählen Sie **Edit Item (Element bearbeiten)**.



- 3** Sortieren oder gruppieren Sie die Elemente im Fenster **List (Liste)**.

- Sie können die Elemente durch Ziehen und Ablegen verschieben und anordnen.
- Klicken Sie auf **Add Group (Gruppe hinzufügen)**, um eine neue Gruppe (einen Ordner) hinzuzufügen.
- Klicken Sie auf **Delete Group (Gruppe löschen)**, um eine Gruppe (einen Ordner) zu löschen.

- Ziehen Sie nicht benötigte Elemente nach **Not Display (Keine Anzeige)**.



Hinweis:

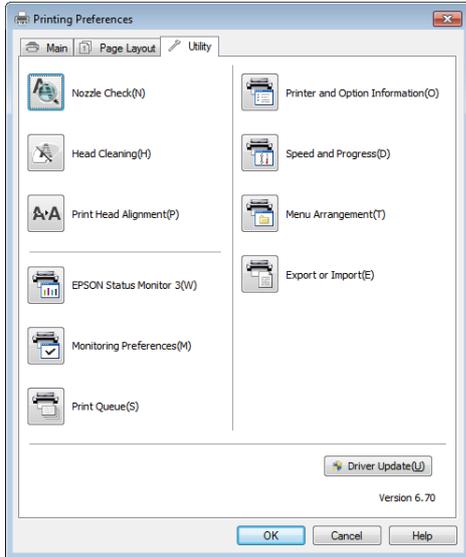
Wenn Sie **Delete Group (Gruppe löschen)** ausführen, wird die Gruppe (Ordner) gelöscht, die Elemente in der gelöschten Gruppe (Ordner) bleiben jedoch erhalten.

- 4** Klicken Sie auf **Save (Speichern)**.

Verwendung des Druckertreibers(Windows)

Inhalt der Registerkarte Utility

Von der Druckertreiber-Registerkarte **Utility** können Sie die folgenden Wartungsfunktionen ausführen.



Nozzle Check (Düsentest)

Diese Funktion druckt ein Düsentestmuster, mit dem Sie prüfen können, ob die Druckkopfdüsen verstopft sind.

Wenn das Muster unscharf ist oder Lücken aufweist, sollten Sie eine Druckkopfreinigung durchführen, um die Verstopfung zu beseitigen.

[„Prüfen auf verstopfte Düsen“ auf Seite 104](#)

Head Cleaning (Druckkopfreinigung)

Führen Sie eine Druckkopfreinigung durch, wenn in den Druckergebnissen Streifen oder Lücken sichtbar sind. Dabei wird die Druckkopfoberfläche gereinigt, um die Druckqualität zu verbessern.

[„Druckkopfreinigung“ auf Seite 105](#)

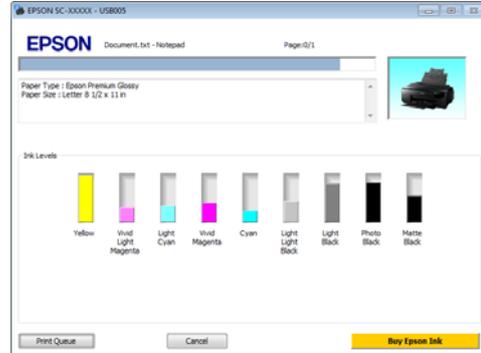
Print Head Alignment (Druckkopf-Justage)

Wenn die Druckergebnisse körnig oder unscharf erscheinen, führen Sie eine Print Head Alignment (Druckkopf-Justage) durch. Mit der Print Head Alignment (Druckkopf-Justage) werden Druckkopflücken korrigiert.

[„Korrigieren einer Fehlausrichtung \(Druckkopf-Justage\)“ auf Seite 106](#)

EPSON Status Monitor 3

Sie können den Druckerstatus, wie z. B. die restliche Tintenmenge und Fehlermeldungen, am Computer-Bildschirm prüfen.



Monitoring Preferences (Überwachungsoptionen)

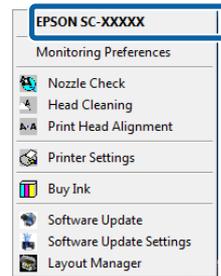
Sie können auswählen, welche Fehlermeldungen im EPSON Status Monitor 3 angezeigt werden sollen oder eine Verknüpfung für das Utility-Symbol im Taskbar (Taskleiste) festlegen.

Hinweis:

Wenn Sie das **Shortcut Icon (Shortcut-Symbol)** im Fenster **Monitoring Preferences (Überwachungsoptionen)** aktivieren, wird das **Utility-Symbol** im **Windows-Taskbar (Taskleiste)** angezeigt.

Durch Klicken mit der rechten Maustaste auf das Symbol können Sie das folgende Menü aufrufen und Wartungsfunktionen durchführen.

EPSON Status Monitor 3 startet, wenn Sie im angezeigten Menü auf den Druckernamen klicken.



Print Queue (Druckerwarteschl.)

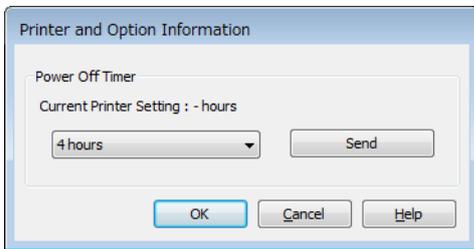
Sie können eine Liste aller anstehenden Druckaufträge anzeigen.

Im Druckwarteschlange-Fenster können Sie die Informationen der auf den Druck wartenden Daten anzeigen und diese Druckaufträge löschen und erneut drucken.

Verwendung des Druckertreibers(Windows)

Printer and Option Information (Informationen zu Drucker und Optionen)

Stellen Sie unter Power Off Timer (Ausschalt-Timer) die Zeit ein, bis der Drucker automatisch ausgeschaltet wird.



Speed and Progress (Geschwindigkeit & Fortschritt)

Sie können verschiedene Funktionen für den Druckertreiber-Standardbetrieb festlegen.

Menu Arrangement (Menüanordnung)

Sie können Elemente anordnen, indem Sie z. B. die Optionen **Select Setting (Einstellung auswählen)**, **Media Type (Medium)** und **Paper Size (Papierformat)** nach der häufigsten Verwendung sortieren.

Export or Import (Exportieren oder Importieren)

Sie können die Druckertreibereinstellungen in einer Datei speichern oder sie aus der Datei importieren. Diese Funktion ist nützlich, wenn bestimmte Druckertreibereinstellungen für mehrere Computer gelten sollen.

Driver Update (Treiberaktualisierung)

Besuchen Sie die Website von Epson, um zu überprüfen, ob eine neuere Version des momentan installierten Treibers verfügbar ist. Wird eine neue Version gefunden, wird der Druckertreiber automatisch aktualisiert.

Deinstallation des Druckertreibers

Folgen Sie den Anweisungen unten, um den Druckertreiber zu deinstallieren.



Wichtig:

- ❑ Sie müssen mit einem Administrator account (Administratorkonto) angemeldet sein.
- ❑ Wenn unter Windows 7/Windows Vista ein Administrator-Kennwort oder eine Bestätigung erforderlich ist, geben Sie das Kennwort ein und fahren Sie mit der Prozedur fort.

1

Schalten Sie den Drucker aus und trennen Sie das Schnittstellenkabel.

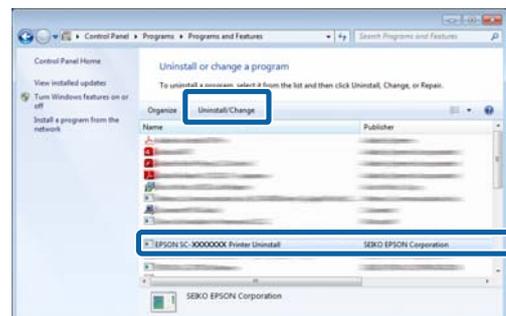
2

Rufen Sie die **Control Panel (Systemsteuerung)** auf und klicken Sie auf **Uninstall a program (Programm deinstallieren)** in der Kategorie **Programs (Programme)**.



3

Wählen Sie ein Programm für die Deinstallation aus und klicken Sie dann auf **Uninstall/Change (Deinstallieren/ändern)** (oder **Change/Remove (Ändern/Entfernen)/Add or remove (Hinzufügen oder entfernen)**).



Verwendung des Druckertreibers(Windows)

- 4** Wählen Sie das Symbol für den Zieldrucker, und klicken Sie auf **OK**.



Hinweis:

Sie können auch das Epson Network Utility entfernen, indem Sie auf die Registerkarte **Utility** klicken und das **Epson Network Utility** auswählen.

Beachten Sie jedoch, dass die Treiber, die Sie für andere Epson-Drucker verwenden, u. U. auch auf das Epson Network Utility zugreifen. Entfernen Sie das Epson Network Utility nicht, wenn Sie noch andere Epson-Drucker verwenden.

- 5** Folgen Sie den Hinweisen am Bildschirm, um fortzufahren.

Wenn die Bestätigungsmeldung zum Löschen angezeigt wird, klicken Sie auf **Yes (Ja)**.

Nach einer Neuinstallation des Druckertreibers müssen Sie den Computer neu starten.

Verwendung des Druckertreibers (Mac OS X)

Anzeigen des Einstellungsfensters

Je nach Anwendung oder Betriebssystemversion kann der Aufruf des Druckertreiber-Einstellungsfensters variieren.

 „Standarddruckmethoden(Mac OS X)“ auf Seite 35

Anzeige der Hilfe

Klicken Sie auf  im Druckertreiber-Einstellungsfenster, um die Hilfe anzuzeigen.



Verwendung von Epson Printer Utility 4

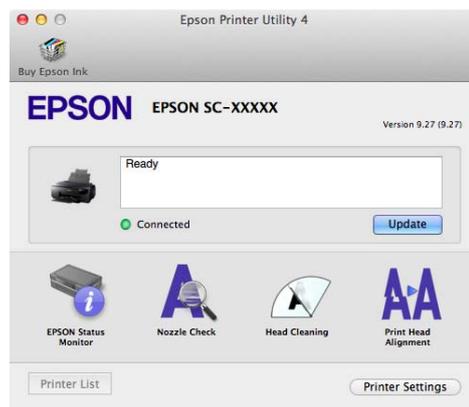
Mit dem Epson Printer Utility 4 können Sie Wartungsaufgaben durchführen, wie z. B. Düsentest oder Druckkopfreinigung. Dieses Utility wird automatisch mit der Installation des Druckertreibers installiert.

Starten von Epson Printer Utility 4

- 1 Klicken Sie auf das Apple-Menü - **System Preferences (Systemeinstellungen) - Print & Scan (Drucken & Scannen)** (oder **Print & Fax (Drucken & Faxen)**).
- 2 Wählen Sie den Drucker aus und klicken Sie dann auf **Options & Supplies (Optionen & Zubehör) - Utility (Dienstprogramm) - Open Printer Utility (Dienstprogramm öffnen)**.

Funktionen von Epson Printer Utility 4

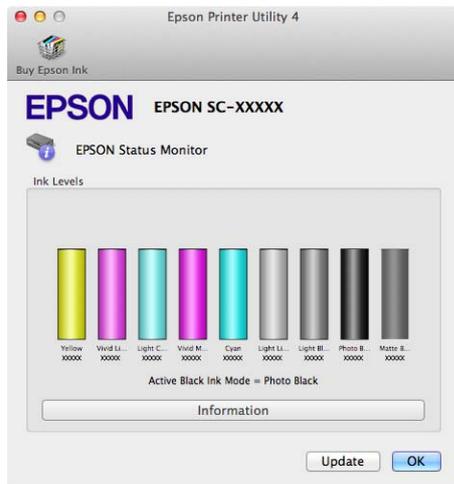
Im Epson Printer Utility 4 können Sie die folgenden Funktionen ausführen.



Verwendung des Druckertreibers(Mac OS X)

EPSON Status Monitor

Sie können den Druckerstatus, wie z. B. die restliche Tintenmenge und Fehlermeldungen, am Computer-Bildschirm prüfen.



Nozzle Check (Düsentest)

Diese Funktion druckt ein Düsentestmuster, mit dem Sie prüfen können, ob die Druckkopfdüsen verstopft sind.

Wenn das Muster unscharf ist oder Lücken aufweist, sollten Sie eine Druckkopfreinigung durchführen, um die Verstopfung zu beseitigen.

 [„Prüfen auf verstopfte Düsen“ auf Seite 104](#)

Head Cleaning (Druckkopfreinigung)

Führen Sie eine Druckkopfreinigung durch, wenn in den Druckergebnissen Streifen oder Lücken sichtbar sind. Dabei wird die Druckkopfoberfläche gereinigt, um die Druckqualität zu verbessern.

 [„Druckkopfreinigung“ auf Seite 105](#)

Print Head Alignment (Druckkopf-Justage)

Führen Sie eine Druckkopf-Justage durch, wenn die Druckergebnisse körnig oder unscharf sind. Mit der Print Head Alignment (Druckkopf-Justage) werden Druckkopflücken korrigiert.

 [„Korrigieren einer Fehlausrichtung \(Druckkopf-Justage\)“ auf Seite 106](#)

Printer Settings (Druckereinstellungen)

Sie können Einstellungen für Druckerfunktionen festlegen.

Stellen Sie unter Power Off Timer (Ausschalt-Timer) die Zeit ein, bis der Drucker automatisch ausgeschaltet wird.



Deinstallation des Druckertreibers

Wenn Sie den Druckertreiber neu installieren oder ein Upgrade ausführen, entfernen Sie zuerst die Ziel-Software.

Verwenden Sie die "Uninstaller"-Software zum Entfernen des Druckertreibers.

Herunterladen der "Uninstaller"-Software

Sie können die "Uninstaller"-Software von der Epson-Homepage herunterladen.

<http://www.epson.com/>

Verwenden der "Uninstaller"-Software

Folgen Sie den angegebenen Schritten beim Herunterladen der "Uninstaller"-Software.

Vielfältiger Druck

Automatische Farbkorrektur und Fotodruck (PhotoEnhance)

Der Druckertreiber für diesen Drucker enthält die Epson-eigene Funktion PhotoEnhance, die den Farbreproduktionsbereich am effizientesten nutzt und Bilddaten korrigiert, um die Farben vor dem Drucken zu verbessern.

Wenn Sie PhotoEnhance verwenden, können Sie die Farben eines Fotos entsprechend dem Motivtyp, wie z. B. Leute, Landschaft oder Nachtaufnahmen, korrigieren. Sie können Farbbilder in Sepia oder Schwarzweiß drucken. Die Farben werden einfach durch Auswahl des Druckmodus automatisch korrigiert.

Hinweis:

Es wird empfohlen, Bilder mit einem sRGB-Farbraum zu verwenden.

Einstellungen unter Windows

1 Wenn Sie Anwendungen mit Farbmanagementfunktion verwenden, legen Sie fest, wie die Farben aus diesen Anwendungen angepasst werden sollen.

Wenn Sie Anwendungen ohne eigene Farbmanagementfunktion einsetzen, beginnen Sie mit Schritt 2.

Konfigurieren Sie die Einstellungen je nach Anwendung und gemäß der folgenden Tabelle unten.

Anwendung	Farbmanagement-Einstellungen
Adobe Photoshop CS3 oder höher Adobe Photoshop Lightroom 1 oder höher Adobe Photoshop Elements 6 oder höher	Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)
Sonstige Anwendungen	No Color Management (Kein Farbmanagement)

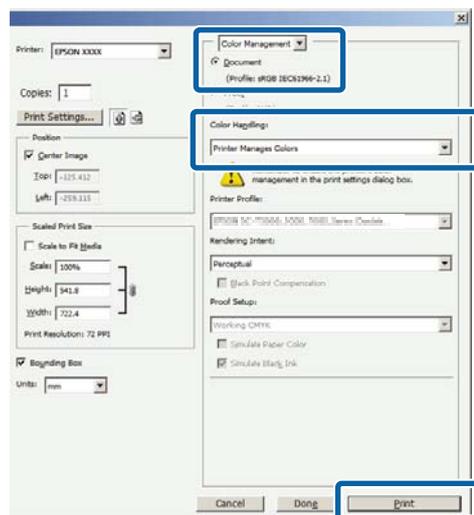
Hinweis:

Informationen zu den Betriebssystemen, die von den einzelnen Anwendungen unterstützt werden, finden Sie auf der Webseite des entsprechenden Händlers.

Einstellungsbeispiel für Adobe Photoshop CS5

Öffnen Sie das Fenster **Print (Drucken)**.

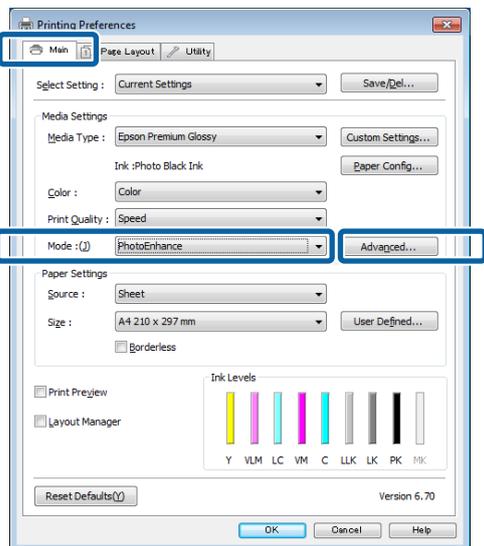
Wählen Sie **Color Management (Farbmanagement)** und anschließend **Document (Dokument)**. Wählen Sie **Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)** als Einstellung für **Color Handling (Farbhandhabung)** und klicken Sie dann auf **Print (Drucken)**.



Vielfältiger Druck

- 2 Zeigen Sie die Registerkarte **Main (Haupteinstellungen)** im Druckertreiber an, wählen Sie **PhotoEnhance für Mode (Modus)** und klicken Sie auf **Advanced (Erweitert)**.

☞ „Standarddruckmethoden(Windows)“ auf Seite 33



- 3 Im Fenster **PhotoEnhance** können Sie die Effekte einstellen, die auf die Druckdaten angewandt werden sollen.

Weitere Informationen zu jedem Element finden Sie in der Druckertreiber-Hilfe.



- 4 Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Einstellungen unter Mac OS X

- 1 Wenn Sie Anwendungen mit Farbmanagementfunktion verwenden, legen Sie fest, wie die Farben aus diesen Anwendungen angepasst werden sollen.

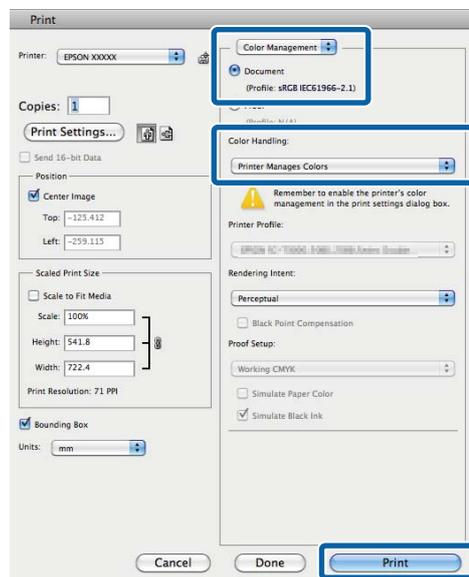
Konfigurieren Sie die Einstellungen je nach Anwendung und gemäß der folgenden Tabelle unten.

Anwendung	Farbmanagement-Einstellungen
Adobe Photoshop CS3 oder höher	Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)
Adobe Photoshop Lightroom 1 oder höher	
Adobe Photoshop Elements 6 oder höher	
Sonstige Anwendungen	No Color Management (Kein Farbmanagement)

Einstellungsbeispiel für Adobe Photoshop CS5

Öffnen Sie das Fenster **Print (Drucken)**.

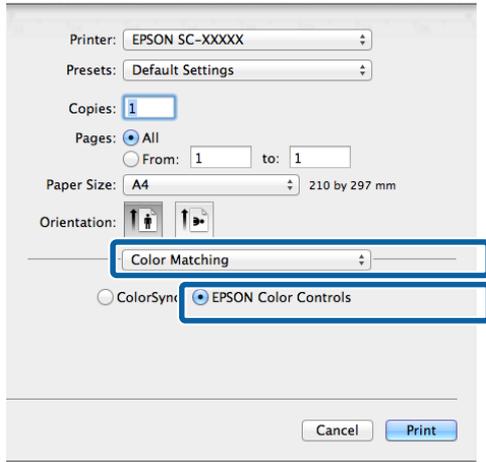
Wählen Sie **Color Management (Farbmanagement)** und anschließend **Document (Dokument)**. Wählen Sie **Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)** als Einstellung für **Color Handling (Farbbehandlung)** und klicken Sie dann auf **Print (Drucken)**.



Vielfältiger Druck

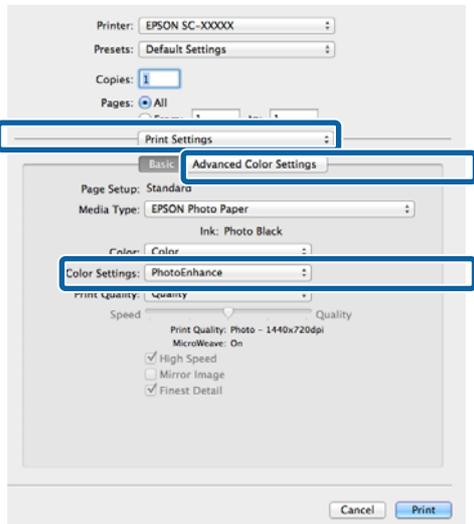
- 2** Zeigen Sie das Drucken-Dialogfeld an, wählen Sie **Color Matching (Farbanpassung)** und klicken Sie auf **EPSON Color Controls (EPSON Modus Farbanpassung)**.

 „Standarddruckmethoden(Mac OS X)“ auf Seite 35



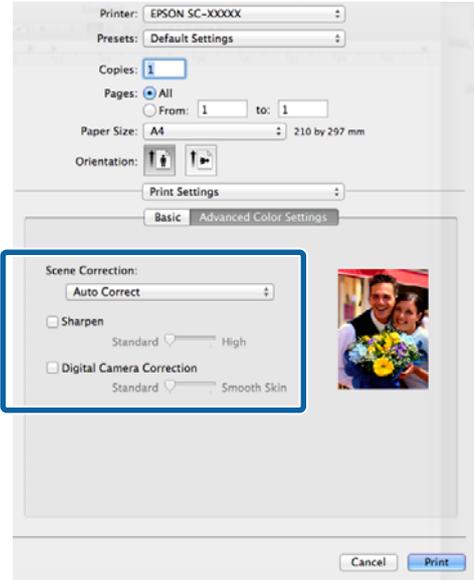
Hinweis:
EPSON Color Controls (EPSON Modus Farbanpassung) ist in Adobe Photoshop CS3 oder höher, Adobe Photoshop Lightroom 1 oder höher und Adobe Photoshop Elements 6 oder höher nur verfügbar, wenn die Einstellung in Schritt 1 vorgenommen wird.

- 3** Wählen Sie **Print Settings (Druckereinstellungen)** in der Liste aus, wählen Sie dann **PhotoEnhance für Color Settings (Farbeinstellungen)** und klicken Sie auf **Advanced Color Settings (Erweiterte Farbeinstellungen)**.



- 4** Wählen Sie im Bildschirm **Advanced Color Settings (Erweiterte Farbeinstellungen)** die Effekte aus, die auf die Druckdaten angewendet werden sollen.

Weitere Informationen zu jedem Element finden Sie in der Druckertreiber-Hilfe.



- 5** Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Vielfältiger Druck

Farbkorrektur und Druck

Der Druckertreiber korrigiert Farben entsprechend dem Farbraum automatisch und intern. Sie können die folgenden Farbkorrektur-Modi auswählen.

- EPSON Standard (sRGB)

Optimiert den sRGB-Raum und korrigiert die Farbe.
- Adobe RGB

Adobe RGB Optimiert den sRGB-Raum und korrigiert die Farbe.

Beachten Sie, dass wenn eine der oben genannten Farbverarbeitungsoptionen ausgewählt ist, Sie durch Klicken auf **Advanced (Erweitert)** Gamma, Brightness (Helligkeit), Contrast (Kontrast), Saturation (Sättigung) und die Farbbalance für die ausgewählte Option fein einstellen können.

Verwenden Sie diese Option, wenn Sie eine Anwendung ohne Farbkorrektur einsetzen.

Einstellungen unter Windows

1 Wenn Sie Anwendungen mit Farbmanagementfunktion verwenden, legen Sie fest, wie die Farben aus diesen Anwendungen angepasst werden sollen.

Wenn Sie Anwendungen ohne eigene Farbmanagementfunktion einsetzen, beginnen Sie mit Schritt 2.

Konfigurieren Sie die Einstellungen je nach Anwendung und gemäß der folgenden Tabelle unten.

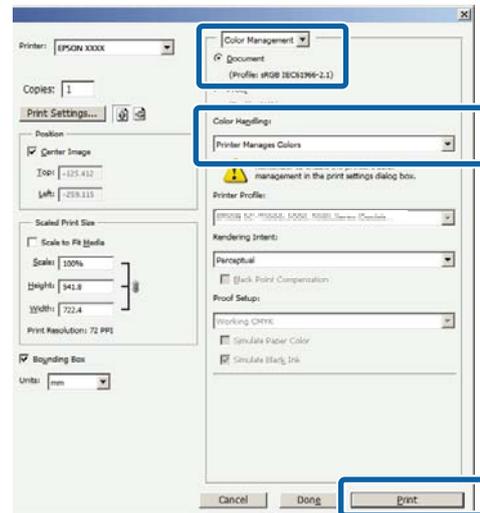
Anwendung	Farbmanagement-Einstellungen
Adobe Photoshop CS3 oder höher Adobe Photoshop Lightroom 1 oder höher Adobe Photoshop Elements 6 oder höher	Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)
Sonstige Anwendungen	No Color Management (Kein Farbmanagement)

Hinweis:
Informationen zu den Betriebssystemen, die von den einzelnen Anwendungen unterstützt werden, finden Sie auf der Webseite des entsprechenden Händlers.

Einstellungsbeispiel für Adobe Photoshop CS5

Öffnen Sie das Fenster **Print (Drucken)**.

Wählen Sie **Color Management (Farbmanagement)** und anschließend **Document (Dokument)**. Wählen Sie **Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)** als Einstellung für **Color Handling (Farbbehandlung)** und klicken Sie dann auf **Print (Drucken)**.

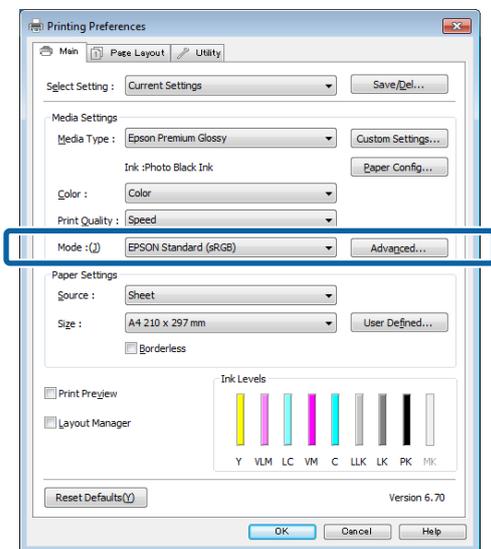


2 Wenn die Druckertreiber-Registerkarte **Main (Haupteinstellungen)** angezeigt wird, wählen Sie den Farbkorrekturmodus.

„Standarddruckmethoden(Windows)“ auf Seite 33

Vielfältiger Druck

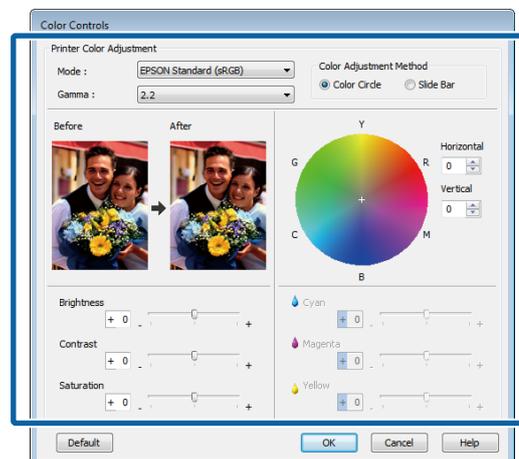
Zum manuellen Anpassen von Einstellungen klicken Sie auf **Advanced (Erweitert)**, um **Color Controls (Modus Farbanpassung)** anzuzeigen.



3

Wenn Sie den Bildschirm **Color Controls (Modus Farbanpassung)** bei Schritt 2 anzeigen, passen Sie die Einstellungen wie gewünscht an.

Weitere Informationen zu jedem Element finden Sie in der Druckertreiber-Hilfe.



Hinweis:

Sie können den Korrekturwert anhand des Beispielbildes im Fenster links überprüfen. Sie können auch den Farbkreis zur Feineinstellung der Farbbalance verwenden.

4

Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Einstellungen unter Mac OS X

1

Wenn Sie Anwendungen mit Farbmanagementfunktion verwenden, legen Sie fest, wie die Farben aus diesen Anwendungen angepasst werden sollen.

Wenn Sie Anwendungen ohne eigene Farbmanagementfunktion einsetzen, beginnen Sie mit Schritt 2.

Stellen Sie in den folgenden Anwendungen für die Farbverwaltung **Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)** ein.

Adobe Photoshop CS3 oder höher
 Adobe Photoshop Elements 6 oder höher
 Adobe Photoshop Lightroom 1 oder höher

Stellen Sie in anderen Anwendungen **No Color Management (Kein Farbmanagement)** ein.

Vielfältiger Druck

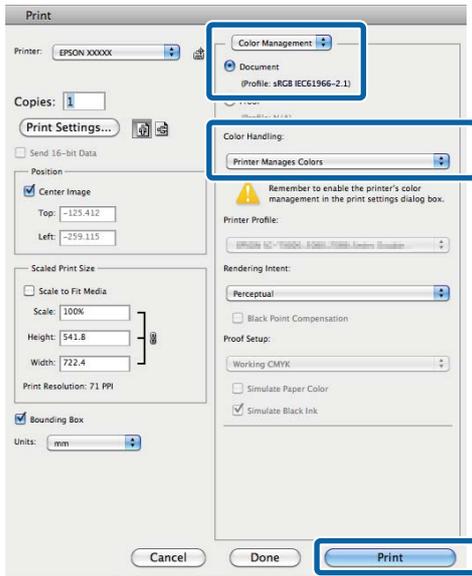
Hinweis:

Informationen zu den Betriebssystemen, die von den einzelnen Anwendungen unterstützt werden, finden Sie auf der Webseite des entsprechenden Händlers.

Einstellungsbeispiel für Adobe Photoshop CS5

Öffnen Sie das Fenster **Print (Drucken)**.

Wählen Sie **Color Management (Farbmanagement)** und anschließend **Document (Dokument)**. Wählen Sie **Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)** als Einstellung für **Color Handling (Farbbehandlung)** und klicken Sie dann auf **Print (Drucken)**.



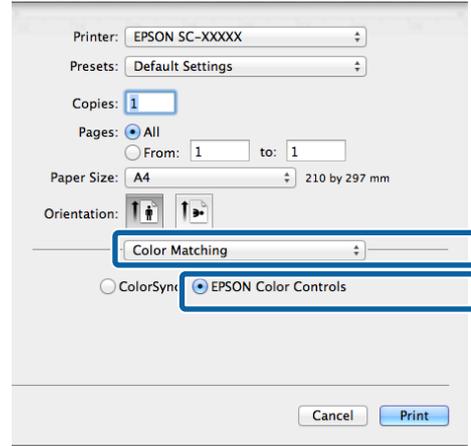
2

Rufen Sie den Druckbildschirm auf.

[🔗 „Standarddruckmethoden\(Mac OS X\)“](#) auf Seite 35

3

Wählen Sie **Color Matching (Farbanpassung)** aus der Liste und klicken Sie anschließend auf **EPSON Color Controls (EPSON Modus Farbanpassung)**.



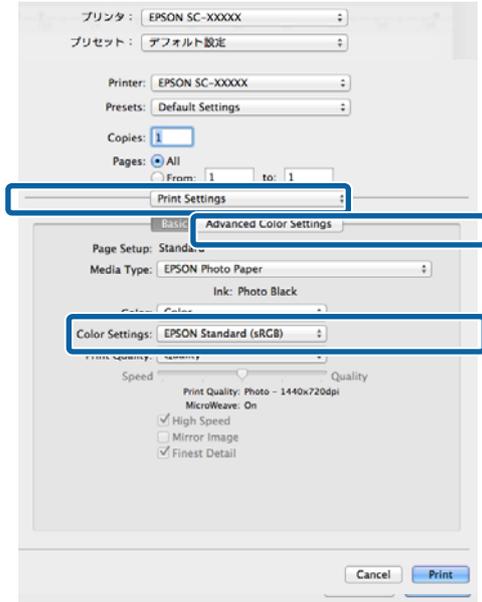
Hinweis:

EPSON Color Controls (EPSON Modus Farbanpassung) ist nur verfügbar, wenn die Einstellung in Schritt 1 für die folgenden Anwendungen vorgenommen wird.

- Adobe Photoshop CS3 oder höher
- Adobe Photoshop Lightroom 1 oder höher
- Adobe Photoshop Elements 6 oder höher

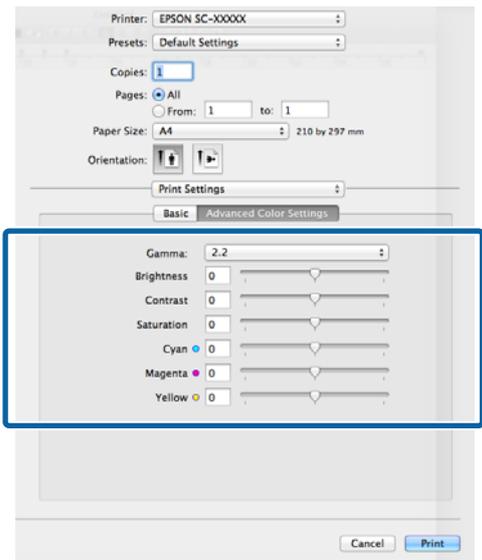
Vielfältiger Druck

4 Wählen Sie **Print Settings** (**Druckereinstellungen**) aus der Liste aus und wählen Sie dann **EPSON Standard (sRGB)** oder **AdobeRGB** unter **Color Settings** (**Farbeinstellungen**). Wenn Sie die Parameter manuell einstellen, klicken Sie auf **Advanced Color Settings** (**Erweiterte Farbeinstellungen**).



5 Nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen vor.

Weitere Informationen zu jedem Element finden Sie in der Druckertreiber-Hilfe.



6 Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Drucken von Schwarzweiß-Fotos

Durch Anpassen der Bildfarben im Druckertreiber können Sie Schwarzweiß-Fotos mit hohem Grautonumfang drucken.

Die Originaldaten werden nicht verändert.

Sie können Bilddaten beim Drucken korrigieren, ohne die Daten von den Anwendungen zu verarbeiten.

Hinweis:

Es wird empfohlen, Bilder mit einem sRGB-Farbraum zu verwenden.

Einstellungen unter Windows

1 Wenn Sie Anwendungen mit Farbmanagementfunktion verwenden, legen Sie fest, wie die Farben aus diesen Anwendungen angepasst werden sollen.

Wenn Sie Anwendungen ohne eigene Farbmanagementfunktion einsetzen, beginnen Sie mit Schritt 2.

Konfigurieren Sie die Einstellungen je nach Anwendung und gemäß der folgenden Tabelle unten.

Anwendung	Farbmanagement-Einstellungen
Adobe Photoshop CS3 oder höher	Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)
Adobe Photoshop Lightroom 1 oder höher	
Adobe Photoshop Elements 6 oder höher	
Sonstige Anwendungen	No Color Management (Kein Farbmanagement)

Hinweis:

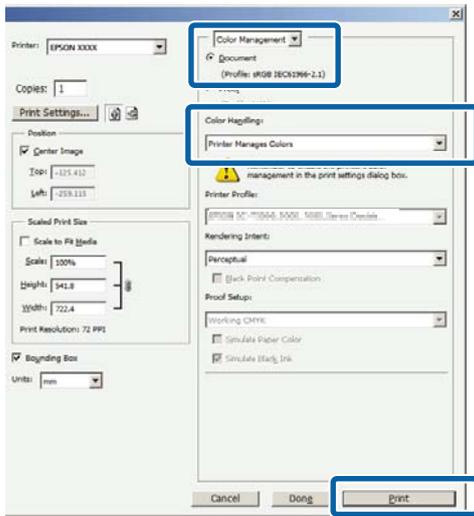
Informationen zu den Betriebssystemen, die von den einzelnen Anwendungen unterstützt werden, finden Sie auf der Webseite des entsprechenden Händlers.

Vielfältiger Druck

Einstellungsbeispiel für Adobe Photoshop CS5

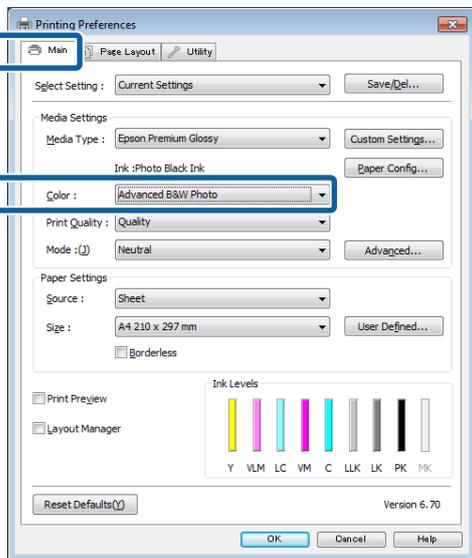
Öffnen Sie das Fenster **Print (Drucken)**.

Wählen Sie **Color Management (Farbmanagement)** und anschließend **Document (Dokument)**. Wählen Sie **Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)** oder **No Color Management (Kein Farbmanagement)** als Einstellung für **Color Handling (Farbhandhabung)** und klicken Sie dann auf **Print (Drucken)**.

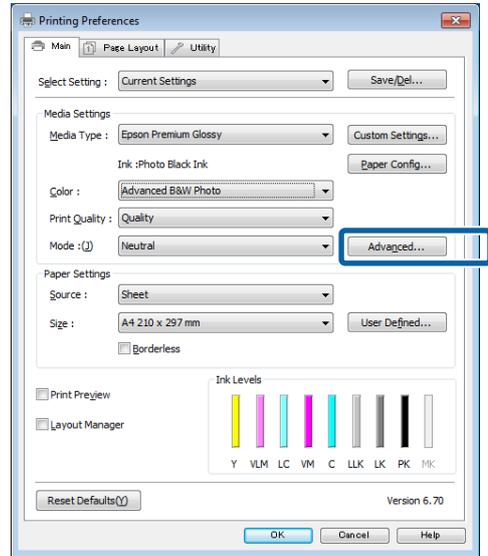


- 2 Rufen Sie die Registerkarte **Main (HauptEinstellungen)** des Druckertreibers auf und wählen Sie **Advanced B&W Photo (Optimiertes S/W-Foto)** als **Color (Farbe)** aus.

[„Standarddruckmethoden\(Windows\)“](#) auf Seite 33

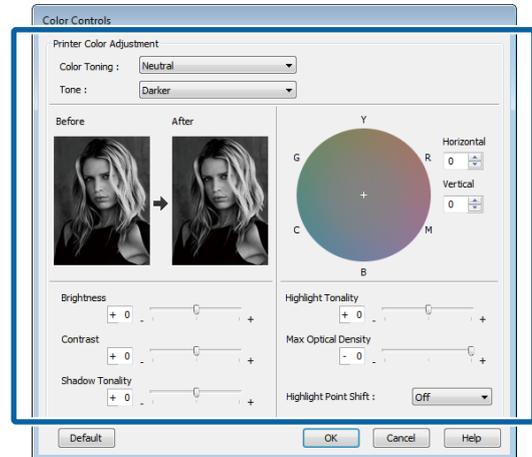


- 3 Klicken Sie unter **Mode (Modus)** auf **Advanced (Erweitert)**.



- 4 Nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen vor.

Weitere Informationen zu jedem Element finden Sie in der Druckertreiber-Hilfe.



- 5 Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Einstellungen unter Mac OS X

- 1 Wenn Sie Anwendungen mit Farbmanagementfunktion verwenden, legen Sie fest, wie die Farben aus diesen Anwendungen angepasst werden sollen.

Stellen Sie in den folgenden Anwendungen für die Farbverwaltung **Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)** ein.

Vielfältiger Druck

Adobe Photoshop CS3 oder höher
 Adobe Photoshop Elements 6 oder höher
 Adobe Photoshop Lightroom 1 oder höher

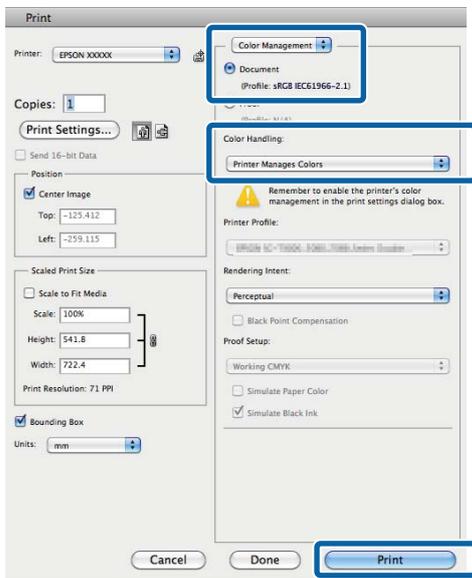
Stellen Sie in anderen Anwendungen **No Color Management (Kein Farbmanagement)** ein.

Hinweis:
 Informationen zu den Betriebssystemen, die von den einzelnen Anwendungen unterstützt werden, finden Sie auf der Webseite des entsprechenden Händlers.

Einstellungsbeispiel für Adobe Photoshop CS5

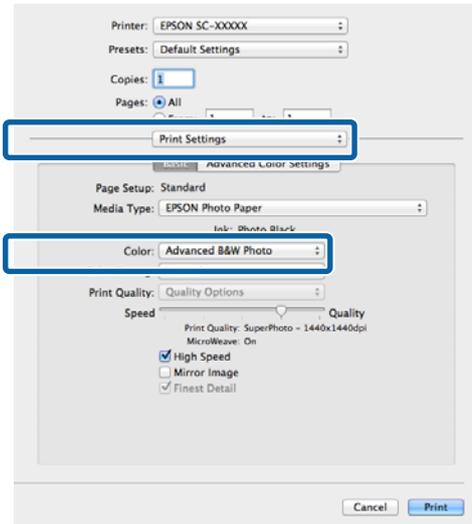
Öffnen Sie das Fenster **Print (Drucken)**.

Wählen Sie **Color Management (Farbmanagement)** und anschließend **Document (Dokument)**. Wählen Sie **Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)** als Einstellung für **Color Handling (Farbhandhabung)** und klicken Sie dann auf **Print (Drucken)**.

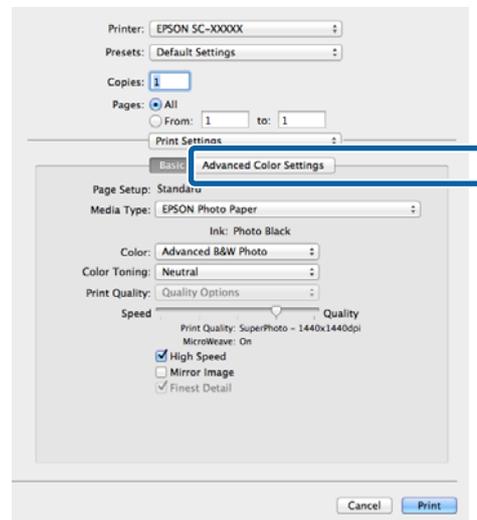


2 Rufen Sie den Druckbildschirm auf, wählen Sie **Print Settings (Druckereinstellungen)** aus der Liste und dann **Advanced B&W Photo (Optimiertes S/W-Foto)** als **Color (Farbe)**.

☞ „Standarddruckmethoden(Mac OS X)“ auf Seite 35



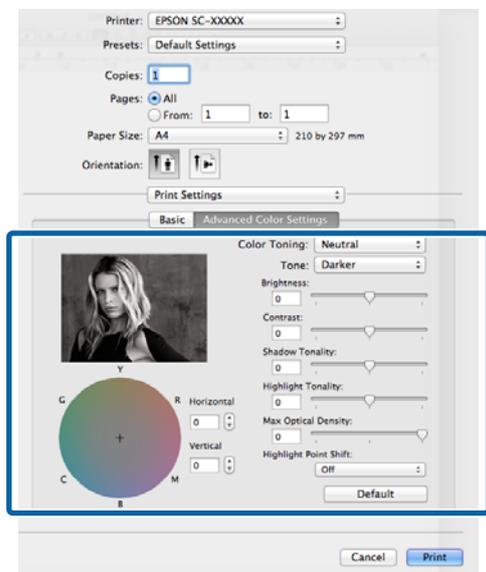
3 Klicken Sie auf **Advanced Color Settings (Erweiterte Farbeinstellungen)**.



Vielfältiger Druck

- 4** Nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen vor.

Weitere Informationen zu jedem Element finden Sie in der Druckertreiber-Hilfe.



- 5** Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Randlos drucken

Sie können Daten ohne Rand auf das Papier drucken.

Die Randlosdruckarten, die Sie auswählen können, variieren je nach Medium (siehe unten).

Einzelblätter: Kein Rand an allen Kanten

Rollenpapier: Kein Rand links und rechts

Bei Randlosdruck links und rechts bleibt am Papier oben und unten ein Rand.

Die Randwerte für oben und unten  „Druckbereich“ auf Seite 37

Randlosdruck ist für Posterpappe und CDs/DVDs nicht verfügbar.

Randlosdruckmethoden

Beim randlosen Drucken gibt es zwei Optionen: Auto Expand (Automatisch erweitern) und Retain Size (Größe erhalten).

Wählen Sie beim Drucken auf Einzelblättern eine dieser Optionen aus. Die Einstellungen für Rollenpapier werden automatisch folgendermaßen angepasst.

- Rollenpapier: Auto Expand (Automatisch erweitern)
- Rollenpapier (Banner): Retain Size (Größe erhalten) (nur Windows)

Auto Expand (Automatisch erweitern)

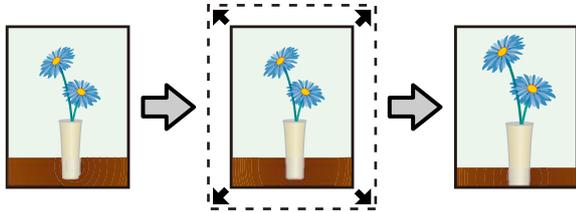
Der Druckertreiber vergrößert die Druckdaten etwas über das Papierformat hinaus und druckt das vergrößerte Bild. Da die Bereiche, die über die Papierkanten hinausragen, nicht gedruckt werden, ist der Druck randlos.

Verwenden Sie Einstellungen, wie z. B. Seitenlayout, in den Anwendungen, um die Größe der Bilddaten wie folgt einzustellen.

- Papierformat und Seiteneinstellung für die Druckdaten müssen gleich sein.

Vielfältiger Druck

- Wenn die Anwendung über Randeinstellungen verfügt, stellen Sie die Ränder auf 0 mm ein.
- Passen Sie die Bilddaten an die Papiergröße an.

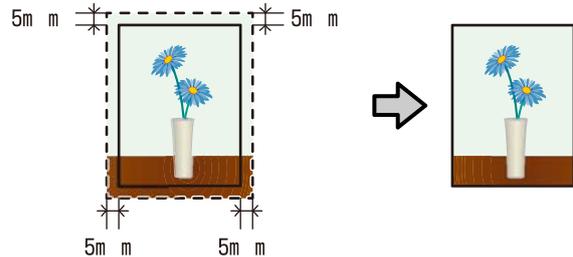


Retain Size (Größe erhalten)

Um eine randlose Ausgabe zu erzielen, werden größere Druckdaten als das Papierformat in der Anwendung erstellt. Der Druckertreiber vergrößert die Bilddaten nicht. Verwenden Sie Einstellungen, wie z. B. Seitenlayout, in den Anwendungen, um die Größe der Bilddaten wie folgt einzustellen.

- Die Druckdaten werden so erstellt, dass die Größe das tatsächliche Papierformat auf jeder Seite um 5 mm überschreitet (insgesamt 10 mm).
- Wenn die Anwendung über Randeinstellungen verfügt, stellen Sie die Ränder auf 0 mm ein.
- Passen Sie die Bilddaten an die Papiergröße an.
- Bei Rollenpapier müssen der obere und untere Rand nicht vergrößert werden.

Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie vermeiden möchten, dass der Druckertreiber das Bild vergrößert.



Unterstützte Medienformate für den Randlosdruck

Folgende Mediengrößen werden für den randlosen Druck unterstützt.

Unterstützte Papierformate
A4 (210 × 297 mm)
A3 (297 × 420 mm)
A3+ (329 × 483 mm)
Letter (8½ × 11 Zoll)
100 × 148 mm
9 × 13 cm (3,5 × 5 Zoll)
10 × 15 cm (4 × 6 Zoll)

Vielfältiger Druck

Unterstützte Papierformate
13 × 18 cm (5 × 7 Zoll)
13 × 20 cm (5 × 8 Zoll)
16 : 9 Breitformat (102 × 181 mm)
20 × 25 cm (8 × 10 Zoll)
254 × 305 mm (10 × 12 Zoll)
279 × 356 mm (11 × 14 Zoll)
US B 11 × 17 Zoll
30 × 30 cm (12 × 12 Zoll)
A3+ Rollenpapier (329 mm breit)

Je nach Medium kann die Druckqualität abnehmen, oder der Randlosdruck kann nicht ausgewählt werden.

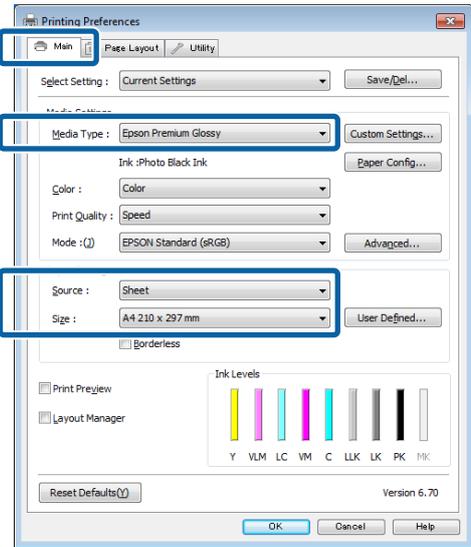
 „Tabelle der Epson-Spezialmedien“ auf Seite 124

Einstellverfahren für den Druck

Einstellungen unter Windows

1 Wenn die Druckertreiber-Registerkarte **Main (Haupteinstellungen)** angezeigt wird, können Sie verschiedene, für den Druck erforderliche Einstellungen konfigurieren, wie z. B. **Media Type (Medium)**, **Source (Quelle)** und **Size (Format)**.

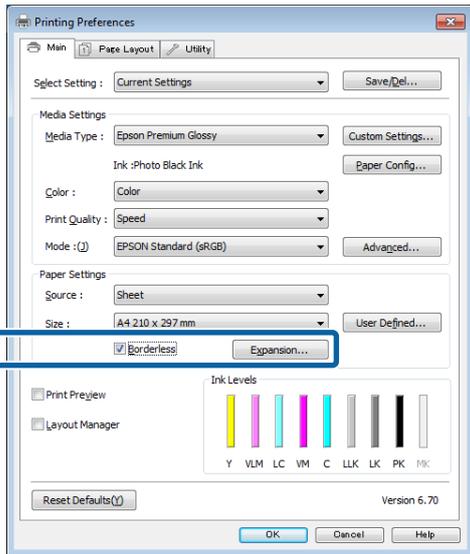
 „Standarddruckmethoden(Windows)“ auf Seite 33



Vielfältiger Druck

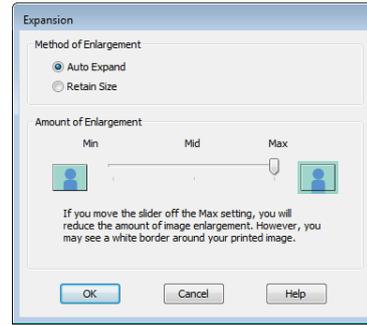
2 Wählen Sie **Borderless (Randlos)**, und klicken Sie anschließend auf **Expansion (Erweiterung)**.

Der Umfang der Erweiterung kann nicht festgelegt werden, wenn für **Source (Quelle)** die Option **Roll Paper (Rollenpapier)** oder **Roll Paper (Banner) (Rollenpapier (Banner))** ausgewählt ist.



3 Wählen Sie **Auto Expand (Automatisch erweitern)** oder **Retain Size (Größe erhalten)** als **Method of Enlargement (Methode der Vergrößerung)**. Wenn Sie **Auto Expand (Automatisch erweitern)** wählen, stellen Sie den Teil vom Bild ein, der über die Kante hinausragen soll (siehe unten).

Max	<p>Formate größer als A4: ca. 3 mm über den oberen, 4,5 mm über den unteren and 3,5 mm über den linken und rechten Rand hinaus</p> <p>A4 oder kleiner (außer 100 × 148 mm, 9 × 13 cm/3,5 × 5 Zoll, 10 × 15 cm/4 × 6 Zoll): ca. 3 mm über den oberen, 4 mm über den unteren and 2,5 mm über den linken und rechten Rand hinaus</p> <p>100 × 148 mm, 9 × 13 cm/3,5 × 5 Zoll, 10 × 15 cm/4 × 6 Zoll: ca. 1,3 mm über den oberen, 2,5 mm über den unteren and 2,5 mm über den linken und rechten Rand hinaus</p>
Mid (Mittel)	½ von Max
Min	½ von Max



Hinweis:
Durch die Auswahl von **Mid (Mittel)** oder **Min** wird der **Vergrößerungsfaktor des Bildes reduziert**. Deshalb können je nach **Papier und Druckumgebung geringe Ränder an den Papierkanten sichtbar** werden.

4 Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Einstellungen unter Mac OS X

1 Rufen Sie den Druckbildschirm auf, wählen Sie das Papierformat in der Option **Paper Size (Papierformat)** und dann eine Randlosdruckmethode.

„Standarddruckmethoden(Mac OS X)“ auf Seite 35

Die Auswahlmöglichkeiten für die Randlosdruckmethoden sind wie folgt.

XXXX Sheet Feeder - Borderless (Auto Expand) (Einzelblatteinzug - randlos(Auto. erweit.))

XXXX Sheet Feeder - Borderless (Retain Size) (Einzelblatteinzug - randlos(Größe erhalt.))

XXXX Fr.-FineArt(Borderless, Retain Size) (Vorders.-FineArt (Randlos, Größe erhalten))

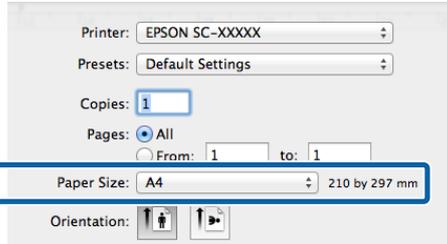
XXXX Fr.-FineArt(Borderless, Retain Size) (Vorders.-FineArt (Randlos, Größe erhalten))

A3+ (Roll Paper - Borderless (Rollenpapier - randlos))

XXXX ist das aktuelle Papierformat, z. B. A4.

Vielfältiger Druck

Wenn Elemente des Seiteneinstellungsfensters aufgrund der verwendeten Anwendung nicht im Druckbildschirm angezeigt werden, rufen Sie das Seiteneinstellungsfenster auf und konfigurieren Sie die Einstellungen.

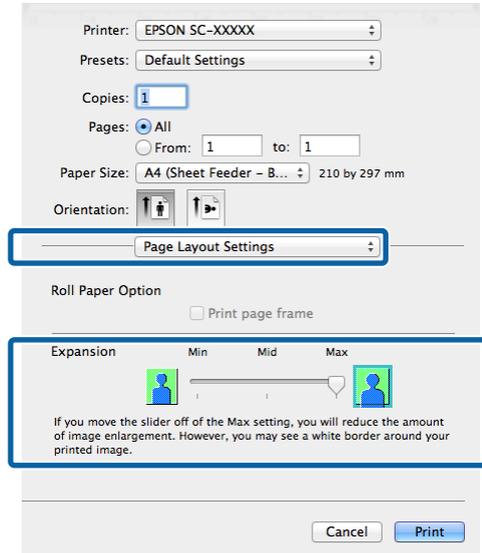


2 Wenn für **Paper Size (Papierformat)** Auto Expand (Automatisch erweitern) ausgewählt ist, stellen Sie im Fenster **Expansion (Erweiterung)** ein, wie weit das Bild über den Papierrand hinausragen soll.

Wählen Sie aus der Liste **Page Layout Settings (Seitenlayouteinstellungen)**. Im Folgenden wird gezeigt, wie weit das Bild über die Papierkanten hinausragt.

Max	<p>Formate größer als A4: ca. 3 mm über den oberen, 4,5 mm über den unteren and 3,5 mm über den linken und rechten Rand hinaus</p> <p>A4 oder kleiner (außer 100 × 148 mm, 9 × 13 cm/3,5 × 5 Zoll, 10 × 15 cm/4 × 6 Zoll): ca. 3 mm über den oberen, 4 mm über den unteren and 2,5 mm über den linken und rechten Rand hinaus</p> <p>100 × 148 mm, 9 × 13 cm/3,5 × 5 Zoll, 10 × 15 cm/4 × 6 Zoll: ca. 1,3 mm über den oberen, 2,5 mm über den unteren and 2,5 mm über den linken und rechten Rand hinaus</p>
Mid (Mittel)	½ von Max
Min	½ von Max

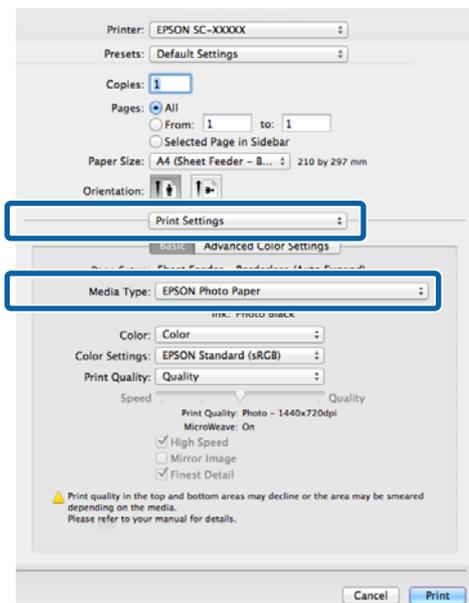
Der Umfang der Erweiterung kann nicht festgelegt werden, wenn für **Paper Size (Papierformat)** die Option **A3+ (Roll Paper - Borderless (Rollenpapier - randlos))** ausgewählt ist.



Hinweis:

Durch die Auswahl von **Mid (Mittel)** oder **Min** wird der **Vergößerungsfaktor des Bildes reduziert**. Deshalb können je nach Papier und Druckumgebung geringe Ränder an den Papierkanten sichtbar werden.

3 Wählen Sie **Print Settings (Druckereinstellungen)** aus der Liste und stellen Sie dann das **Media Type (Medium)** ein.



Vielfältiger Druck

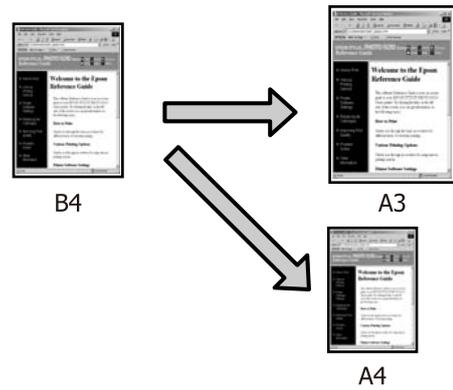
- 4** Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Vergrößerter/ Verkleinerter Druck

Sie können das Format der Daten vergrößern oder verringern. Dafür gibt es drei Einstellmethoden.

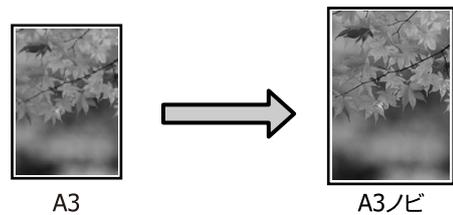
- Fit to Page (Passend auf Seite) drucken

Vergrößert oder verkleinert das Bild automatisch entsprechend dem Papierformat.



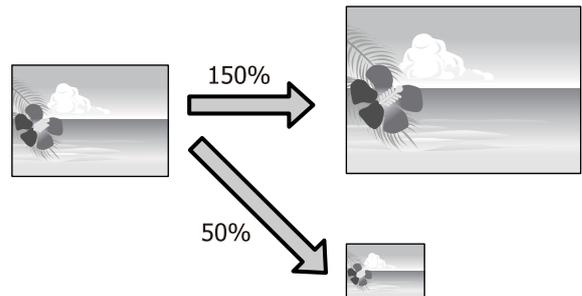
- Fit to Roll Paper Width (An die Rollenpapierbreite anpassen) (nur Windows)

Vergrößert oder verkleinert das Bild automatisch entsprechend der Breite des Rollenpapiers.



- Custom (Benutzerdefiniert)

Sie können den Vergrößerungs-/Verkleinerungsfaktor festlegen. Verwenden Sie diese Methode für Nichtstandard-Papierformate.

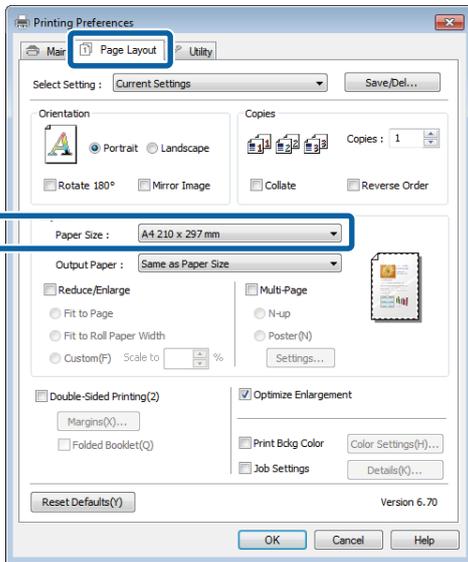


Passend auf Seite/Auf Papierformat skalieren

Einstellungen unter Windows

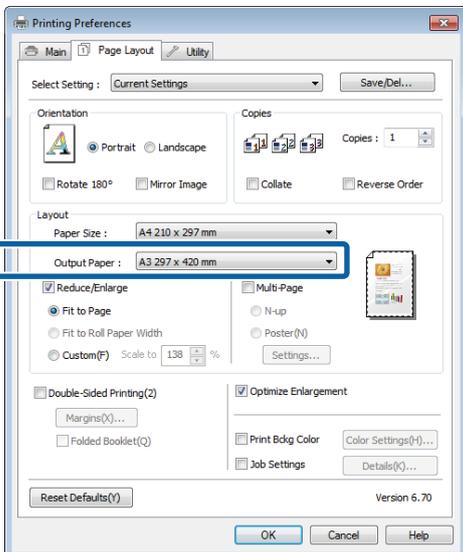
1 Wenn die Druckertreiber-Registerkarte **Page Layout (Seitenlayout)** angezeigt wird, stellen Sie in **Page Size (Seitenformat)** oder **Paper Size (Papierformat)** das in den Druckdaten enthaltene Papierformat ein.

[„Standarddruckmethoden\(Windows\)“ auf Seite 33](#)



2 Wählen Sie die in den Drucker eingelegte Papiergröße aus der Liste **Output Paper (Ausgabe-Papier)**.

Fit to Page (Passend auf Seite) ist als **Reduce/Enlarge (Skalierter Druck)** ausgewählt.



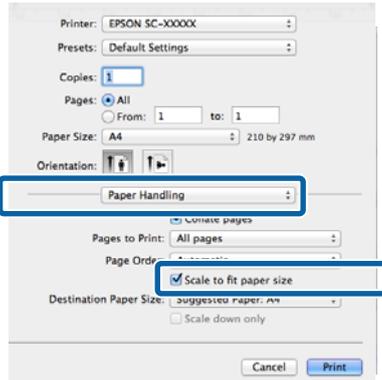
3 Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Vielfältiger Druck

Einstellungen unter Mac OS X

- 1 Rufen Sie den Druckbildschirm auf, wählen Sie **Paper Handling (Papierhandhabung)** aus der Liste und aktivieren Sie dann **Scale to fit paper size (Auf Papierformat skalieren)**.

☞ „Standarddruckmethoden(Mac OS X)“ auf Seite 35



- 2 Wählen Sie die in den Drucker eingelegte Papiergröße aus der Liste **Destination Paper Size (Ziel-Papierformat)**.

Hinweis:

Wenn Sie mit Vergrößerung drucken, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Scale down only (Nur verkleinern)**.

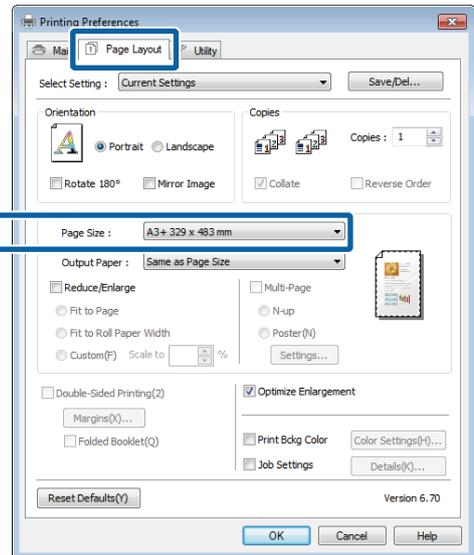
- 3 Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

An die Rollenpapierbreite anpassen (nur Windows)

- 1 Rufen Sie die Registerkarte **Main (Haupteinstellungen)** des Druckertreibers auf und wählen Sie als **Source (Quelle) Roll Paper (Rollenpapier)** aus.

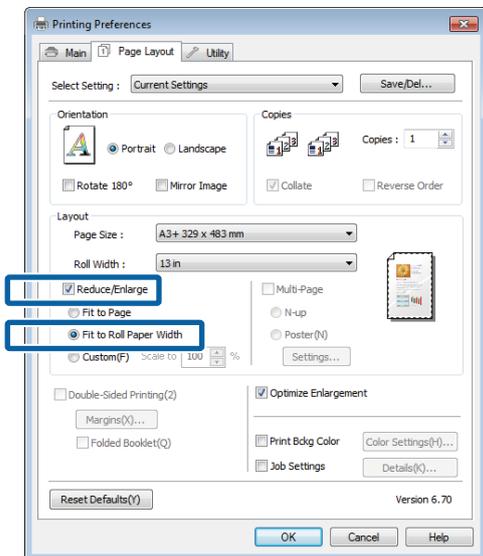
☞ „Standarddruckmethoden(Windows)“ auf Seite 33

- 2 Rufen Sie die Registerkarte **Page Layout (Seitenlayout)** auf und wählen Sie ein **Paper Size (Papierformat)**, das dem im Dokumentformat verwendeten Papierformat entspricht.

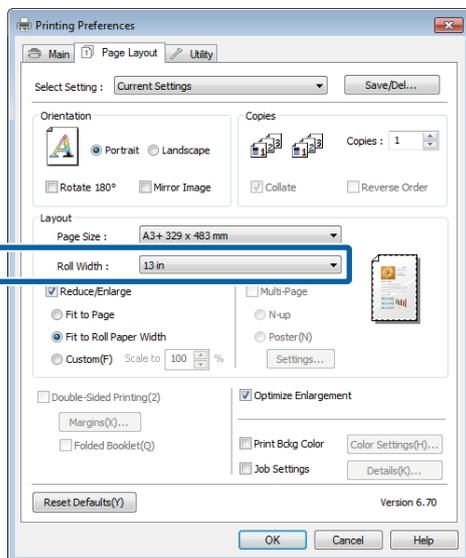


Vielfältiger Druck

- 3** Wählen Sie **Reduce/Enlarge** (Skalierter Druck) aus und klicken Sie anschließend auf **Fit to Roll Paper Width** (An die Rollenpapierbreite anpassen).



- 4** Wählen Sie die Breite des in den Drucker eingelegten Rollenpapiers aus der Liste **Roll Width** (Rollenbreite).



- 5** Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Benutzerdefinierte Skalierung

Einstellungen unter Windows

- 1** Wenn die Druckertreiber-Registerkarte **Page Layout** (Seitenlayout) angezeigt wird, stellen Sie in **Page Size** (Seitenformat) oder **Paper Size** (Papierformat) das in den Druckdaten enthaltene Papierformat ein.

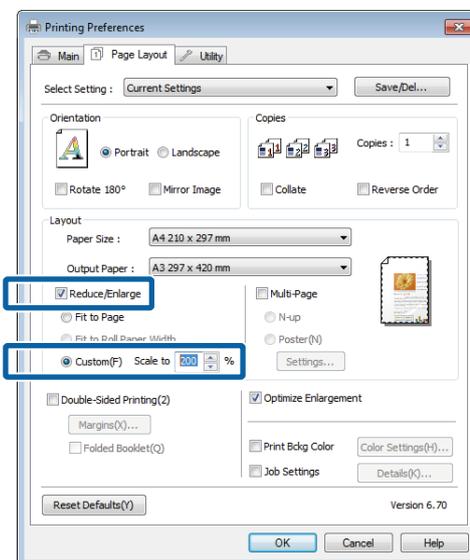
„Standarddruckmethoden(Windows)“ auf Seite 33

- 2** Wählen Sie für **Output Paper** (Ausgabe-Papier) die Option, die der in den Drucker eingelegten Papiergröße entspricht.

- 3** Wählen Sie **Reduce/Enlarge** (Skalierter Druck), klicken Sie auf **Custom** (Benutzerdefiniert) und stellen Sie dann den Wert für **Scale to** (Skalierung) ein.

Sie können den Wert direkt eingeben oder mit den Pfeilen rechts am Eingabefeld einstellen.

Wählen Sie die Skalierung in einem Bereich von 10 bis 650 %.



- 4** Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

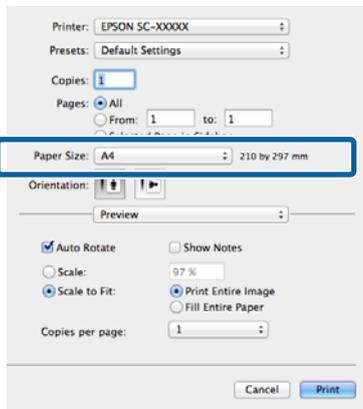
Vielfältiger Druck

Einstellungen unter Mac OS X

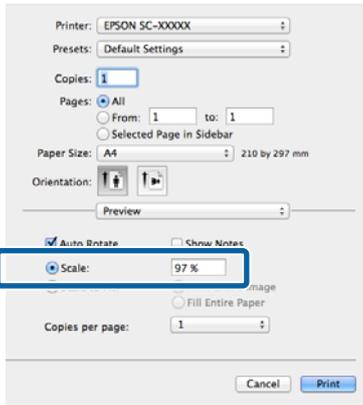
1 Wenn der Druckbildschirm angezeigt wird, wählen Sie die Größe des im Drucker eingelegeten Papiers aus der Liste **Paper Size (Papiergröße)**.

Wenn Elemente des Seiteneinstellungsfensters nicht im Druckbildschirm angezeigt werden, weil die Anwendung verwendet wird, rufen Sie das Seiteneinstellungsfenster auf und konfigurieren Sie die Einstellungen.

„Standarddruckmethoden(Mac OS X)“ auf Seite 35



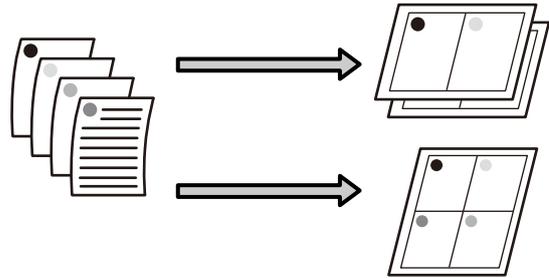
2 Geben Sie die Skalierung ein.



Mehrseitendruck

Sie können mehrere Seiten eines Dokuments auf ein Blatt Papier drucken.

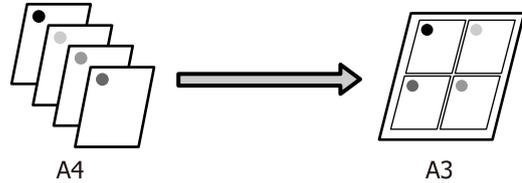
Beim Drucken fortlaufender Daten für A4 werden diese wie folgt gedruckt.



Hinweis:

- Unter Windows können Sie die Mehrseitendruckfunktion bei Randlosdruck nicht nutzen.
- Unter Windows können Sie die Funktion Skalierter Druck (Passend auf Seite) verwenden, um die Daten auf verschiedene Papierformate zu drucken.

„Vergrößerter/Verkleinerter Druck“ auf Seite 67

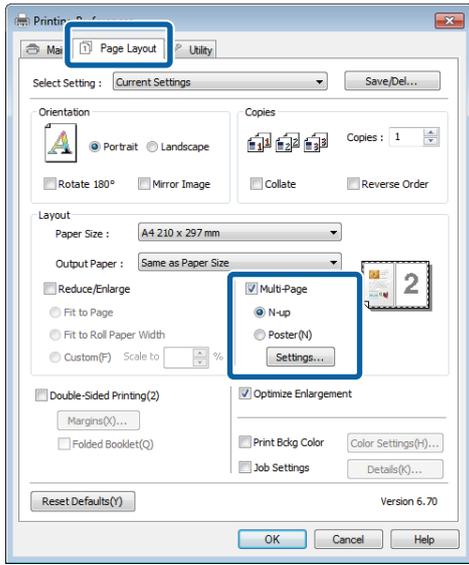


Vielfältiger Druck

Einstellungen unter Windows

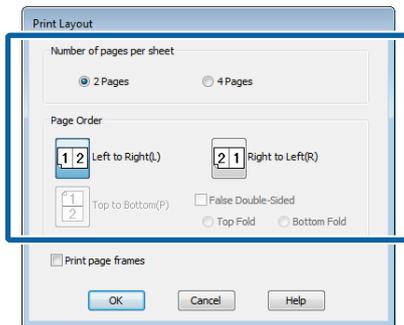
- 1 Wenn die Druckertreiber-Registerkarte **Page Layout (Seitenlayout)** angezeigt wird, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Multi-Page**, wählen Sie anschließend die Option **N-up** und klicken dann Sie auf **Settings (Einstellungen)**.

☞ „Standarddruckmethoden(Windows)“ auf Seite 33



- 2 Geben Sie im Fenster **Print Layout (Druck-Layout)** die Anzahl von Seiten pro Blatt und die Seitenreihenfolge ein.

Wenn das Kontrollkästchen **Print page frames (Seitenrahmen drucken)** aktiviert ist, werden Seitenrahmen auf jeder Seite gedruckt.

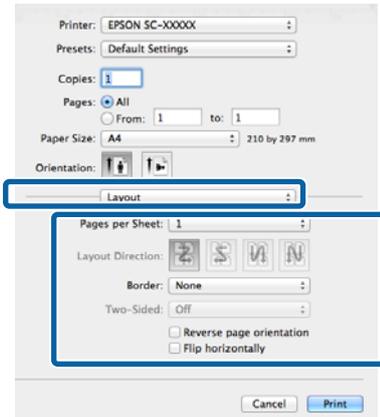


- 3 Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Einstellungen unter Mac OS X

- 1 Wenn der Druckbildschirm angezeigt wird, wählen Sie **Layout** aus der Liste und geben Sie die Anzahl von Seiten pro Blatt usw. ein.

☞ „Standarddruckmethoden(Mac OS X)“ auf Seite 35



Hinweis:

Mit der Funktion **Border (Rahmen)** können Sie Rahmen um die angeordneten Seiten drucken.

- 2 Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Manueller doppelseitiger Druck (nur Windows)

Sie können einfach auf beide Seiten des Papiers drucken, indem Sie zuerst alle geraden Seiten drucken, diese Seiten dann umdrehen und wieder manuell in den Drucker einlegen, um die ungeraden Seiten zu drucken.

Zur Beachtung beim doppelseitigen Druck

Wenn Sie doppelseitig drucken, beachten Sie die folgenden Punkte.

- Verwenden Sie Papier, das doppelseitiges Drucken unterstützt.
- Je nach Papiertyp und Druckdaten kann Tinte durch die Rückseite des Papiers sickern.
- Doppelseitiger Druck wird nur beim automatischen Papiereinzug unterstützt.
- Wenn nacheinander doppelseitige Druckaufträge ausgeführt werden, kann der Druckerinnenraum durch Tinte verschmutzen. Wenn das bedruckte Papier durch Tinte auf der Walze verschmiert wird, reinigen Sie den Drucker.

Hinweis:

Sie können noch mehr Papier sparen, wenn Sie diese Druckmethode mit der Mehrseitendruckfunktion auf einem Blatt kombinieren.

 „Mehrseitendruck“ auf Seite 71

Einstellverfahren für den Druck

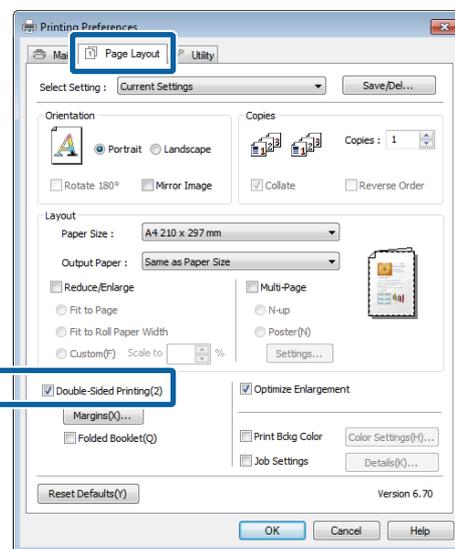
- 1** Legen Sie Papier in den automatischen Papiereinzug ein.

 „Laden von Papier in den automatischen Papiereinzug“ auf Seite 24

- 2** Wenn die Druckertreiber-Registerkarte **Page Layout (Seitenlayout)** angezeigt wird, aktivieren Sie **Double-Sided Printing (Doppelseitiger Druck)**.

Wenn **Roll Paper (Rollenpapier)** als **Source (Quelle)** eingestellt ist, können Sie **Double-Sided Printing (Doppelseitiger Druck)** nicht auswählen. Stellen Sie in diesem Fall zuerst **Source (Quelle)** auf der Registerkarte **Main (Haupteinstellungen)** ein.

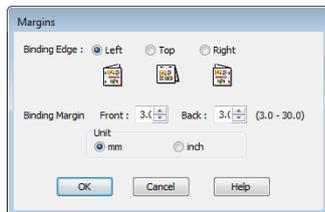
 „Standarddruckmethoden(Windows)“ auf Seite 33



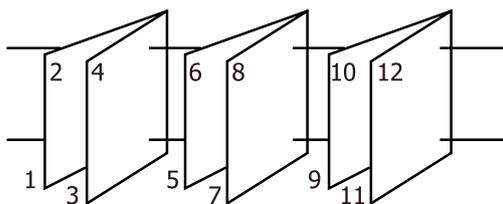
Vielfältiger Druck

Hinweis:

- ☐ Sie können die **Binding Edge (Heftkante)** und den **Binding Margin (Bundsteg)** durch **Klicken auf Margins (Ränder)** einstellen. Je nach Anwendung kann der angegebene Bundsteg vom tatsächlichen Druckergebnis abweichen.



- ☐ Aktivieren Sie **Folded Booklet (Gefalztes Buch)**, um eine Broschüre zu drucken. In der Beispielabbildung unten werden die Seiten, die nach dem Falten der Seite in zwei Hälften auf den Innenseiten erscheinen (Seiten 2, 3, 6, 7, 10, 11), zuerst gedruckt.



3 Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

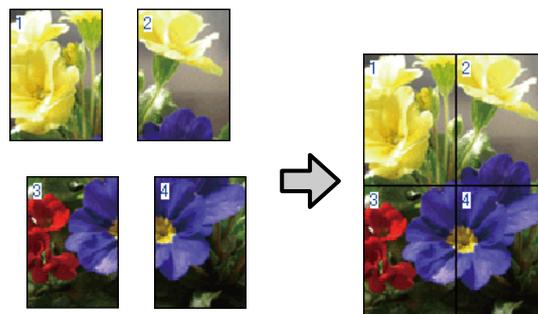
4 Wenn die ungeraden Seiten gedruckt sind und der Bildschirmassistent erscheint, legen Sie das Papier den Hinweisen entsprechend wieder ein und klicken Sie dann auf **Resume (Fortsetzen)**.

Posterdruck (Vergrößern auf mehrere Blätter und drucken - nur Windows)

Die Posterdruckfunktion vergrößert und teilt die Druckdaten automatisch. Die gedruckten Blätter können Sie für ein großes Poster oder einen Kalender zusammenfügen. Beim Posterdruck können Sie bis zum 16-fachen (vier mal vier Blatt) gegenüber dem normalen Druckformat drucken. Zum Drucken eines Posters gibt es zwei Möglichkeiten.

- ☐ **Randloser Posterdruck**

Bei diesem Druck werden die Druckdaten automatisch vergrößert und geteilt und dann randlos ausgedruckt. Durch einfaches Zusammenfügen der ausgedruckten Blätter können Sie ein Poster erstellen. Um randlos drucken zu können, werden die Daten etwas expandiert, damit sie leicht über das Papierformat hinausragen. Vergrößerte Bereiche, die über das Papier hinausragen, werden nicht gedruckt. Daher kann das Bild an den Verbindungskanten falsch ausgerichtet sein. Um die Seiten präzise zusammenzufügen, führen Sie den folgenden Posterdruck mit Rand aus.

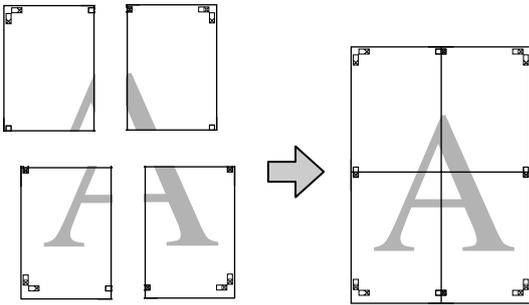


- ☐ **Posterdruck mit Rändern**

Bei diesem Druck werden die Druckdaten automatisch vergrößert und geteilt und dann mit Rand ausgedruckt. Sie müssen die Ränder abschneiden und anschließend die einzelnen Blätter zu einem Poster zusammenfügen. Obwohl das fertige Poster etwas kleiner ist, da die Ränder

Vielfältiger Druck

abgeschnitten sind, passen die Bildverbindungen präzise aneinander.



Einstellverfahren für den Druck

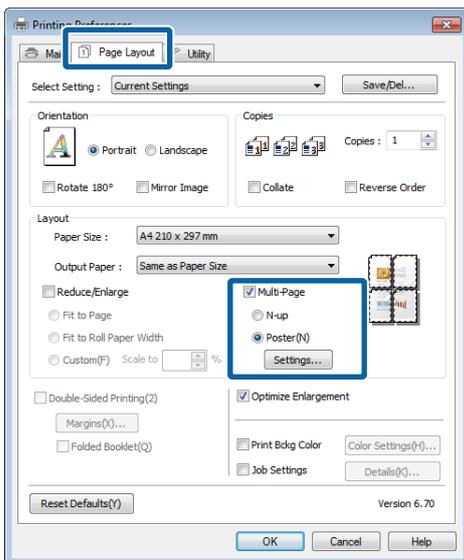
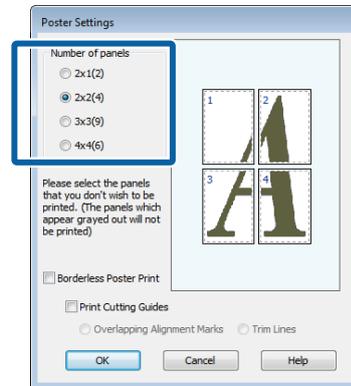
1 Erstellen Sie die Druckdaten im Anwendungsprogramm.

Der Druckertreiber vergrößert die Bilddaten während des Druckvorgangs automatisch.

2 Wenn die Druckertreiber-Registerkarte **Page Layout (Seitenlayout)** angezeigt wird, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Multi-Page**, wählen Sie anschließend die Option **Poster** und klicken dann Sie auf **Settings (Einstellungen)**.

„Standarddruckmethoden(Windows)“ auf Seite 33

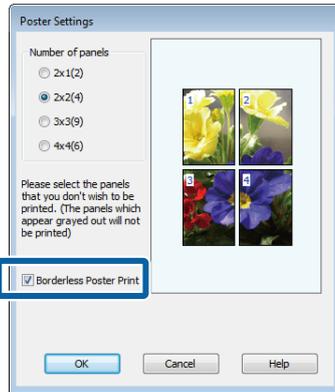
3 Wählen Sie im Fenster **Poster Settings (Postereinstellungen)** die Anzahl von Seiten für das Poster.



Vielfältiger Druck

4 Wählen Sie den randlosen Posterdruck oder Posterdruck mit Rändern und wählen Sie dann alle Seiten, die nicht gedruckt werden sollen.

Wenn ohne Rand gedruckt werden soll:
 Aktivieren Sie **Borderless Poster Print (Randloser Posterdruck)**.

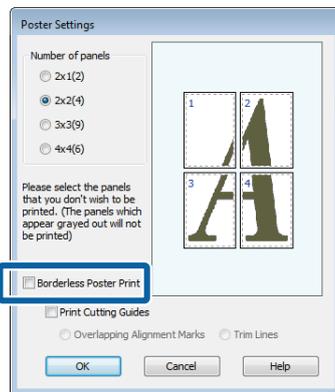


Hinweis:
 Wenn **Borderless Poster Print (Randloser Posterdruck)** abgeblendet ist, unterstützt das gewählte Papier oder das Format keinen Randlosdruck.

🔗 „Unterstützte Medienformate für den Randlosdruck“ auf Seite 63

🔗 „Tabelle der Epson-Spezialmedien“ auf Seite 124

Wenn mit Rand gedruckt werden soll:
 Deaktivieren Sie **Borderless Poster Print (Randloser Posterdruck)**.



Hinweis:
 Hinsichtlich der Größe nach dem Zusammenfügen gilt:

Wenn **Borderless Poster Print (Randloser Posterdruck)** deaktiviert ist und der Druck mit Rand gewählt wird, erscheinen die Elemente **Print Cutting Guides (Schnittmarken drucken)**.

Die Endgröße ist dieselbe, unabhängig davon, ob **Trim Lines (Schnittlinien)** aktiviert oder deaktiviert ist. Wenn jedoch **Overlapping Alignment Marks (Ausrichtungsmarken zur Überlappung)** aktiviert ist, ist die Endgröße etwas kleiner durch Überlappung.

5 Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

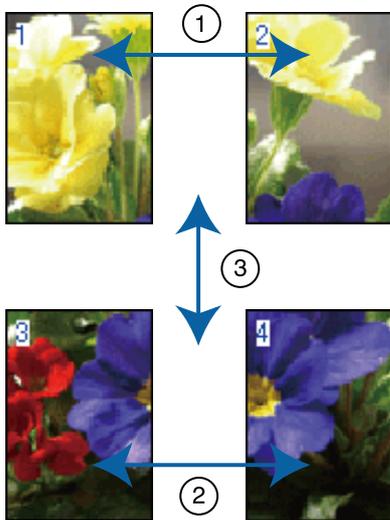
Vielfältiger Druck

Zusammenfügen des Ausgabepapiers

Die Schritte für das Zusammenfügen des Ausgabepapiers variieren, je nachdem, ob es randlos oder mit Rand gedruckt worden ist.

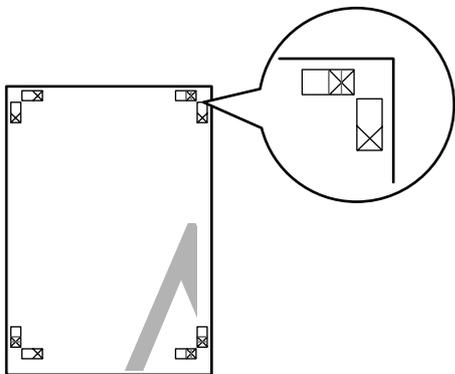
Randloser Posterdruck

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie die vier gedruckten Seiten zusammengefügt werden. Prüfen und ordnen Sie die gedruckten Seiten und setzen Sie sie dann in der unten angegebenen Reihenfolge zusammen. Verwenden Sie dazu ein Klebeband auf der Rückseite der Blätter.

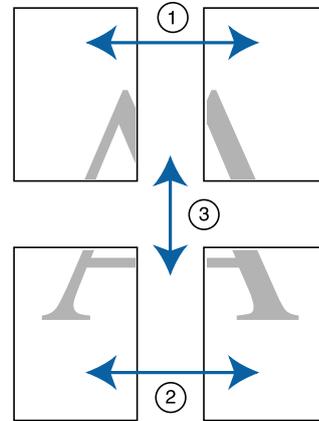


Posterdruck mit Rändern

Wenn Sie die Option **Overlapping Alignment Marks (Ausrichtungsmarken zur Überlappung)** auswählen, werden die folgenden Marken auf dem Papier gedruckt. In den folgenden Prozeduren wird beschrieben, wie die vier gedruckten Seiten mithilfe der Ausrichtungsmarken zusammengefügt werden.

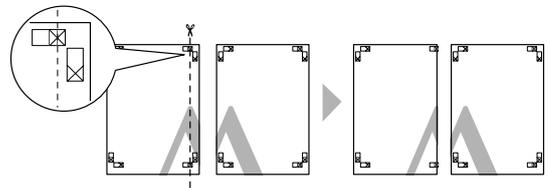


Hinweis:
Die Ausrichtungsmarken sind für Schwarzweißdruck schwarz.

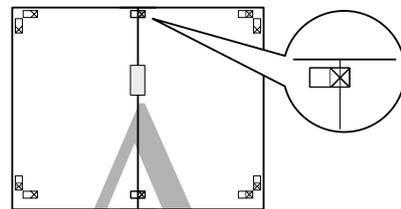


Nachfolgend wird beschrieben, wie die vier gedruckten Seiten zusammengefügt werden.

- 1** Schneiden Sie das obere linke Blatt entlang der Ausrichtungsmarke ab (vertikale blaue Linie).

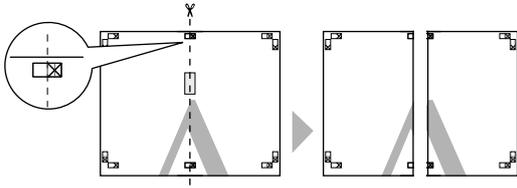


- 2** Legen Sie das obere linke Blatt über das obere rechte Blatt. Richten Sie die X-Marken miteinander aus (siehe Abbildung unten) und befestigen Sie sie provisorisch mit einem Klebeband auf der Rückseite.

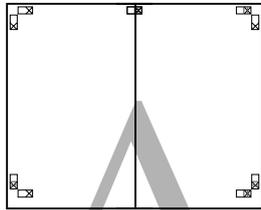


Vielfältiger Druck

- 3** Schneiden Sie die beiden überlappenden Seiten entlang der Ausrichtungsmarke ab (vertikale rote Linie).

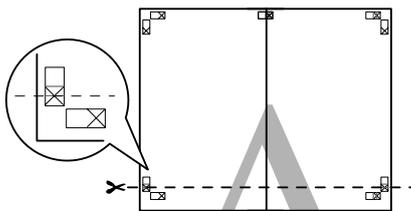


- 4** Fügen Sie das linke und rechte Blatt zusammen.
Kleben Sie die Rückseiten der Blätter mit einem Klebeband zusammen.

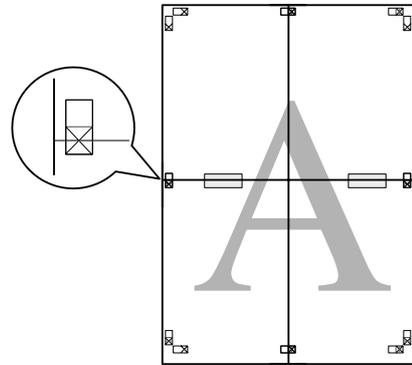


- 5** Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 4 für die unteren Blätter.

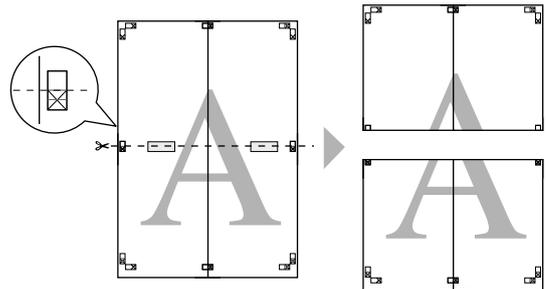
- 6** Schneiden Sie den unteren Rand der oberen Blätter entlang der Ausrichtungsmarken ab (horizontale blaue Linie).



- 7** Legen Sie das obere Blatt über das untere Blatt. Richten Sie die X-Marken miteinander aus (siehe Abbildung unten) und befestigen Sie sie provisorisch mit einem Klebeband auf der Rückseite.

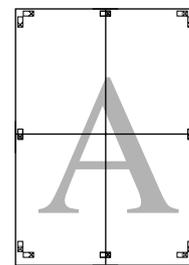


- 8** Schneiden Sie die beiden überlappenden Seiten entlang der Ausrichtungsmarken ab (horizontale rote Linie).



- 9** Fügen Sie die oberen und unteren Blätter zusammen.

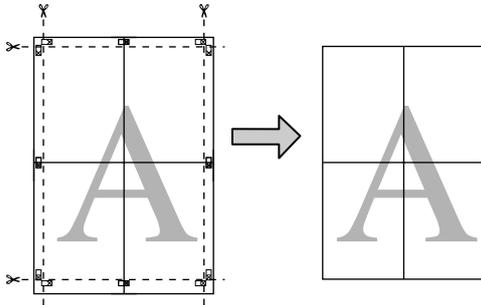
Kleben Sie die Rückseiten der Blätter mit einem Klebeband zusammen.



Vielfältiger Druck

10

Wenn alle Blätter zusammengefügt worden sind, schneiden Sie die Ränder entlang der äußeren Hilfslinien ab.



Benutzerdefinierte Papierformate

Sie können auch auf Papierformate drucken, die im Druckertreiber noch nicht verfügbar sind. Benutzerdefinierte Papierformate, die wie nachfolgend beschrieben erstellt und gespeichert wurden, können über die Papierformatoption der Anwendung ausgewählt werden. Wenn die Anwendung das Erstellen von benutzerdefinierten Formaten erlaubt, führen Sie die folgenden Schritte aus, um das in der Anwendung erstellte Format zu wählen, und drucken Sie dann.



Weitere Informationen zu Papierformaten, die von diesem Drucker unterstützt werden, finden Sie im folgenden Abschnitt.

[🔗 „Verwendbares handelsübliches Papier“ auf Seite 127](#)

Ferner können Sie für **User Defined Paper Size (Benutzerdefiniertes Papierformat)** (Windows) bzw. **Custom Paper Sizes (Benutzerdefinierte Papierformate)** (Mac OS X) die folgenden Papierformate im Druckertreiber auswählen.

! Wichtig:

- Sie können zwar größere Formate angeben, als in diesen Drucker eingelegt werden können, sie werden aber nicht richtig gedruckt.
- Die verfügbare Ausgabegröße ist je nach Anwendungsprogramm begrenzt.

Automatischer Papiereinzug

Breite	89,0 bis 329,0 mm
Länge	89,0 bis 3276,7*1 mm

Rollenpapier*2

Breite	329,0 mm
--------	----------

Vielfältiger Druck

Länge	55,0 bis 3276,7*1 mm
-------	----------------------

**Vorderer manueller Papiereinzug (Posterwand)/
Vorderer manueller Papiereinzug
(Kunstdruckmedien)**

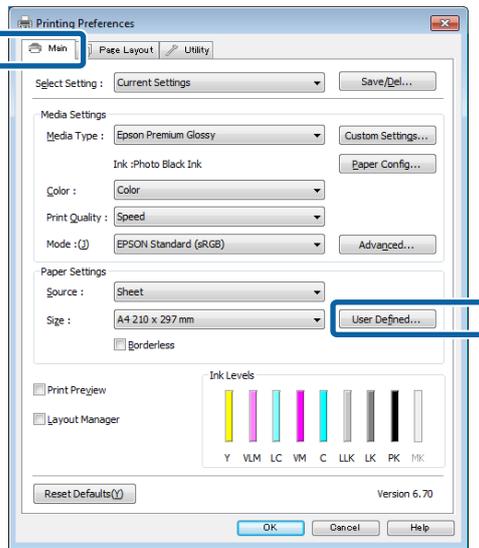
Breite	210,0 bis 329,0 mm
Länge	279,4 bis 3276,7*1 mm

- 1 Die maximale Länge in Mac OS X ist 1117,6 mm.
- 2 Die Papierlänge kann länger als die festgelegte maximale Länge sein, wenn die Anwendung Bannerdruck unterstützt. Die eigentliche Druckgröße hängt jedoch von der Anwendung, der Größe des im Drucker eingelegten Papiers und von der Computerumgebung ab.

Einstellungen unter Windows

1 Wenn die Druckertreiber-Registerkarte **Main (Haupteinstellungen)** angezeigt wird, klicken Sie auf **User Defined (Benutzerdefiniert)**.

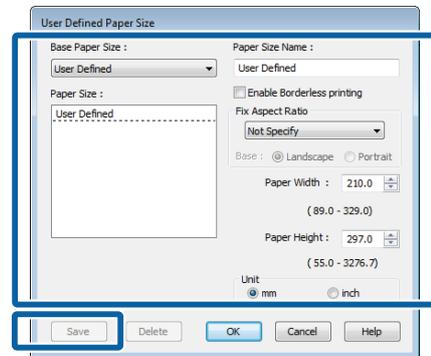
„Standarddruckmethoden(Windows)“ auf Seite 33



2 Stellen Sie das gewünschte Papierformat im Fenster **User Defined Paper Size (Benutzerdefiniertes Papierformat)** ein und klicken Sie dann auf **Save (Speichern)**.

- ❑ Sie können bis zu 24 Ein-Byte-Zeichen als **Paper Size Name (Papierformatname)** eingeben.

- ❑ Die Längen- und Breitenwerte für ein vordefiniertes Format, das dem gewünschten benutzerdefinierten Format am nächsten kommt, können Sie durch Auswählen der entsprechenden Option im Menü **Base Paper Size (Standardpapierformat)** anzeigen.
- ❑ Wenn das Papierseitenverhältnis einem definierten Papierformat entspricht, wählen Sie das definierte Papierformat aus **Fix Aspect Ratio (Seitenverhältnis festlegen)** und wählen Sie **Landscape (Querformat)** oder **Portrait (Hochformat)** als **Base (Standard)**. In diesem Fall können Sie entweder nur die Papierbreite oder die Papierhöhe einstellen.



Hinweis:

- ❑ Um das gespeicherte Papierformat zu ändern, wählen Sie den Papierformatnamen aus der Liste links.
- ❑ Um das gespeicherte benutzerdefinierte Format zu löschen, wählen Sie den Papierformatnamen links aus der Liste und klicken Sie anschließend auf **Delete (Löschen)**.
- ❑ Sie können bis zu 100 Papierformate speichern.

3 Klicken Sie auf **OK**.

Nun können Sie das neue Papierformat im Menü **Size (Format)** auf der Registerkarte **Main (Haupteinstellungen)** auswählen.

Sie können jetzt wie üblich drucken.

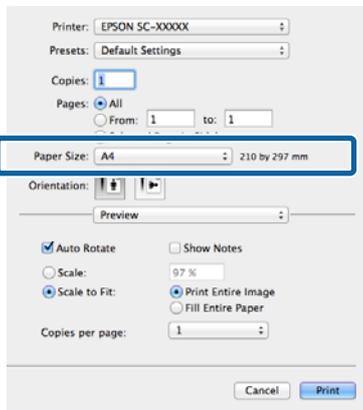
Vielfältiger Druck

Einstellungen unter Mac OS X

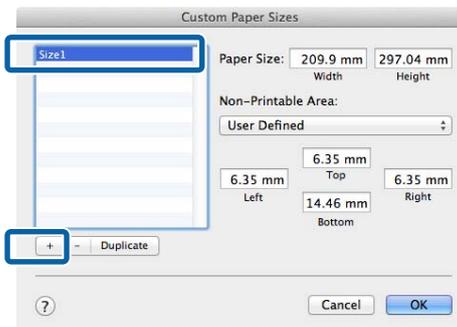
- 1 Wenn der Druckbildschirm angezeigt wird, wählen Sie **Manage Custom Sizes (Eigene Papierformate)** aus der Liste **Paper Size (Papiergröße)**.

Wenn Elemente des Seiteneinstellungsfensters nicht im Druckbildschirm angezeigt werden, weil die Anwendung verwendet wird, rufen Sie das Seiteneinstellungsfenster auf und konfigurieren Sie die Einstellungen.

 „Standarddruckmethoden(Mac OS X)“ auf Seite 35

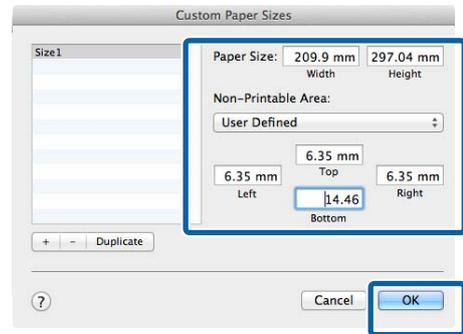


- 2 Klicken Sie auf + und geben Sie den Papierformatnamen ein.



- 3 Geben Sie die **Width (Breite), Height (Höhe)** für das **Paper Size (Papiergröße)** und die Ränder ein, und klicken Sie dann auf **OK**.

Sie können je nach Druckmethode das Papierformat und die Druckerränder einstellen.



Hinweis:

- Um den gespeicherten Inhalt zu ändern, wählen Sie den Papierformatnamen aus der Liste links im Fenster **Custom Paper Sizes (Benutzerdefinierte Papierformate)**.
- Um das gespeicherte benutzerdefinierte Format zu duplizieren, wählen Sie den Papierformatnamen links aus der Liste im Fenster **Custom Paper Sizes (Benutzerdefinierte Papierformate)** und klicken Sie anschließend auf **Duplicate (Duplizieren)**.
- Um das gespeicherte benutzerdefinierte Format zu löschen, wählen Sie den Papierformatnamen links aus der Liste im Fenster **Custom Paper Sizes (Benutzerdefinierte Papierformate)** und klicken Sie anschließend auf -.
- Die Einstellung für das benutzerdefinierte Papierformat hängt von der jeweiligen Betriebssystemversion ab. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation des Betriebssystems.

- 4 Klicken Sie auf **OK**.

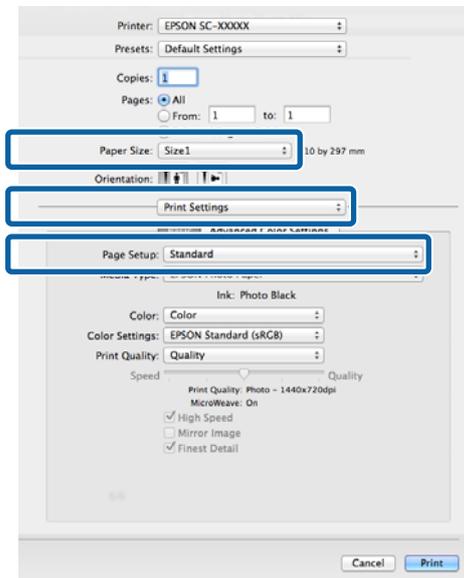
Das gespeicherte Papierformat können Sie im Dropdown-Listenfeld „Papierformat“ auswählen.

Vielfältiger Druck

5 Öffnen Sie das Menü **Paper Size (Papierformat)** und wählen Sie das Papierformat aus, das im Dialogfeld **Custom Paper Size (Benutzerdefinierte Papiergröße)** gespeichert wurde. Wählen Sie **Print Settings (Druckereinstellungen)** und dann im Menü **Page Layout (Seitenlayout)** eine Papierquelle aus.

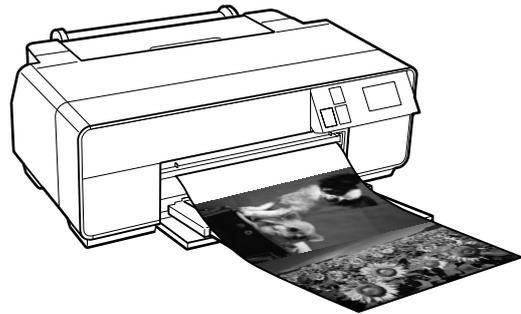
Welche Papierquellen verfügbar sind, hängt vom Papierformat ab.

Sie können jetzt wie üblich drucken.



Banner drucken (auf Rollenpapier)

Wenn Sie Druckdaten für den Bannerdruck in einer Anwendung erstellen und einstellen, können Sie Banner und Panoramabilder drucken.



Zum Drucken eines Banners gibt es zwei Möglichkeiten.

Quelle im Druckertreiber	Unterstützte Anwendungen
Rollenpapier	Textverarbeitungs- und Bildbearbeitungsprogramme usw.*1
Rollenpapier (Banner)*2	Anwendungen, die Bannerdruck unterstützen

*1 Erstellen Sie Druckdaten mit einem Format, das von der jeweiligen Anwendung unterstützt wird, und unter Beibehaltung des Druckseitenverhältnisses.

*2 Nur Windows

Die folgenden Druckformate sind verfügbar.

Verfügbare Medienformate	
Breite	329,0 mm
Länge*	Windows: Max. 3.276,7 mm Mac OS X: Max. 1.117,6 mm

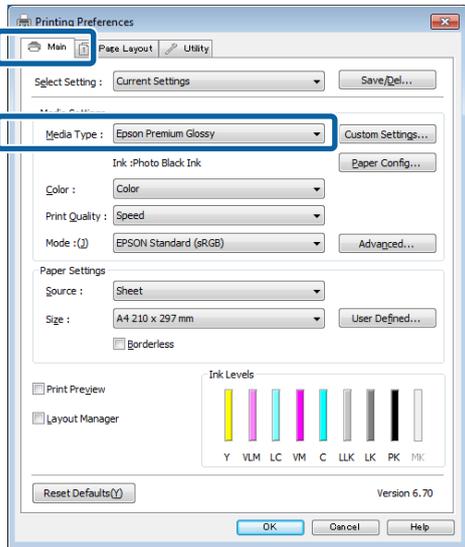
* Die Papierlänge kann in Anwendungen, die Bannerdruck unterstützen, größer sein. Die eigentliche Druckgröße hängt jedoch von der Anwendung, der Größe des im Drucker eingelegten Papiers und von der Computerumgebung ab.

Vielfältiger Druck

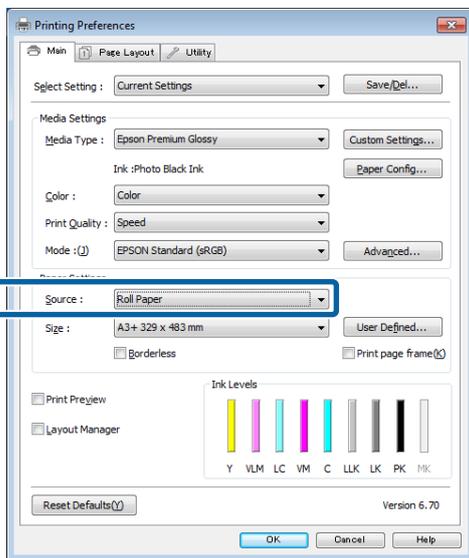
Einstellungen unter Windows

1 Wählen Sie in der Druckertreiber-Registerkarte **Main (Haupteinstellungen)** das **Media Type (Medium)**.

☞ „Standarddruckmethoden(Windows)“ auf Seite 33



2 Wählen Sie **Roll Paper (Rollenpapier)** oder **Roll Paper (Banner) (Rollenpapier (Banner))** aus der Liste **Source (Quelle)**.



Hinweis:

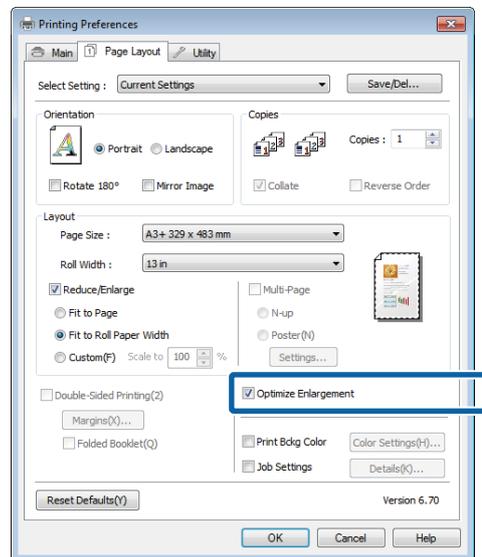
- Sie können **Roll Paper (Banner) (Rollenpapier (Banner))** nur für Anwendungen verwenden, die Bannerdruck unterstützen.
- Wenn **Roll Paper (Banner) (Rollenpapier (Banner))** ausgewählt wird, beträgt der Rand oben und unten 0 mm.

3 Klicken Sie auf **User Defined (Benutzerdefiniert)** und passen Sie das Papierformat bei Bedarf dem Druckdatenformat an.

Hinweis:

Wenn Sie Anwendungen verwenden, die Bannerdruck unterstützen, ist es nicht erforderlich, ein **User Defined Paper Size (Benutzerdefiniertes Papierformat)** einzustellen, wenn Sie **Roll Paper (Banner) (Rollenpapier (Banner))** als **Source (Quelle)** auswählen.

4 Vergewissern Sie sich, dass das Kontrollkästchen **Optimize Enlargement (Vergrößerung optimieren)** aktiviert ist.



5 Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

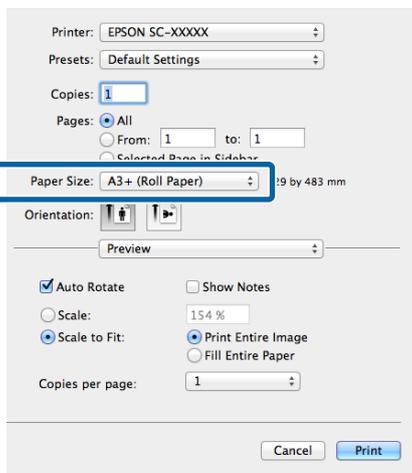
Vielfältiger Druck

Einstellungen unter Mac OS X

1 Wenn der Druckbildschirm angezeigt wird, wählen Sie die in der Anwendung erstellte Datengröße unter **Paper Size (Papiergröße)**.

Wenn Elemente des Seiteneinstellungsfensters nicht im Druckbildschirm angezeigt werden, weil die Anwendung verwendet wird, rufen Sie das Seiteneinstellungsfenster auf und konfigurieren Sie die Einstellungen.

„Standarddruckmethoden(Mac OS X)“ auf Seite 35

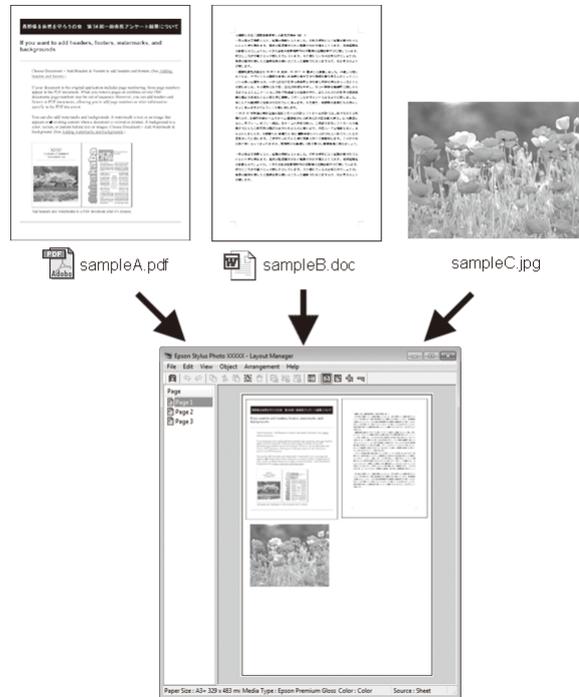


2 Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Layout Manager (nur Windows)

Mit der Funktion Layout Manager können Sie mehrere, in verschiedenen Anwendungen erstellte Druckdaten frei auf dem Papier anordnen und alle auf einmal drucken.

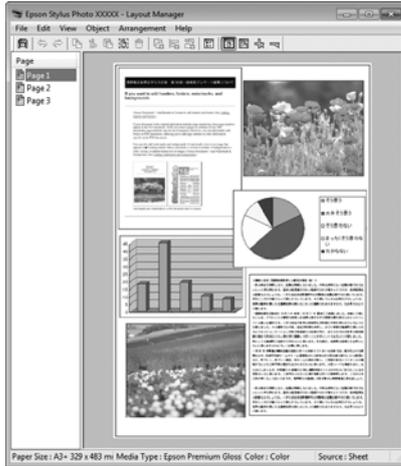
Durch das beliebige Anordnen von mehreren einzelnen Druckdaten können Sie ein Poster oder Ausstellungsmaterial erstellen. Der Layout Manager ermöglicht Ihnen außerdem, das Papier effektiv zu nutzen.



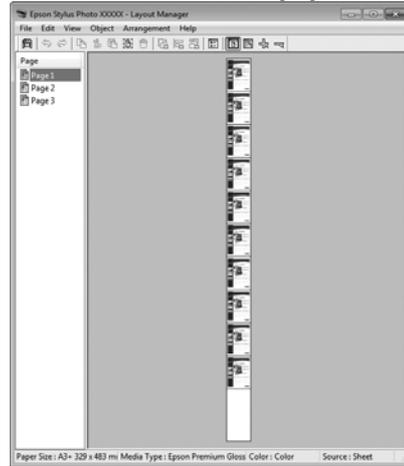
Nachfolgend ein Layout-Beispiel.

Vielfältiger Druck

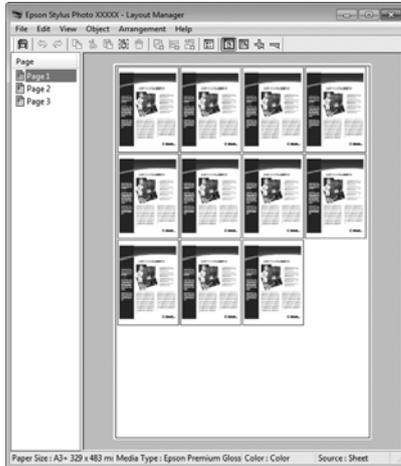
Anordnen von mehreren Datenelementen



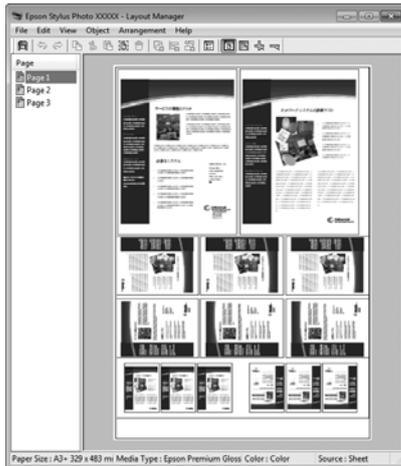
Anordnen von Daten auf Rollenpapier



Anordnen derselben Daten



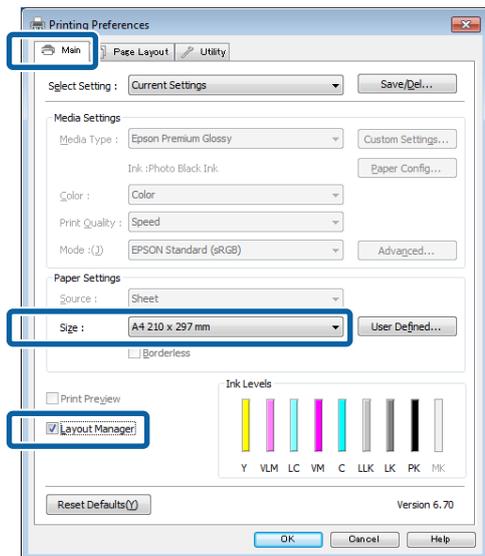
Freies Anordnen der Daten



Einstellverfahren für den Druck

- 1 Prüfen Sie, dass der Drucker angeschlossen und für den Druck bereit ist.
- 2 Öffnen Sie die Datei, die Sie drucken möchten, in der Anwendung.
- 3 Wählen Sie **Layout Manager** auf der Registerkarte **Main (Haupteinstellungen)** des Druckertreibers aus und wählen Sie dann eine Option für **Size (Format)** aus, die dem Format des in der Anwendung erstellten Dokuments entspricht.

☞ „Standarddruckmethoden(Windows)“ auf Seite 33



Vielfältiger Druck

Hinweis:

Die unter **Size (Format)** ausgewählte Option bestimmt das im **Layout Manager** verwendete Format. Das eigentliche Druckpapierformat wird im Fenster in Schritt 7 eingestellt.

- 4** Klicken Sie auf **OK**. Wenn Sie aus einer Anwendung drucken, wird das Fenster **Layout Manager** geöffnet.

Die Druckdaten werden nicht gedruckt, sondern eine Seite wird im Fenster **Layout Manager** als Objekt angeordnet.

- 5** Lassen Sie das Fenster **Layout Manager** geöffnet und wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4, um die nächsten Daten anzuordnen.

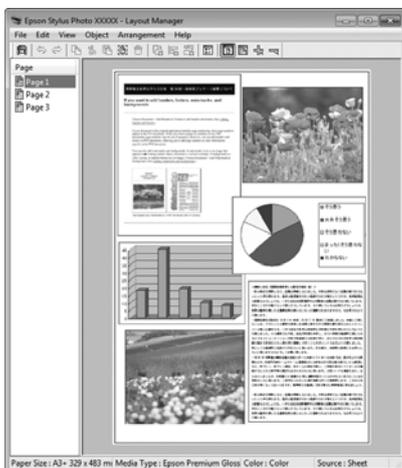
Die Objekte werden im Fenster **Layout Manager** hinzugefügt.

- 6** Ordnen Sie die Objekte im Fenster **Layout Manager** an.

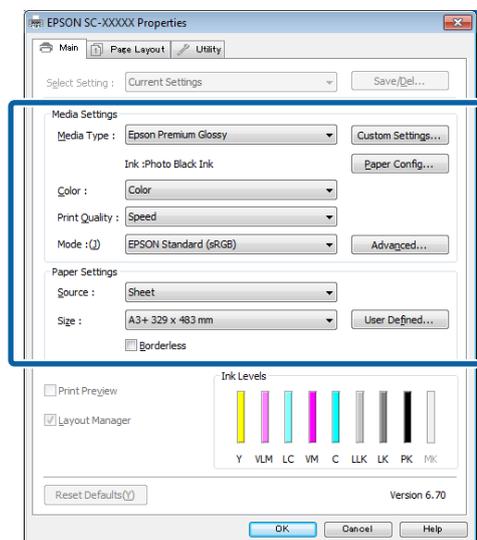
Sie können Objekte durch Ziehen verschieben und vergrößern/verkleinern, Werkzeugschaltflächen und das Menü **Object (Objekt)** verwenden, um die Objekte im Fenster **Layout Manager** auszurichten und zu drehen.

In den Voreinstellungs- oder Anordnungseinstellungsfenstern können Sie ganze Objekte vergrößern/verkleinern und ersetzen.

Weitere Informationen zu jeder Funktion finden Sie in der Hilfe im **Layout Manager**-Fenster.



- 7** Klicken Sie auf **File (Datei) - Properties (Eigenschaften)** und konfigurieren Sie die Druckeinstellungen im Druckertreiberfenster.



Stellen Sie **Media Type (Medium)**, **Source (Quelle)**, **Size (Format)** usw. ein.

- 8** Klicken Sie auf das Menü **File (Datei)** im Fenster **Layout Manager** und anschließend auf **Print (Drucken)**.

Der Druckvorgang beginnt.

Speichern und Abrufen von Layout-Manager-Einstellungen

Sie können die Anordnung des Fensters **Layout Manager** und den Inhalt der Einstellungen in einer Datei speichern. Wenn Sie die Anwendung während der Arbeit schließen müssen, können Sie den aktuellen Stand in einer Datei speichern und später zur Fortsetzung wieder öffnen.

Speichern

- 1** Klicken Sie im Fenster **Layout Manager** auf das Menü **File (Datei)** und anschließend auf **Save as (Speichern unter)**.
- 2** Geben Sie den Dateinamen ein, wählen Sie den Speicherort und klicken Sie auf **Save (Speichern)**.
- 3** Schließen Sie das Fenster **Layout Manager**.

Öffnen gespeicherter Dateien

- 1 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Utility-Symbol () in der Windows -Taskleiste) und wählen Sie im angezeigten Menü die Option **Layout Manager** aus.

Das Fenster **Layout Manager** wird angezeigt.

Wenn das Utility-Symbol in der Windows-taskbar (Taskleiste) nicht angezeigt wird  „Inhalt der Registerkarte Utility“ auf Seite 47

- 2 Klicken Sie im Fenster **Layout Manager** auf das Menü **File (Datei)** und anschließend auf **Open (Öffnen)**.

- 3 Wählen Sie den Speicherort und öffnen Sie die benötigte Datei.

Drucken von einem Smart-Gerät

Verwenden von Epson iPrint

Epson iPrint ist eine Anwendung, mit der Sie Fotos, Webseiten, Dokumente usw. von Smart-Geräten wie Smartphones und Tablets drucken können.



Über die folgende URL oder den QR-Code können Sie Epson iPrint auf Ihrem Smart-Gerät installieren.

<http://ipr.to/d>

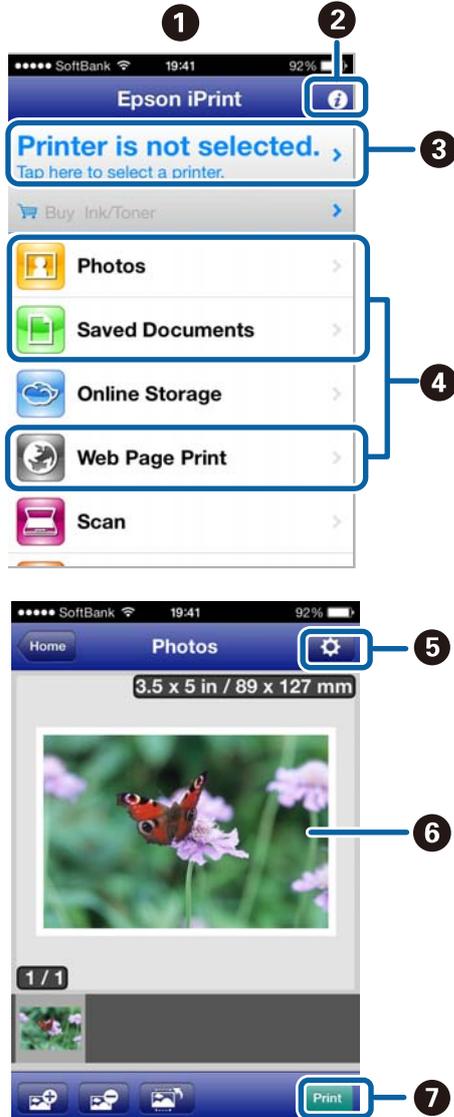


Vielfältiger Druck

Verwenden von Epson iPrint

Starten Sie Epson iPrint auf Ihrem Smart-Gerät und wählen Sie dann im folgenden Startbildschirm das gewünschte Element aus.

Der folgende Bildschirm kann ohne Vorankündigung geändert werden.



1	Angezeigter Startbildschirm beim Start der Anwendung.
2	Zeigt Informationsseiten an, etwa zum Einrichten von Druckereinstellungen und Häufig gestellte Fragen (FAQs).
3	Zeigt das Display an, wo Sie den Drucker auswählen und einrichten können. Nach der ersten Auswahl ist der Drucker beim nächsten Start der Anwendung verfügbar, ohne dass er erneut ausgewählt wird.
4	Wählen Sie die Daten, die Sie drucken möchten, wie ein Foto, Dokument oder eine Webseite.

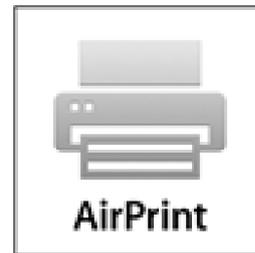
5	Das Display wird angezeigt, auf dem Sie Druckereinstellungen wie Papierformat und Papiertyp vornehmen können.
6	Die ausgewählten Fotos oder Dokumente werden angezeigt.
7	Der Druckvorgang beginnt.

Hinweis:

Wenn Sie auf dem iPhone, iPad oder iPod touch über das Dokumentenmenü drucken, senden Sie das gewünschte Dokument über die Dateifreigabefunktion von iTunes und starten Sie dann Epson iPrint.

Verwenden von AirPrint

Mit diesem Drucker können Sie kabellos von iOS-Geräten mit der neuesten iOS-Version oder Computern mit höheren Versionen als Mac OS X 10.7.x drucken.



Hinweis:

- AirPrint ist nicht verfügbar, wenn das Einrichtungsmenü des Bedienfelds - **Systemadministration - Pap.-einricht.-anzeige** auf **Aus** gestellt ist.
- Detailliertere Informationen zu AirPrint finden Sie auf der AirPrint-Seite der Apple-Homepage.

- 1 Verbinden Sie das Gerät, das Sie verwenden möchten, mit demselben Wireless LAN wie den Drucker.
- 2 Legen Sie Papier in den Drucker ein.
- 3 Drucken Sie vom Gerät über den Drucker.

Vielfältiger Druck

 „Einlegen von Einzelblattpapier“ auf Seite 24

Drucken mit Farbmanagement

Hinweise zum Farbmanagement

Selbst wenn dieselben Bilddaten verwendet werden, kann das angezeigte Bild anders aussehen als das Originalbild, und die Druckergebnisse können von der Bildschirmdarstellung abweichen. Dieser Effekt wird verursacht durch die unterschiedliche Charakteristik, mit der Eingabegeräte wie Scanner oder Digitalkameras Farben als elektronische Daten aufzeichnen, und wenn Ausgabegeräte wie Bildschirme und Drucker die Farben anhand dieser Farbdaten reproduzieren. Das Farbmanagementsystem ist ein Mittel zur Anpassung der unterschiedlichen Farbkonvertierungsarten von Eingabe- und Ausgabegeräten. Ebenso wie Anwendungen zur Bildverarbeitung sind auch Betriebssysteme mit eigenen Farbmanagementsystemen ausgestattet, wie z. B. ICM für Windows und ColorSync für Mac OS X.

Bei einem Farbmanagementsystem wird eine Farbdefinitionsdatei, die als „Profil“ bezeichnet wird, zur Farbanpassung zwischen den Geräten verwendet. (Diese Datei wird auch als ICC-Profil bezeichnet.) Das Profil eines Eingabegeräts wird als Eingabeprofil (oder Quellprofil) und das eines Ausgabegeräts, beispielsweise eines Druckers, als Druckerprofil (oder Ausgabeprofil) bezeichnet. Ein Profil wird im Treiber dieses Druckers für jedes Medium erstellt.

Die Farbkonvertierungsbereiche des Eingabegeräts und der Farbproduktionsbereich des Ausgabegeräts sind unterschiedlich. Daher gibt es Farbbereiche, die selbst bei Farbanpassung unter Verwendung eines Profils nicht übereinstimmen. Zusätzlich zur Profilstellung setzt das Farbmanagementsystem die Konvertierungsbedingungen für Bereiche mit fehlgeschlagener Farbanpassung als „intent“ („Priorität“) fest. Name und Art der Priorität variieren je nach verwendetem Farbverwaltungssystem.

Die Farben der Druckausgabe und des Bildschirms können nicht durch Farbmanagement zwischen Eingabegerät und Drucker angepasst werden. Damit beide Farben übereinstimmen, müssen Sie auch die Farben zwischen dem Eingabegerät und der Anzeige aneinander anpassen.

Farbmanagement-Druckeinstellungen

Sie können mit Farbmanagement drucken, indem Sie den Druckertreiber dieses Druckers auf die folgenden zwei Arten verwenden.

Wählen Sie die beste Methode entsprechend dem verwendeten Anwendungsprogramm, der Betriebssystemumgebung, der gewünschten Druckausgabe usw.

Einstellen des Farbmanagements mit den Anwendungen

Diese Methode gilt für das Drucken aus Anwendungen, die Farbmanagement unterstützen. Alle Farbmanagementprozesse werden vom Farbmanagementsystem der Anwendung ausgeführt. Diese Methode ist nützlich, wenn Sie dieselben Farbmanagement-Druckergebnisse mit einer allgemeinen Anwendung in verschiedenen Betriebssystemumgebungen erzielen möchten.

 „Einstellen des Farbmanagements mit den Anwendungen“ auf Seite 92

Farbmanagement-Einstellungen mit dem Druckertreiber

Der Druckertreiber verwendet das Farbmanagementsystem des Betriebssystems und führt alle Farbmanagement-Prozesse aus. Sie können das Farbmanagement im Druckertreiber auf die folgenden zwei Arten einstellen.

- Host ICM (Host-ICM) (Windows)/ColorSync (Mac OS X)

Verwenden Sie diese Option, wenn Sie aus Anwendungen drucken, die Farbmanagement unterstützen. Wirksam zum Erzielen von gleichen Druckergebnissen aus verschiedenen Anwendungen unter demselben Betriebssystem.

 „Farbmanagement-Druck mit Host-ICM (Windows)“ auf Seite 94

 „Farbmanagement-Druck mit ColorSync (Mac OS X)“ auf Seite 95

- Driver ICM (Treiber-ICM) (nur Windows)

Diese Option ermöglicht den Farbmanagement-Druck aus Anwendungen, die Farbmanagement nicht unterstützen.

 „Farbmanagement-Druck mit Treiber-ICM(nur Windows)“ auf Seite 96

Einstellen von Profilen

Die Einstellungen für Eingabeprofil, Druckerprofil und Priorität (Anpassungsmethode) variieren für drei Arten von Farbmanagement-Druck, da ihre Farbmanagement-Engines unterschiedlich eingesetzt werden, weil die Verwendung von Farbmanagement nicht bei allen Engines gleich ist. Konfigurieren Sie die Einstellungen im Druckertreiber oder in der Anwendung anhand der folgenden Tabelle.

	Eingabeprofil-Einstellungen	Druckerprofil-Einstellungen	Prioritäts-Einstellungen
Driver ICM (Treiber-ICM) (Windows)	Druckertreiber	Druckertreiber	Druckertreiber
Host ICM (Host-ICM) (Windows)	Anwendung	Druckertreiber	Druckertreiber
ColorSync (Mac OS X)	Anwendung	Druckertreiber	Anwendung
Anwendung	Anwendung	Anwendung	Anwendung

Druckerprofile für jeden Papiertyp, der zur Durchführung von Farbmanagement erforderlich ist, werden mit dem Druckertreiber installiert. Sie können das Profil aus dem Druckertreiber-Einstellungsfenster auswählen.

Ausführliche Informationen finden Sie weiter unten.

 „Farbmanagement-Druck mit Treiber-ICM(nur Windows)“ auf Seite 96

 „Farbmanagement-Druck mit Host-ICM (Windows)“ auf Seite 94

 „Farbmanagement-Druck mit ColorSync (Mac OS X)“ auf Seite 95

Drucken mit Farbmanagement

☞ „Einstellen des Farbmanagements mit den Anwendungen“ auf Seite 92

Einstellen des Farbmanagements mit den Anwendungen

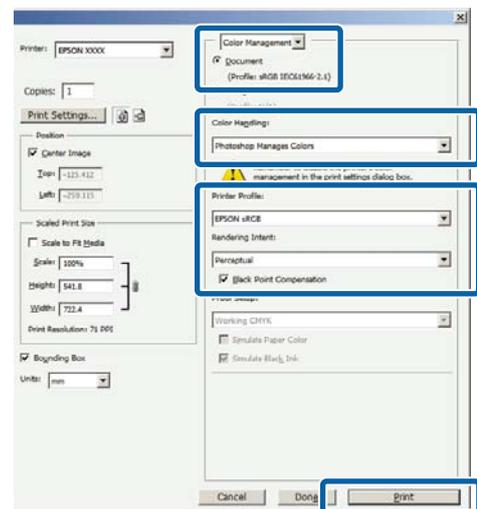
Drucken Sie aus Anwendungen mit Farbmanagement-Funktion. Stellen Sie das Farbmanagement in der Anwendung ein und deaktivieren Sie die Farbmanagement-Funktion des Druckertreibers.

- 1 Stellen Sie das Farbmanagement in den Anwendungen ein.

Einstellungsbeispiel für Adobe Photoshop CS5

Öffnen Sie das Fenster **Print (Drucken)**.

Wählen Sie **Color Management (Farbmanagement)** und anschließend **Document (Dokument)**. Wählen Sie **Photoshop Manages Colors (Photoshop verwaltet Farben)** als Einstellung für **Color Handling (Farbhandhabung)**, wählen Sie das **Printer Profile (Druckerprofil)** und die **Rendering Intent (Wiedergabepriorität)**, und klicken Sie anschließend auf **Print (Drucken)**.



- 2 Rufen Sie das Druckertreiber-Einstellungsfenster auf (Windows) oder den Druckbildschirm (Mac OS X).

Stellen Sie den Druckertreiber ein.

Drucken mit Farbmanagement

Unter Windows

☞ „Standarddruckmethoden(Windows)“ auf Seite 33

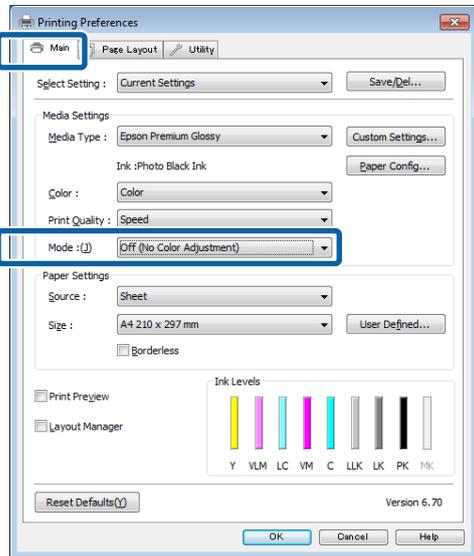
Unter Mac OS X

☞ „Standarddruckmethoden(Mac OS X)“ auf Seite 35

3 Schalten Sie das Farbmanagement aus.

Unter Windows

Wählen Sie in der Registerkarte **Main** (Haupteinstellungen) die Option **Custom** (Benutzerdefiniert) als Einstellung für **Mode** (Modus) und wählen Sie dann **Off (No Color Adjustment)** (Aus (Keine Farbkorrektur)).

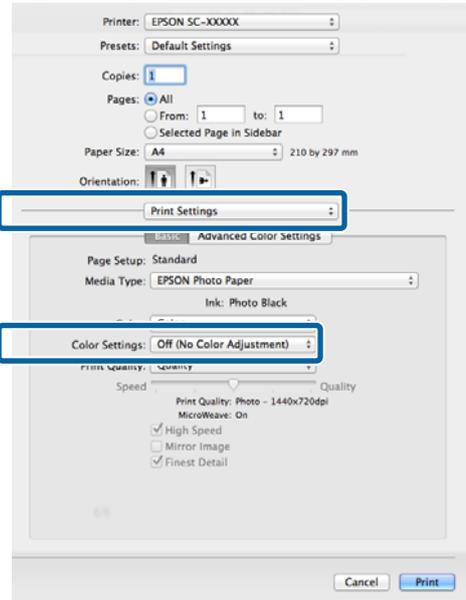


Hinweis:

In Windows 7 und Windows Vista wird Off (No Color Adjustment) (Aus (Keine Farbkorrektur)) automatisch ausgewählt.

Unter Mac OS X

Wählen Sie **Print Settings** (Druckereinstellungen) aus der Liste und anschließend **Off (No Color Adjustment)** (Aus (Keine Farbkorrektur)) in den **Color Settings** (Farbeinstellungen).



4 Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Drucken mit Farbmanagement

Farbmanagement-Einstellungen mit dem Druckertreiber

Farbmanagement-Druck mit Host-ICM (Windows)

Verwenden Sie Bilddaten mit eingebettetem Eingabeprofil. Außerdem muss die Anwendung ICM unterstützen.

1 Konfigurieren Sie die Farbmanagement-Einstellungen in der Anwendung.

Konfigurieren Sie die Einstellungen je nach Anwendung und gemäß der folgenden Tabelle unten.

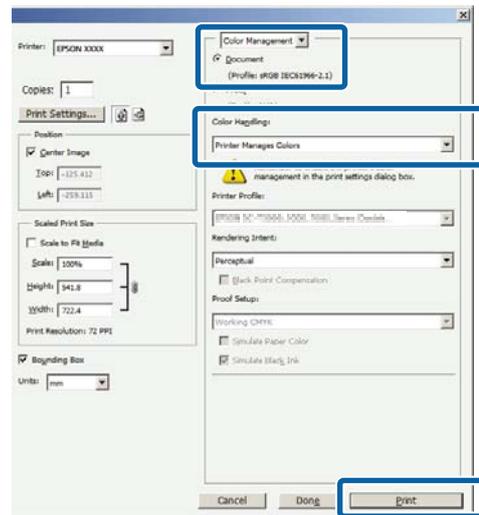
Anwendung	Farbmanagement-Einstellungen
Adobe Photoshop CS3 oder höher Adobe Photoshop Lightroom 1 oder höher Adobe Photoshop Elements 6 oder höher	Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)
Sonstige Anwendungen	No Color Management (Kein Farbmanagement)

Hinweis:
Informationen zu den Betriebssystemen, die von den einzelnen Anwendungen unterstützt werden, finden Sie auf der Webseite des entsprechenden Händlers.

Einstellungsbeispiel für Adobe Photoshop CS5

Öffnen Sie das Fenster **Print (Drucken)**.

Wählen Sie **Color Management (Farbmanagement)** und anschließend **Document (Dokument)**. Wählen Sie **Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)** als Einstellung für **Color Handling (Farbhandhabung)** und klicken Sie dann auf **Print (Drucken)**.

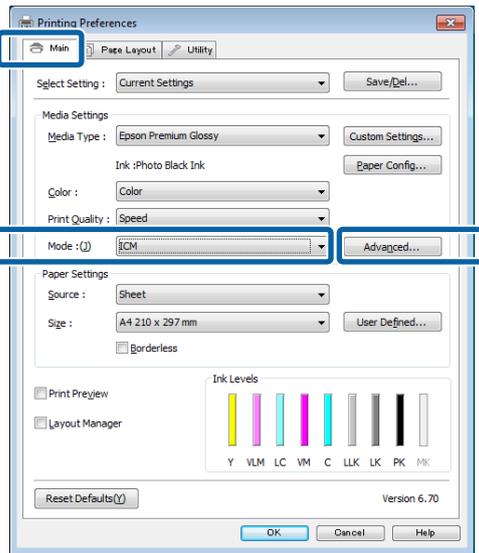


Wenn Sie Anwendungen ohne eigene Farbmanagementfunktion einsetzen, beginnen Sie mit Schritt 2.

Drucken mit Farbmanagement

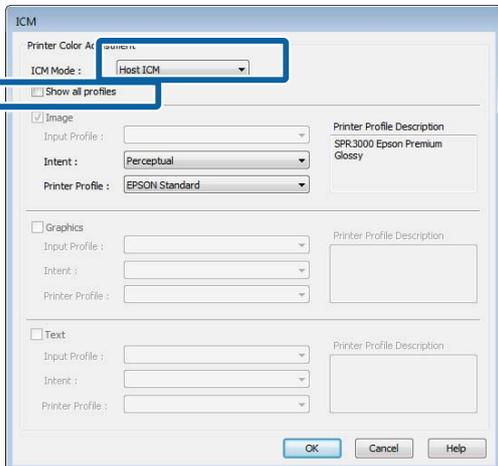
2 Wählen Sie auf der Druckertreiber-Registerkarte **Main (Haupteinstellungen)** die Option **Custom (Benutzerdefiniert)** als Einstellung für **Mode (Modus)**, wählen Sie **ICM** und klicken Sie anschließend auf **Advanced (Erweitert)**.

„Standarddruckmethoden(Windows)“ auf Seite 33



3 Wählen Sie **Host ICM (Host-ICM)**.
 Wenn Epson-Spezialmedien unter **Media Type (Medium)** auf der Registerkarte **Main (Haupteinstellungen)** gewählt werden, wird das dem Medium entsprechende Druckerprofil automatisch ausgewählt und in der **Printer Profile Description (Druckerprofil-Beschreibung)** angezeigt.

Um das Profil zu ändern, wählen Sie unten **Show all profiles (Alle Profile anzeigen)**.



4 Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Farbmanagement-Druck mit ColorSync (Mac OS X)

Verwenden Sie Bilddaten mit eingebettetem Eingabeprofil. Außerdem muss die Anwendung ColorSync unterstützen.

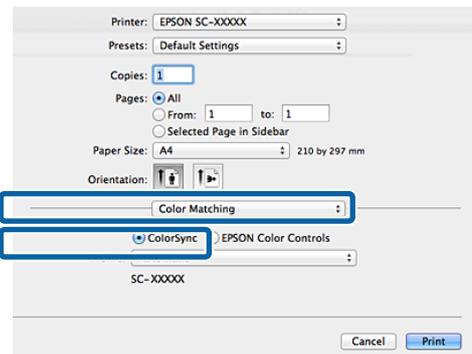
Hinweis:
 Abhängig von der Anwendung wird der Farbmanagement-Druck mit **ColorSync** ggf. nicht unterstützt.

1 Deaktivieren Sie die Farbmanagement-Funktionen in der Anwendung.

2 Rufen Sie den Druckbildschirm auf.

„Standarddruckmethoden(Mac OS X)“ auf Seite 35

3 Wählen Sie **Color Matching (Farbanpassung)** aus der Liste und klicken Sie anschließend auf **ColorSync**.



4 Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Drucken mit Farbmanagement

Farbmanagement-Druck mit Treiber-ICM (nur Windows)

Der Druckertreiber verwendet für das Farbmanagement seine eigenen Druckerprofile. Sie können die folgenden beiden Farbkorrekturmethode verwenden.

- Driver ICM (Basic) (Treiber-ICM (Standard))

Geben Sie einen Profiltyp und eine Priorität zur Verarbeitung aller Bilddaten ein.

- Driver ICM (Advanced) (Treiber-ICM (Erweitert))

Der Druckertreiber unterscheidet in den Bilddaten zwischen den Bereichen **Image (Bild)**, **Graphics (Grafik)** und **Text**. Geben Sie drei Arten von Profilen und Prioritäten zur Verarbeitung der Bereiche ein.

Wenn Sie Anwendungen mit Farbmanagement-Funktion verwenden

Stellen Sie die Farbverarbeitung in der Anwendung ein, bevor Sie die Druckertreiber-Einstellungen konfigurieren.

Konfigurieren Sie die Einstellungen je nach Anwendung und gemäß der folgenden Tabelle unten.

Anwendung	Farbmanagement-Einstellungen
Adobe Photoshop CS3 oder höher	Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)
Adobe Photoshop Lightroom 1 oder höher	
Adobe Photoshop Elements 6 oder höher	
Sonstige Anwendungen	No Color Management (Kein Farbmanagement)

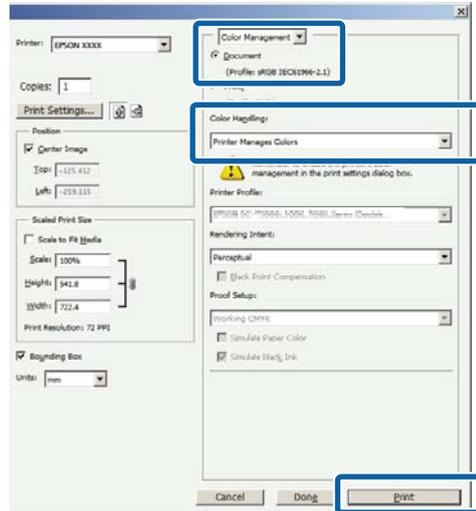
Hinweis:

Informationen zu den Betriebssystemen, die von den einzelnen Anwendungen unterstützt werden, finden Sie auf der Webseite des entsprechenden Händlers.

Einstellungsbeispiel für Adobe Photoshop CS5

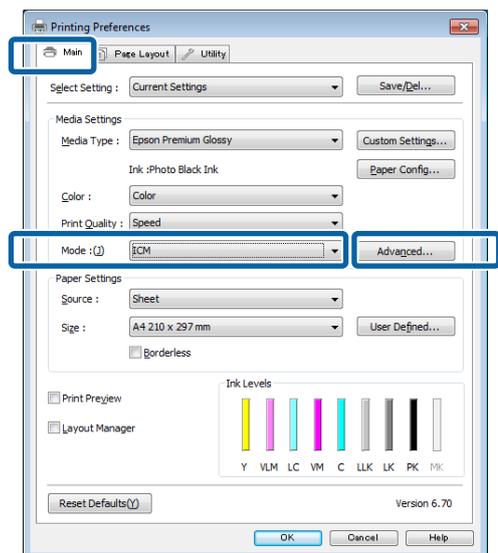
Öffnen Sie das Fenster **Print (Drucken)**.

Wählen Sie **Color Management (Farbmanagement)** und anschließend **Document (Dokument)**. Wählen Sie **Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)** als Einstellung für **Color Handling (Farbhandhabung)** und klicken Sie dann auf **Print (Drucken)**.



- Wählen Sie auf der Druckertreiber-Registerkarte **Main (Hauptinstellungen)** die Option **Custom (Benutzerdefiniert)** als Einstellung für **Mode (Modus)**, wählen Sie **ICM** und klicken Sie anschließend auf **Advanced (Erweitert)**.

[»Standarddruckmethoden\(Windows\)«](#) auf Seite 33

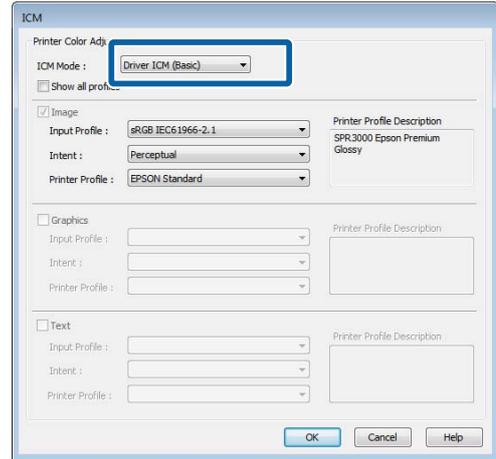


Drucken mit Farbmanagement

2 Wählen Sie unter **ICM Mode (ICM-Modus)** im Fenster **ICM** die Option **Driver ICM (Basic) (Treiber-ICM (Standard))** oder **Driver ICM (Advanced) (Treiber-ICM (Erweitert))**.

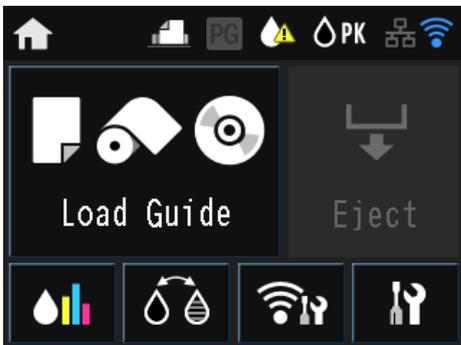
Wenn Sie **Driver ICM (Advanced) (Treiber-ICM (Erweitert))** auswählen, können Sie die Profile und die Priorität für Bild-, Grafik- und Textdaten in jedem Bild festlegen.

Priorität	Erläuterung
Saturation (Sättigung)	Konvertiert die Daten mit der unveränderten aktuellen Sättigung.
Perceptual (Wahrnehmung)	Konvertiert die Daten so, dass ein natürlicheres Bild erzeugt wird. Diese Funktion wird verwendet, wenn für Bilddaten eine umfangreichere Farbskala eingesetzt wird.
Relative Colorimetric (Relativ farbmetrisch)	Konvertiert die Daten so, dass eine Reihe von Farbskalakordinaten und Weißpunktkoordinaten (oder Farbtemperaturkoordinaten) in den Originaldaten mit ihren entsprechenden Druckkoordinaten übereinstimmen. Diese Funktion wird für viele Arten der Farbanpassung verwendet.
Absolute Colorimetric (Absolut farbmetrisch)	Ordnet absolute Farbskalakordinaten zu Original- und Druckdaten zu und konvertiert die Daten. Daher erfolgt keine Farbtoneinstellung für Weißpunkte (oder Farbtemperaturen) für die Original- oder Druckdaten. Diese Funktion wird für spezielle Zwecke verwendet, beispielsweise für den Logofarbdruck.



3 Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Verwenden des Bedienfeldes



Drücken Sie die Symbole, um Menüs, zum Beispiel Einstellungen oder Test anzuzeigen.

[🔗](#) „Startbildschirmanzeige“ auf Seite 12

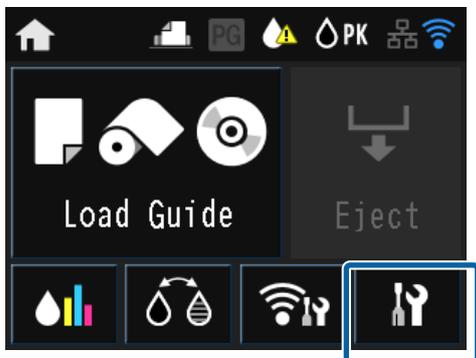
Menüs

Verwenden des Menüs

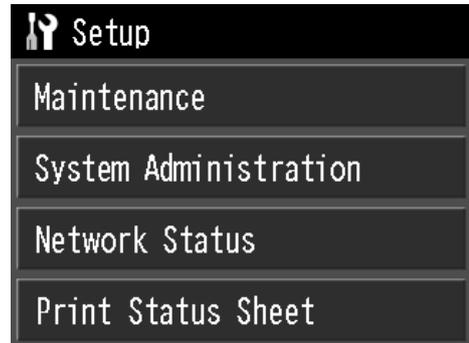
Für die Erläuterungen in diesem Abschnitt wird als Beispiel das Einstellungsmenü verwendet.

1 Drücken Sie auf die Schaltfläche .

2 Drücken Sie auf .

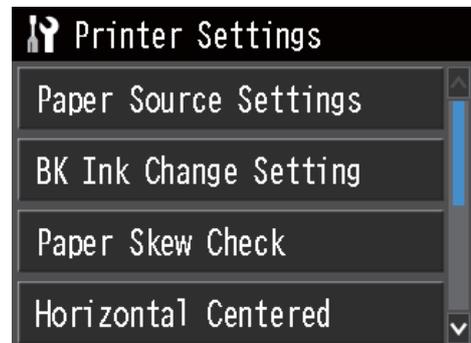


3 Drücken Sie auf eine Einstellung, um sie auszuwählen.



Hinweis:

Drücken Sie je nach Einstellung auf ^ oder v, um zwischen den Displays zu wechseln.



Festlegen von Einstellungen für die Anzeige der Netzwerkzusammenfassung



Die folgenden Einstellungen können in der Anzeige der Netzwerkzusammenfassung festgelegt werden.

Einstellung		Inhalt
Menü	Wi-Fi-/Netzwerkeinst.	Siehe <i>Netzwerkhandbuch</i> (PDF).
	Wi-Fi-Setup	
	Wi-Fi Direct-Einrichtung	
Wi-Fi-Setup		Siehe <i>Netzwerkhandbuch</i> (PDF).

Festlegen von Einstellungen für das Einrichtungs Menü



Das Einstellungs Menü umfasst die folgenden Einstellungen und Parameter.

* zeigt die Standardeinstellung an.

Verwenden des Bedienfeldes

Einstellung		Inhalt	
Wartung	Druckkopf-Düsentest	Prüfen Sie, ob die Druckkopfdüsen verstopft sind. Prüfen Sie das ausgedruckte Testmuster und führen Sie eine Druckkopfreinigung durch, wenn unscharfe oder fehlende Bereiche sichtbar sind.  „Prüfen auf verstopfte Düsen“ auf Seite 104	
	Druckkopfreinigung	Führen Sie eine Druckkopfreinigung durch, wenn in den Druckergebnissen Streifen oder Lücken sichtbar sind. Dabei wird die Druckkopfoberfläche gereinigt, um die Druckqualität zu verbessern.	
	Papierführungsreinigung	Wählen Sie diese Option, um ein Reinigungsblatt oder Normalpapier durch den Drucker laufen zu lassen (einziehen und auswerfen) und den Drucker so von innen zu reinigen.  „Reinigen des Druckerrinneren“ auf Seite 110	
	Dickes Papier	Ein	Diese Option ist nur beim Drucken von einem Smart-Gerät verfügbar.
		Aus*	Wählen Sie sie aus, wenn die Druckergebnisse abgewetzt oder verschmiert sind. Wenn die Option auf Ein gestellt ist, kann dies die Druckgeschwindigkeit verlangsamen. Verwenden Sie sie nur, wenn der Druck abgewetzt ist. Wenn der Drucker ausgeschaltet wird, wird diese Einstellung automatisch wieder auf Aus gesetzt.
Druckkopfausrichtung	Wenn die Druckergebnisse körnig oder unscharf erscheinen, führen Sie eine Druckkopf-Justage durch, um die Fehlausrichtung zu korrigieren.  „Korrigieren einer Fehlausrichtung (Druckkopf-Justage)“ auf Seite 106		
Systemadministration		Siehe nächster Abschnitt.	
Netzwerkstatus	Wi-Fi-/Netzwerkstatus	Prüfen Sie die Netzwerkinformationen.	
	Wi-Fi Direct-Status		
	Google Cloud Print-Status		
Druckerstat.Blatt	Konfigurationsstatusblatt	Druckt ein Blatt mit Informationen zum aktuellen Status und den aktuellen Einstellungen.	
	Verbrauchsstatusblatt		
	Nutzungsverlaufsblatt		

Verwenden des Bedienfeldes

Systemadministration

* zeigt die Standardeinstellung an.

Einstellung		Parameter		Inhalt
Druckereinstellungen	Papierquelle-neinst.	Pap.-ein-richt.-anzeige	Ein*	Zeigt automatisch die Medieneinrichtungs-anzeige an, wenn Papier eingelegt ist. Wenn die Option Aus ist, ist AirPrint nicht verfügbar. Der Fehlerhinweis in den Papierquelleneinst. wird ebenfalls auf Aus gestellt.
			Aus	
		Fehlerhinweis	Ein	Legen Sie fest, ob ein Fehler angezeigt werden soll, wenn das Papierformat oder der Papiertyp von den Druckereinstellungen abweicht.
			Aus*	
	BK-Patroneneinst.	Normal*	Wählen Sie Tinte sparen , um die Tintenmenge zu verringern, die beim Wechseln des Schwarztintentyps verbraucht wird. Beachten Sie jedoch, dass dies zu ungleichmäßigem Glanz in Bereichen führen kann, die nach dem Wechseln der schwarzen Tinte gedruckt werden. Wählen Sie Normal , um nach dem Wechseln der Schwarztinte eine angemessene Druckqualität sicherzustellen.	
		Tinte sparen		
Druckereinstellungen	Papierschief-lage prüfen	Ein*		Diese Option gilt nur für Kunstdruckmedien und Posterpappe. Wählen Sie Ein , um bei schief eingezogenem Papier einen Fehler im Bedienfeld-Display anzuzeigen. Ein ist die empfohlene Einstellung, da schief eingezogenes Papier einen Papierstau verursachen kann.
		Aus		
	Seitenlinie drucken	Ein*		Wenn diese Option auf Ein gestellt ist, wird auf dem Rollenpapier eine gepunktete Linie gedruckt.
		Aus		
	Papiergröße prüfen	Ein*		Wählen Sie, ob die Papierbreite erkannt werden soll (Ein/Aus). Wenn diese Option auf Aus gestellt ist, kann ein Druck über die Papierkanten hinaus erfolgen. In diesem Fall wird das Druckerinnere mit Tinte verschmutzt. Es wird daher empfohlen, die Option auf Ein zu stellen.
		Aus		
	BK-Auto-Tintenwechsel	Ein*		Wenn diese Option auf Ein gestellt ist, wird die schwarze Tinte automatisch entsprechend dem im Druckertreiber festgelegten Media Type (Medium) gewechselt.  „Ändern des Typs der schwarzen Tinte“ auf Seite 38  „Unterstützte Medien“ auf Seite 124
		Aus		

Verwenden des Bedienfeldes

Einstellung		Parameter	Inhalt	
Allgemeine Einstellungen	LCD-Helligkeit	1-9 (9*)	Sie können die Helligkeit des Displays in neun Stufen festlegen.	
	Ton	Schallfl. drücken	Hoch*	Legen Sie fest, ob ein Ton wiedergegeben werden soll, und stellen Sie die Lautstärke für Betriebs-, Fehler- und Fertigstellungstöne ein.
			Mittel	
			Niedrig	
			Aus	
		Fehlerhinweis	Hoch*	
			Mittel	
			Niedrig	
			Aus	
		Abschlusshinweis	Hoch*	
			Mittel	
			Niedrig	
			Aus	
Allgemeine Einstellungen	Schlaf-Timer	1 bi 240 Minuten (3*)	Legen Sie die Zeit fest, nach deren Ablauf in den Ruhemodus (Energiesparmodus) gewechselt werden soll, wenn der Drucker für eine bestimmte Zeitdauer nicht in Betrieb ist.	
	Abschalttimer	Aus, 30 Minuten, 1 Std., 2 Std., 4 Std., 8 Std., 12 Std.	Legen Sie fest, ob der Drucker automatisch ausgeschaltet werden soll, und stellen Sie die Zeit ein, nach deren Ablauf der Drucker automatisch ausgeschaltet wird, wenn für eine bestimmte Zeitdauer keine Druckvorgänge ausgeführt werden. Die Standardeinstellungen sind je nach Einsatzgebiet unterschiedlich.	
	Datum/Zeit-Einstellung	Datum/Zeit	Stellen Sie Datum und Uhrzeit ein.	
		Zeitdifferenz	Stellen Sie die Zeitdifferenz von der Koordinierten Weltzeit (UTC) ein. Standard: Dies ist auf $\pm 0:00$ gestellt und muss normalerweise nicht geändert werden.	
	Sprache/Language	Englisch, Französisch, Italienisch, Deutsch, Spanisch, Portugiesisch, Niederländisch, Russisch, Vereinfachtes Chinesisch, Traditionelles Chinesisch, Koreanisch	Wählen Sie die Sprache für die Displayanzeige aus. Die Standardeinstellungen sind je nach Einsatzgebiet unterschiedlich.	
	Betriebszeit-überschr.	Ein*	Sie werden zum Startbildschirm zurückgeleitet, wenn in einem Menü drei Minuten lang keine Einstellungen vorgenommen werden.	
Aus				

Verwenden des Bedienfeldes

Einstellung		Parameter	Inhalt
Wi-Fi-/Netzwerkeinst.	Wi-Fi-/Netzwerkstatus	-	Drucken Sie ein Netzwerkstatusblatt. Zeigen Sie die Netzwerkeinstellungen und den Verbindungsstatus an.
	Wi-Fi-Setup	Manuell	Siehe <i>Netzwerkhandbuch</i> (PDF).
		Tastendruck-Setup (WPS)	
		PIN-Code-Setup (WPS)	
		Auto-Wi-Fi-Verbindung	
		Wi-Fi deaktivieren	
		Wi-Fi Direct-Einrichtung	
	Verbindungstest	-	Siehe <i>Netzwerkhandbuch</i> (PDF).
	Erweiterte Einrichtung	Druckername	Siehe <i>Netzwerkhandbuch</i> (PDF).
		TCP/IP-Adresse	
DNS-Server			
Proxy-Server			
Wi-Fi Direct			
Google Cloud Druck-Services	Anleitung	-	Wählen Sie Anleitung , um eine Beschreibung der Funktion anzuzeigen. Besuchen Sie das Portal für weitere Informationen zur Registrierung und Verwendung. Sie können die Service-Verwendung anhalten/neu starten und Inhalt unter Einstellungen auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.
	Einstellungen	-	
Werkseinstlg. wiederh.	Netzwerkeinstellungen	-	Setzen Sie Netzwerkeinstellungen auf die Standardwerte zurück.
	Alles außer Netzwerkeinstellungen	-	Setzen Sie alle Bedienfeldeinstellungen außer den Netzwerkeinstellungen auf die Standardeinstellungen zurück.
	Alle Daten & Einst. leeren	-	Setzen Sie alle Einstellungen auf die Standardwerte zurück.

Wartung

Druckkopf einstellen

Wenn auf den Ausdrucken weiße Linien erscheinen oder die Druckqualität nachlässt, muss der Druckkopf justiert werden. Mit den folgenden Druckerwartungsfunktionen können Sie den Druckkopf in einem guten Zustand halten und eine optimale Druckqualität sicherstellen.

Führen Sie je nach Druckergebnis und Situation eine geeignete Wartung aus.

Prüfen auf verstopfte Düsen

Prüfen Sie, ob die Druckkopfdüsen verstopft sind. Wenn die Düsen verstopft sind, kann das Druckergebnis Streifen oder unübliche Farben aufweisen. Führen Sie eine Druckkopfreinigung durch, wenn die Düsen verstopft sind.

☞ „Prüfen auf verstopfte Düsen“ auf Seite 104

Druckkopfreinigung

Führen Sie eine Druckkopfreinigung durch, wenn in den Druckergebnissen Streifen oder Lücken sichtbar sind. Dabei wird die Druckkopfoberfläche gereinigt, um die Druckqualität zu verbessern.

☞ „Druckkopfreinigung“ auf Seite 105

Einstellen der Druckkopfposition (Druckkopfjustage)

Wenn die Druckergebnisse körnig oder unscharf erscheinen, führen Sie eine Print Head Alignment (Druckkopf-Justage) durch. Mit der Print Head Alignment (Druckkopf-Justage) werden Fehlausrichtungen im Druck korrigiert.

☞ „Korrigieren einer Fehlausrichtung (Druckkopf-Justage)“ auf Seite 106

Prüfen auf verstopfte Düsen

Drucken Sie ein Muster um zu prüfen, ob die Druckkopfdüse verstopft ist. Wenn Sie beim Prüfen des gedruckten Musters Streifen oder Lücken im Ausdruck feststellen, sollte der Druckkopf gereinigt werden.

Vom Computer aus

Für die Erläuterungen in diesem Abschnitt wird als Beispiel der Windows-Druckertreiber verwendet.

Verwenden Sie **Epson Printer Utility 4** unter Mac OS X.

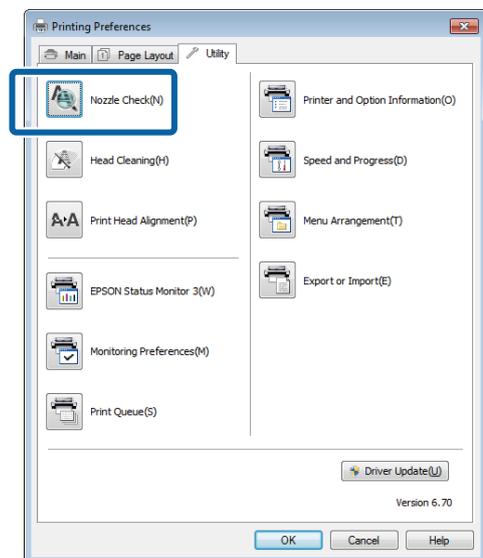
☞ „Funktionen von Epson Printer Utility 4“ auf Seite 50

- 1 Legen Sie A4-Normalpapier in den automatischen Papiereinzug.

☞ „Laden von Papier in den automatischen Papiereinzug“ auf Seite 24

- 2 Klicken Sie auf **Nozzle Check (Düsentest)** auf der Registerkarte **Utility** im Druckertreiberfenster **Properties (Eigenschaften)** (oder **Print Settings (Einstellungen drucken)**).

Folgen Sie den Bildschirmanweisungen.



Vom Drucker aus

- 1 Drücken Sie die Taste , um das Menü aufzurufen.
- 2 Drücken Sie  - **Wartung** - **Druckkopf-Düsentest**.

Wartung

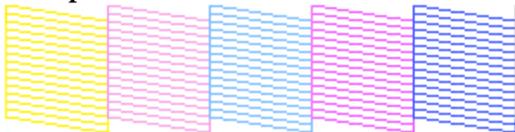
- 3 Legen Sie A4-Normalpapier in den automatischen Papiereinzug ein und drücken Sie auf **Drucken**.

☞ „Laden von Papier in den automatischen Papiereinzug“ auf Seite 24

- 4 Prüfen Sie das Ergebnis.

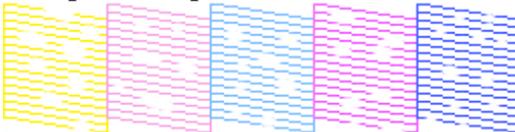
Prüfen Sie das Düsentestmuster anhand des folgenden Abschnitts.

Beispiel saubere Düsen



Im Düsentestmuster treten keine Lücken auf.

Beispiel verstopfte Düsen



Wenn Segmente im Düsentestmuster fehlen, führen Sie eine Druckkopfreinigung durch.

Druckkopfreinigung

Hinweise zur Druckkopfreinigung

Beachten Sie bei einer Druckkopfreinigung die folgenden Punkte.

- ❑ Reinigen Sie den Druckkopf nur, wenn die Druckqualität nachlässt, z. B. wenn die Ausdrücke blasser werden bzw. Farben nicht stimmen oder fehlen.
- ❑ Bei der Druckkopfreinigung wird Tinte aus allen Tintenpatronen verbraucht. Selbst wenn Sie nur schwarze Tinte für den Schwarzweißdruck verwenden, werden auch Farbtinten verbraucht.

- ❑ Wenn die Düsen auch nach ca. vier Düsentest- und Druckkopfreinigungszyklen noch verstopft sind, schalten Sie den Drucker aus, warten Sie mindestens sechs Stunden und führen Sie dann erneut einen Düsentest und eine Druckkopfreinigung durch. Wenn die Patronen für einen gewissen Zeitraum nicht verwendet werden, löst sich die Tinte, die die Verstopfung verursacht, möglicherweise auf.

Wenn die Düsen noch immer verstopft sind, wenden Sie sich an Ihren Händler oder den Epson Support.

Durchführen einer Druckkopfreinigung

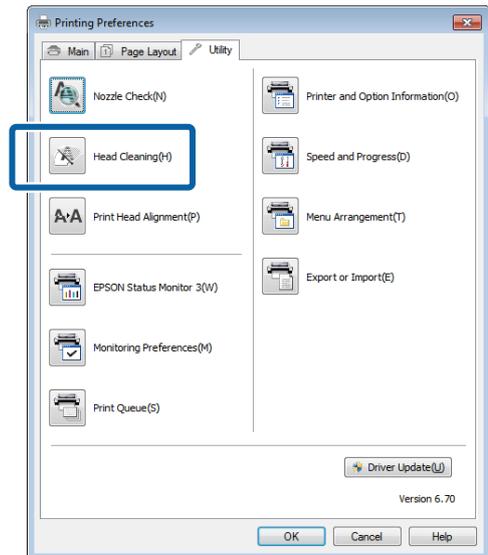
Vom Computer aus

Für die Erläuterungen in diesem Abschnitt wird als Beispiel der Windows-Druckertreiber verwendet.

Verwenden Sie **Epson Printer Utility 4** unter Mac OS X.

☞ „Verwendung von Epson Printer Utility 4“ auf Seite 50

- 1 Klicken Sie auf **Head Cleaning (Druckkopfreinigung)** auf der Registerkarte **Utility** im Druckertreiberfenster **Properties (Eigenschaften)** (oder **Print Settings (Einstellungen drucken)**).



- 2 Folgen Sie den Bildschirmanweisungen. Die Druckkopfreinigung kann bis zu fünfzehn Minuten dauern.

Wartung

Vom Drucker aus

- 1 Drücken Sie die Taste , um das Menü aufzurufen.

 „Menüs“ auf Seite 98

- 2 Drücken Sie  - **Wartung** - **Druckkopfreinigung**.

Weitere Anweisungen werden im Bedienfeld-Display angezeigt.

Korrigieren einer Fehlausrichtung (Druckkopf-Justage)

Da zwischen dem Druckkopf und dem Papier ein Abstand besteht, kann die Fehlausrichtung durch Feuchtigkeit oder Temperaturschwankungen, die Trägheitskraft der Druckkopfbewegungen sowie bidirektionale Bewegungen des Druckkopfs entstehen. Die Druckergebnisse können daher körnig oder unscharf erscheinen. Tritt dies auf, führen Sie zur Korrektur der Fehlausrichtung eine Druckkopf-Justage durch.

Vom Computer aus

Für die Erläuterungen in diesem Abschnitt wird als Beispiel der Windows-Druckertreiber verwendet.

Verwenden Sie Epson Printer Utility 4 unter Mac OS X.

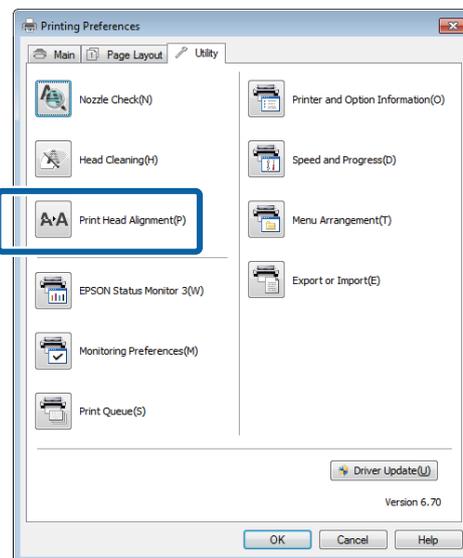
 „Funktionen von Epson Printer Utility 4“ auf Seite 50

- 1 Legen Sie mehrere A4-Blätter Photo Quality Inkjet Paper (Fotoqualität-Tintenstrahlpapier) in den automatischen Papiereinzug ein.

 „Laden von Papier in den automatischen Papiereinzug“ auf Seite 24

- 2 Klicken Sie auf **Print Head Alignment (Druckkopf-Justage)** auf der Registerkarte **Utility** im Bildschirm **Properties (Eigenschaften)** (oder **Print Settings (Einstellungen drucken)**) des Druckertreibers.

Folgen Sie den Bildschirmanweisungen.



Vom Drucker aus

- 1 Legen Sie mehrere A4-Blätter Photo Quality Inkjet Paper (Fotoqualität-Tintenstrahlpapier) in den automatischen Papiereinzug ein.

 „Laden von Papier in den automatischen Papiereinzug“ auf Seite 24

- 2 Drücken Sie die Taste , um den Startbildschirm anzuzeigen.

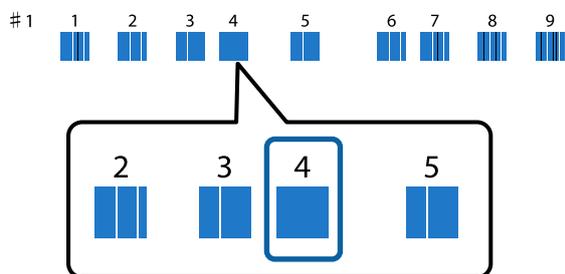
- 3 Drücken Sie  - **Wartung** - **Druckkopfausrichtung**.

 „Menüs“ auf Seite 98

- 4 Drücken Sie auf **Drucken**, um ein Korrekturmuster zu drucken.

- 5** Sehen Sie sich Nummer 1 an und suchen Sie das Muster mit den wenigsten senkrechten Linien.

In diesem Beispiel würden Sie "4" wählen.



- 6** Überprüfen Sie, dass Nummer 1 auf dem Bedienfeld angezeigt ist, drücken Sie die Tasten \wedge / \vee , um die in Schritt 4 ausgewählte Nummer einzustellen, und drücken Sie dann auf **Fortf.**

- 7** Wählen Sie für Nummer 2 bis 9 das Muster mit den wenigsten senkrechten Strichen.

- 8** Folgen Sie den Hinweisen am Bildschirm, um fortzufahren.

Tintenpatronen austauschen

Produktnummern der Tintenpatronen

Die folgenden Tintenpatronen können für diesen Drucker verwendet werden. (Stand: Juni 2014)

Aktuelle Informationen finden Sie auf der Epson-Webseite.

SC-P600

Tintenfarbe	Produktnummer
Photo Black	T7601
Cyan	T7602
Vivid Magenta	T7603
Yellow (Gelb)	T7604
Light Cyan	T7605
Vivid Light Magenta	T7606
Light Black	T7607
Matte Black	T7608
Light Light Black	T7609

SC-P607

Tintenfarbe	Produktnummer
Photo Black	T7631
Cyan	T7632
Vivid Magenta	T7633
Yellow (Gelb)	T7634
Light Cyan	T7635
Vivid Light Magenta	T7636
Light Black	T7637
Matte Black	T7638
Light Light Black	T7639

Wartung

SC-P608

Tintenfarbe	Produktnummer
Photo Black	T7611
Cyan	T7612
Vivid Magenta	T7613
Yellow (Gelb)	T7614
Light Cyan	T7615
Vivid Light Magenta	T7616
Light Black	T7617
Matte Black	T7618
Light Light Black	T7619



Wichtig:

Es wird empfohlen, ausschließlich originale Epson-Tintenpatronen zu verwenden. Epson kann die Qualität und Zuverlässigkeit von Tinte von Drittanbietern nicht garantieren. Die Verwendung von Tinten anderer Hersteller kann Schäden verursachen, die von der Epson-Garantie nicht abgedeckt sind, und kann unter gewissen Umständen ein fehlerhaftes Druckerverhalten hervorrufen.

Informationen über den Tintenstand von Fremdprodukten werden möglicherweise nicht angezeigt, und die Verwendung von Fremdprodukten wird als mögliche Information für den Kundendienst protokolliert.

Ersetzen von Tintenpatronen

Wenn eine der installierten Tintenpatronen verbraucht ist, kann nicht mehr gedruckt werden. Wenn eine Warnung für niedrigen Tintenstand erscheint, wird empfohlen, die Tintenpatrone(n) so bald wie möglich zu ersetzen.

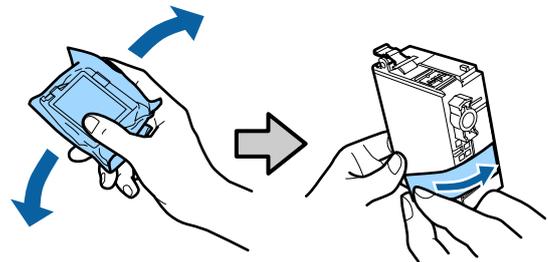
Wenn eine Tintenpatrone während des Druckens leer wird, können Sie nach dem Ersetzen der Tintenpatrone weiterdrucken. Wenn Sie eine Tintenpatrone während eines Druckauftrags ersetzen, können abhängig von den Trocknungsbedingungen jedoch Farbdifferenzen auftreten.

Unterstützte Tintenpatronen  „Produktnummern der Tintenpatronen“ auf Seite 107

Beim folgenden Verfahren wird Yellow (Gelb) als Beispiel verwendet. Sie können mit der gleichen Prozedur alle Tintenpatronen ersetzen.

- 1** Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2** Halten Sie die neue Patrone wie abgebildet, schütteln Sie sie vier- bis fünfmal, nehmen Sie sie aus der Verpackung und ziehen Sie nur den gelben Klebestreifen ab.

Beim Schütteln der Patrone kann ein Rasseln zu hören sein.



Wichtig:

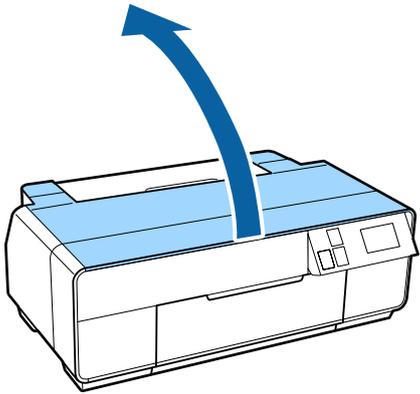
- Berühren Sie nicht die in der Abbildung gezeigte Fläche. Das einwandfreie Drucken könnte sonst nicht möglich sein.



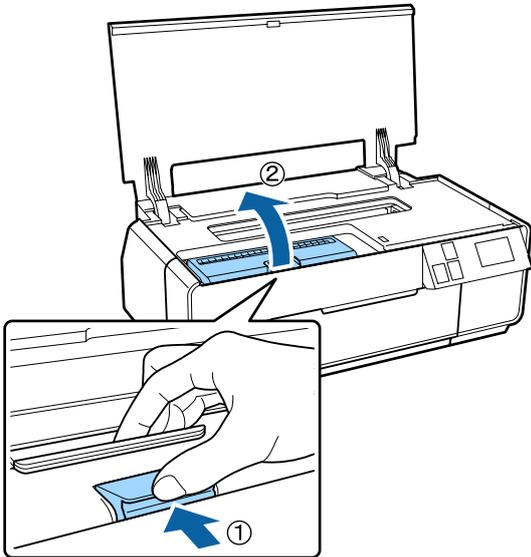
- Schütteln Sie die Tintenpatrone nach dem Herausnehmen aus der Verpackung nicht. Es könnte sonst Tinte auslaufen.

Wartung

3 Öffnen Sie die Druckerabdeckung.



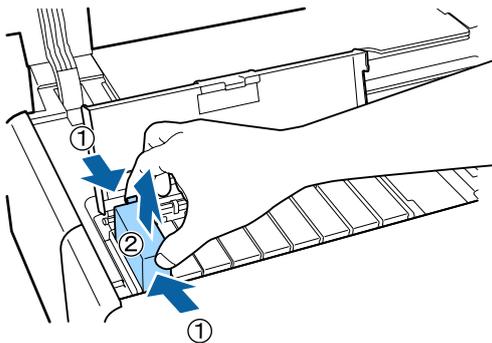
4 Öffnen Sie die Tintenpatronenabdeckung.



5 Nehmen Sie die Tintenpatrone heraus, die ersetzt werden soll.

Halten Sie die Patrone an den Haken fest und ziehen Sie sie gerade nach oben heraus.

Wenn sich die Patrone nicht einfach herausziehen lässt, ziehen Sie etwas stärker.

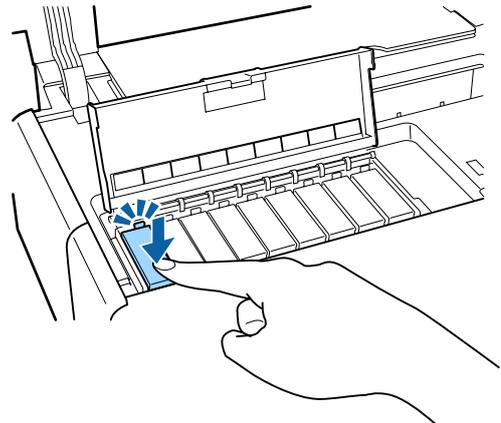


! **Wichtig:**

Da herausgenommene Tintenpatronen an der Tintenversorgungsöffnung mit Tinte bedeckt sein können, achten Sie darauf, dass in den Umgebungsbereich keine Tinte gelangt.

6 Setzen Sie die neue Patrone ein.

Drücken Sie die Patrone in den Drucker, bis sie einrastet.

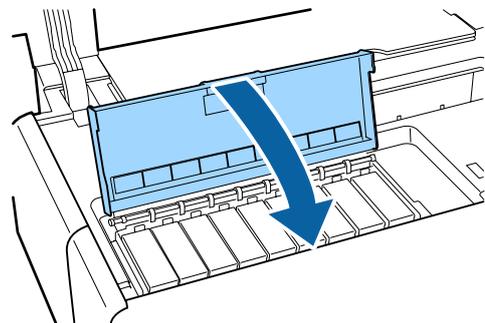


Wiederholen Sie die Schritte 4 bis 6, um weitere Tintenpatronen auszuwechseln.

! **Wichtig:**

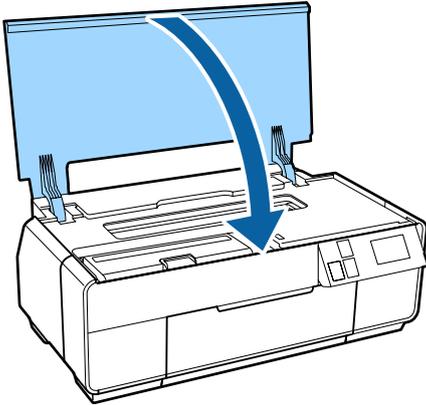
Setzen Sie alle Tintenpatronen ein. Das Drucken ist nur möglich, wenn alle Tintenpatronen eingesetzt wurden.

7 Schließen Sie die Tintenpatronenabdeckung.



8

Schließen Sie die Druckerabdeckung.



Reinigen des Druckerinneren

Reinigen Sie Druckerrollen, indem Sie einen der folgenden Papiertypen durch den Drucker laufen lassen (einziehen und auswerfen).

Normalpapier

Wenn die Druckergebnisse zerkratzt oder verschmiert sind, können die Druckrollen verschmutzt sein. Lassen Sie normales Papier durch den Drucker laufen (einziehen und auswerfen), um die Druckrollen zu reinigen.

Reinigungsblatt

Wenn bei den Spezialmedien von Epson ein Reinigungsblatt enthalten ist, können Sie dieses durch den Drucker laufen lassen (einziehen und auswerfen), um die Druckerrollen zu reinigen, wenn das gewünschte Ergebnis mit Normalpapier nicht erzielt wird.

Weitere Informationen finden Sie in der Begleitdokumentation des Papiers.

1

Schalten Sie den Drucker ein.

2

Legen Sie A3 oder A3+ Normalpapier oder ein Reinigungsblatt in den automatischen Papiereinzug ein.

Normalpapier: Wenn das Papier kleiner als A3 oder A3+ ist, wird nur der Bereich gereinigt, der dem Papierformat entspricht.

Reinigungsblatt: Entfernen Sie die Schutzfolie des Reinigungsblattes und legen Sie das Blatt in den automatischen Papiereinzug ein. Unter der Schutzfolie befindet sich Klebeband. Berühren Sie das Klebeband nicht und legen Sie es nicht auf andere Gegenstände.

3

Drücken Sie im Menü des Bedienfelds **Wartung - Papierführungsreinigung**.

 „Menüs“ auf Seite 98

Normalpapier: Ziehen Sie das Papier so lange ein und werfen Sie es aus, bis keine Tintenflecken mehr zu sehen sind.

Wartung

Reinigungsblatt: Ziehen Sie das gleiche
Reinigungsblatt dreimal ein und werfen Sie es
aus.

Fehlersuchanleitung

Meldungen

Wenn im Bedienfeld-Display eine der folgenden Meldungen angezeigt wird, lesen Sie die hier aufgeführten Lösungen und führen Sie die notwendigen Schritte aus, um das Problem zu beheben.

Meldung	Maßnahme
Druckerfehler. Gerät aus- & wieder einschalten. Infos – siehe Dokumentation.	Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein. Wenn das Problem weiterhin besteht, schalten Sie den Drucker aus, öffnen Sie die Druckerabdeckung und überprüfen Sie den Drucker auf Papierstau oder Fremdkörper. Entfernen Sie eventuelle Fremdkörper und schalten Sie den Drucker ein.
Kombination aus IPAdresse und Subnetzmaske ungültig. Siehe Dokumentation.	Siehe <i>Netzwerkhandbuch</i> (PDF).
Druckerabdeckung schließen. Einzelheiten finden Sie in Ihren Unterlagen.	Näheres finden Sie in den nachstehenden Abschnitten. 👉 „Papier aus dem automatischen Papiereinzug bleibt beim Drucken hängen“ auf Seite 119 👉 „Papierstau bei Kunstdruckmedien“ auf Seite 120 👉 „Papierstau bei Posterpappe“ auf Seite 121 👉 „Rollenpapierstau“ auf Seite 122 👉 „Der CD/DVD-Träger klemmt“ auf Seite 123
Einige Funktionen sind möglicherweise nicht verfügbar. Einzelheiten finden Sie in Ihrer Dokumentation.	Wenn Pap.-einricht.-anzeige auf Aus gestellt ist, ist AirPrint nicht verfügbar. Der Fehlerhinweis in den Papierquelle-neinst. wird auf Aus gestellt. Um diese Funktion zu nutzen, setzen Sie Pap.-einricht.-anzeige auf Ein . 👉 „Menüs“ auf Seite 98
Das Tintenkissen eines Druckers ist am Ende seiner Einsatzzeit. Bitte Epson-Support kontaktieren.	Wenden Sie sich an Ihren Händler oder den Epson-Support, wenn „Bitte Epson-Support kontaktieren“ angezeigt wird.
Das Tintenkissen eines Druckers ist bald am Ende seiner Einsatzzeit. Bitte Epson-Support kontaktieren.	

Fehlerbehebung

Sie können nicht drucken (weil der Drucker nicht funktioniert)

Der Drucker schaltet sich nicht ein.

- **Ist das Netzkabel in die Netzsteckdose und den Drucker eingesteckt?**
Achten Sie darauf, dass das Netzkabel druckerseitig fest sitzt.

- **Liegt ein Problem der Netzsteckdose vor?**
Prüfen Sie anhand eines anderen Elektrogerätes, ob die Netzsteckdose wirklich funktioniert.

- **Halten Sie die Taste  kurz gedrückt.**

Der Drucker schaltet automatisch aus.

- **Ist der Abschalttimer aktiviert?**
Wenn Sie nicht möchten, dass der Drucker automatisch ausschaltet, stellen Sie diese Option auf **Aus**.
 „Menüs“ auf Seite 98

Drucken nicht möglich

- **Prüfen Sie die Druckerfunktion.**
Drucken Sie ein Düsentestmuster.
 „Prüfen auf verstopfte Düsen“ auf Seite 104
Wenn ein Düsentestmuster gedruckt wird, funktioniert der Drucker.
Überprüfen Sie Folgendes.
 „Drucken vom Druckertreiber nicht möglich“ auf Seite 113
Wenn das Düsentestmuster nicht korrekt gedruckt wird, muss der Drucker u. U. repariert werden.
Wenden Sie sich an Ihren Dealer oder den Epson Support.

Drucken vom Druckertreiber nicht möglich

- **Ist das Kabel richtig eingesteckt?**
Stellen Sie sicher, dass das Druckerschnittstellenkabel fest und am richtigen Anschluss des Computers und des Druckers angeschlossen ist. Achten Sie auch darauf, dass das Kabel nicht beschädigt oder geknickt ist. Versuchen Sie die Verbindung ggf. mit einem Ersatzkabel.

- **Entspricht die Spezifikation des Schnittstellenkabels Ihrem Computer?**
Stellen Sie sicher, dass die Spezifikationen des Anschlusskabels denen des Druckers und des Computers entsprechen.
 „Technische Daten“ auf Seite 131

- **Ist das Schnittstellenkabel direkt mit dem Computer verbunden?**
Wenn Sie ein Druckerumschaltgerät oder eine Kabelverlängerung zwischen Drucker und Computer verwenden, können Sie abhängig von ihren Kombinationen nicht drucken. Verbinden Sie Drucker und Computer direkt mit dem Schnittstellenkabel und prüfen Sie, ob Sie normal drucken können.

- **Falls ein USB-Hub verwendet wird, ist dieser ordnungsgemäß angeschlossen?**
Die USB-Spezifikation sieht ein Hintereinanderschalten von bis zu fünf USB-Hubs vor. Wir empfehlen jedoch, den Drucker mit dem ersten Hub zu verbinden, der direkt mit dem Computer verbunden ist. Abhängig vom verwendeten Hub kann es sein, dass der Druckerbetrieb instabil wird. Verbinden Sie in diesem Fall das USB-Kabel direkt mit dem USB-Anschluss des Computers.

- **Wird der USB-Hub korrekt erkannt?**
Stellen Sie sicher, dass der USB-Hub vom Computer korrekt erkannt wird. Wird der USB-Hub korrekt erkannt, entfernen Sie alle USB-Hubs vom USB-Anschluss des Computers und schließen Sie den USB-Stecker des Druckers direkt an den Computer-USB-Anschluss an. Bitten Sie den Hersteller des USB-Hubs um Informationen über den Hub.

- **Wird das Druckersymbol im Ordner Devices and Printers (Geräte und Drucker), Printers (Drucker) oder Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte) (Windows) aufgeführt?**
Wenn das Druckersymbol nicht aufgeführt wird, ist der Druckertreiber nicht installiert. Installieren Sie den Druckertreiber.

Fehlersuchanleitung

■ Entspricht der Druckerport dem Port des Druckeranschlusses? (Windows)

Prüfen Sie den Druckerport.

Klicken Sie auf die Registerkarte **Ports (Anschlüsse)** im Druckertreiber-Eigenschaftenfenster und prüfen Sie **Print to the following port(s) (Auf folgenden Anschlüssen drucken)**.

- USB: **USB xxx** (x steht für die Anschlussnummer) für die USB-Verbindung
- Netzwerk: Die korrekte IP-Adresse für die Netzwerkverbindung

Falls nicht angegeben, ist der Druckertreiber nicht korrekt installiert. Löschen Sie den Druckertreiber und installieren Sie ihn erneut.

 „Deinstallation des Druckertreibers“ auf Seite 48

■ Erscheint der Drucker in der Druckerliste? (Mac OS X)

Klicken Sie auf das Applemenü, den Ordner **System Preferences (Systemeinstellungen)** und anschließend auf den Ordner **Print & Fax (Drucken & Faxen)**.

Wenn der Druckername nicht angezeigt wird, fügen Sie den Drucker hinzu.

In der Netzwerkkumgebung kann nicht gedruckt werden.

■ Verbinden Sie den Drucker mit einem USB-Kabel direkt mit dem Drucker und versuchen Sie dann zu drucken.

Falls Sie über USB drucken können, liegt das Problem in der Netzwerkkumgebung. Siehe *Netzwerkkumgebung* (PDF). Wenn Sie nicht über USB drucken können, siehe entsprechenden Abschnitt in diesem Benutzerhandbuch.

Der Drucker hat einen Fehler.

■ Prüfen Sie die Meldung im Display.

 „Meldungen“ auf Seite 112

Der Drucker stoppt den Druckvorgang.

■ Ist der Status der Druckwarteschlange Pause? (Windows)

Wenn Sie den Druckvorgang anhalten oder der Drucker aufgrund eines Fehlers stoppt, wird der Status der Druckwarteschlange auf **Pause** gesetzt. In diesem Status kann nicht gedruckt werden.

Doppelklicken Sie im Ordner **Devices and Printers (Geräte und Drucker)**, **Printers (Drucker)** oder **Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)** auf das Druckersymbol; wenn der Druckvorgang angehalten wird, deaktivieren Sie **Pause Printing (Drucker anhalten)** im Menü **Printer (Drucker)**.

■ Ist der Druckerstatus angehalten? (Mac OS X)

Zeigen Sie den Display mit dem Druckerstatus an und vergewissern Sie sich, dass der Druck nicht angehalten ist.

(1) Klicken Sie im Apple-Menü auf **Print & Scan (Drucken & Faxen)** (oder **Print & Fax (Drucken & Faxen)**) und klicken Sie auf **Open Print Queue (Drucker-Warteliste öffnen)**.

(2) Doppelklicken Sie auf den angehaltenen Drucker.

(3) Klicken Sie auf **Resume Printer (Drucker fortsetzen)**.

Ihr Problem wurde bisher nicht beschrieben.

■ Entscheiden Sie zunächst, ob das Problem durch den Druckertreiber oder die Anwendungssoftware hervorgerufen wird. (Windows)

Führen Sie aus dem Druckertreiber heraus einen Testdruck aus, um herauszufinden, ob die Verbindung zwischen Drucker und Computer korrekt ist und die Einstellungen des Druckertreibers richtig sind.

(1) Achten Sie darauf, dass der Drucker eingeschaltet und bereit ist und legen Sie A4 oder größeres Papier ein.

(2) Öffnen Sie den Ordner **Devices and Printers (Geräte und Drucker)**, **Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)** oder **Printers (Drucker)**.

(3) Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol des Druckers und wählen Sie **Properties (Eigenschaften)**.

(4) Klicken Sie auf der Registerkarte **General (Allgemein)** auf die Schaltfläche **Print Test Page (Testseite drucken)**.

Nach einiger Zeit beginnt der Drucker mit dem Druck einer Testseite.

Falls die Testseite korrekt ausgedruckt wird, funktioniert die Verbindung zwischen Drucker und Computer ordnungsgemäß. Gehen Sie zum nächsten Abschnitt.

Wurde die Testseite nicht richtig gedruckt, so prüfen Sie erneut die oben genannten Punkte.

 „[Sie können nicht drucken \(weil der Drucker nicht funktioniert\)](#)“ auf Seite 113

„Driver Version“ auf der Testseite entspricht der internen Treiberversion von Windows. Dieser Code entspricht nicht der Versionsnummer des von Ihnen installierten Epson-Druckertreibers.

Der Drucker klingt als ob er druckt, druckt aber nicht

■ Wurde der Drucker seit längerer Zeit nicht mehr benutzt?

Wenn der Drucker seit längerer Zeit nicht mehr benutzt wurde, sind die Düsen eingetrocknet und könnten verstopft sein. Wenn Sie den Drucker über einen längeren Zeitraum nicht benutzt haben, prüfen Sie vor dem Drucken den Druckkopf auf verstopfte Düsen. Führen Sie eine Druckkopfreinigung aus, wenn der Druckkopf verstopft ist.

 „[Prüfen auf verstopfte Düsen](#)“ auf Seite 104

Druckqualität/Druckergebnisse

Die Druckqualität ist schlecht, ungleichmäßig, zu hell oder zu dunkel.

■ Sind die Druckkopfdüsen verstopft?

Wenn Düsen verstopft sind, sprüht aus bestimmten Düsen keine Tinte und die Druckqualität lässt nach. Überprüfen Sie, ob die Düsen verstopft sind.

 „[Prüfen auf verstopfte Düsen](#)“ auf Seite 104

Führen Sie eine Druckkopfreinigung durch, wenn die Düsen verstopft sind.

 „[Druckkopfreinigung](#)“ auf Seite 105

■ Wurde eine Print Head Alignment (Druckkopf-Justage) durchgeführt?

Bei bidirektionalem Drucken druckt der Druckkopf sowohl im linken als auch im rechten Verfahrensweg. Ist der Druckkopf nicht richtig ausgerichtet, sind bündige Linien ggf. entsprechend versetzt. Falls vertikale, bündige Linien bei bidirektionalem Druck nicht richtig ausgerichtet sind, führen Sie eine Print Head Alignment (Druckkopf-Justage) durch.

 „[Korrigieren einer Fehlausrichtung \(Druckkopf-Justage\)](#)“ auf Seite 106

■ Verwenden Sie eine Originaltintenpatrone von Epson?

Der Drucker ist für die Verwendung mit Epson-Tintenpatronen konzipiert. Bei Verwendung von nicht originalen Tintenpatronen schmierern die Ausdrücke möglicherweise oder das gedruckte Bild wird verändert, weil die Resttinte nicht richtig erkannt wird. Verwenden Sie unbedingt die richtige Tintenpatrone.

■ Verwenden Sie eine alte Tintenpatrone?

Bei Verwendung einer alten Tintenpatrone nimmt die Druckqualität ab. Ersetzen Sie die alte Tintenpatrone durch eine neue. Es wird empfohlen, die Tintenpatrone vor dem auf der Verpackung gedruckten Ablaufdatum (innerhalb von sechs Monaten nach dem Öffnen der Packung) zu verwenden.

Fehlersuchanleitung

- **Sind die Einstellungen für Media Type (Medium) korrekt?**
Die Druckqualität kann beeinträchtigt sein, wenn das im Drucker eingelegte Papier nicht dem **Media Type (Medium)** entspricht, dass auf der Registerkarte **Main (Haupteinstellungen)** (Windows) des Druckertreibers bzw. auf dem Druckbildschirm (Mac OS X) ausgewählt wurde. Achten Sie darauf, dass die Papiersorteneinstellung mit dem in den Drucker eingelegten Papier übereinstimmt.

- **Haben Sie einen Modus mit niedriger Qualität (wie z. B. Speed (Schnell)) für die Druckqualität gewählt?**
Die Druckqualität kann nachlassen, wenn Sie **Speed (Schnell)** für **Print Quality (Qualität)** wählen oder die **Quality Options (Qualitätsoption)** so einstellen, dass die Geschwindigkeit vom Druckertreiber aus Vorrang hat. Wenn Sie die Druckqualität verbessern möchten, wählen Sie eine Einstellung aus, bei der die Qualität im Vordergrund steht.

- **Wurde das Farbmanagement durchgeführt?**
Führen Sie das Farbmanagement durch.
 „Drucken mit Farbmanagement“ auf Seite 90

- **Haben Sie den Ausdruck mit der Bildschirmanzeige verglichen?**
Da Monitore und Drucker Farben auf unterschiedliche Weise erzeugen, werden Druckfarben nicht immer mit den Bildschirmfarben perfekt übereinstimmen.

- **Drucken Sie mit PhotoEnhance (automatische Anpassung der Druckqualität)?**
PhotoEnhance sorgt für eine Optimierung der Daten, bei denen ein angemessener Kontrast oder die Sättigung fehlt, um beim Drucken klare Ergebnisse zu erzielen. Farben in Bildern, die mit PhotoEnhance gedruckt wurden, können sich daher von denen auf dem Display unterscheiden.
 „Automatische Farbkorrektur und Fotodruck (PhotoEnhance)“ auf Seite 53

- **Drucken Sie ein Foto oder andere Farbbilder auf Normalpapier?**
Der für den Farbdruk verwendete Papiertyp hat starken Einfluss auf die Qualität der Ergebnisse. Wählen Sie das Papier (einschließlich Spezialmedien und Normalpapier) dem Verwendungszweck entsprechend aus.

- **Drucken Sie auf der falschen Papierseite?**
Spezialmedien haben eine (nicht bedruckbare) Rückseite. Die (bedruckbare) Vorderseite muss nach oben zeigen.

Die Farbe ist nicht genau die gleiche wie bei einem anderen Drucker.

- **Aufgrund der unterschiedlichen Eigenschaften von Druckern variieren die Farben je nach Druckertyp.**
Da Tinten, Druckertreiber und Druckerprofile für jedes Druckermodell individuell entwickelt werden, sind die von verschiedenen Druckermodellen gedruckten Farben nicht genau gleich.

Sie können ähnliche Farben erzielen, indem Sie im Druckertreiber dieselbe Farbanpassungsmethode oder Gamma-Einstellung verwenden.

 „Drucken mit Farbmanagement“ auf Seite 90

Der Ausdruck wird nicht korrekt auf dem Papier positioniert.

- **Haben Sie den Druckbereich festgelegt?**
Prüfen Sie den Druckbereich in den Anwendungs- und Druckereinstellungen.

- **Ist das Papierformat richtig eingestellt?**
Wenn die Einstellung **Paper Size (Papierformat)** im Druckertreiber nicht mit der tatsächlichen Papiergröße übereinstimmt, wird der Ausdruck möglicherweise nicht an der gewünschten Stelle erscheinen, oder Teile können fehlen. Überprüfen Sie in diesem Fall die Druckereinstellungen.

- **Werden Kunstdruckmedien oder Posterpappe schief eingezogen?**
Wenn im Einstellungsmenü **Systemadministration - Druckereinstellungen - Papierschiefelage prüfen** auf **Aus** gesetzt wurde, wird möglicherweise außerhalb des bedruckbaren Bereichs gedruckt, selbst wenn Kunstdruckmedien oder Posterpappe schief eingezogen sind. Setzen Sie im Einrichtungsmenü **Systemadministration - Druckereinstellungen - Papierschiefelage prüfen** auf **Ein**.

 „Menüs“ auf Seite 98

Vertikale, bündige Linien sind nicht ausgerichtet.

■ Ist der Druckkopf nicht richtig ausgerichtet? (bei bidirektionalem Druck)

Bei bidirektionalem Drucken druckt der Druckkopf sowohl im linken als auch im rechten Verfahrensweg. Ist der Druckkopf nicht richtig ausgerichtet, sind bündige Linien ggf. entsprechend versetzt. Falls vertikale, bündige Linien bei bidirektionalem Druck nicht richtig ausgerichtet sind, führen Sie eine Print Head Alignment (Druckkopf-Justage) durch.

 „Korrigieren einer Fehlausrichtung (Druckkopf-Justage)“ auf Seite 106

Die bedruckte Oberfläche ist abgewetzt oder verschmutzt.

■ Ist das Papier zu dick oder zu dünn?

Prüfen Sie, ob die Papiereigenschaften mit diesem Drucker kompatibel sind. Informationen über Papiersorten und geeignete Einstellungen für das Drucken auf Papier fremder Hersteller oder bei Verwendung von RIP-Programmen finden Sie in der begleitenden Dokumentation des Papiers. Wenden Sie sich andernfalls an den Papierhändler oder den Hersteller des RIP.

■ Ist das Papier verknittert oder gefaltet?

Verwenden Sie kein altes Papier oder Papier mit Esels-ohren etc. Verwenden Sie stets neues Papier.

■ Ist das Papier gewellt oder locker?

Durch Temperatur- oder Feuchtigkeitsschwankungen wird Einzelblattpapier wellig oder locker, wodurch der Drucker möglicherweise die Papiergröße nicht mehr korrekt erkennt. Glätten Sie das Papier, bevor Sie es in den Drucker einlegen, oder verwenden Sie neues Papier.

■ Ist der Druckerinnenraum verschmutzt?

Die Druckerrollen können verschmutzt sein. Lassen Sie Papier durch den Drucker laufen (einziehen und auswerfen), um die Druckerrollen zu reinigen.

 „Reinigen des Druckerinneren“ auf Seite 110

Das Papier ist verknittert.

■ Verwenden Sie den Drucker bei normaler Raumtemperatur?

Epson-Spezialmedien sollten bei normaler Raumtemperatur (15 - 25 °C, Feuchtigkeit 40 - 60 %) verwendet werden. Weitere Informationen, z. B. über dünne Papiere von anderen Herstellern und mit besonderer Handhabung, finden Sie in der Begleitdokumentation dieser Produkte.

■ Haben Sie bei der Verwendung von Spezialmedien, die nicht von Epson stammen, die Paper Configuration (Papierkonfiguration) ausgewählt?

Bevor Sie auf anderem Papier als Epson-Spezialmedien drucken, passen Sie die Einstellungen auf der Registerkarte **Paper Configuration (Papierkonfiguration)** des Druckertreibers dem Papier entsprechend an. Weitere Informationen finden Sie in der Druckertreiberhilfe im Fenster **Paper Configuration (Papierkonfiguration)**.

Es wird zu viel Tinte versprüht.

■ Sind die Einstellungen für Media Type (Medium) korrekt?

Stellen Sie sicher, dass die Druckertreibereinstellungen **Media Type (Medium)** dem Papier entsprechen, das Sie verwenden. Die Menge der versprühten Tinte wird entsprechend dem Medium kontrolliert. Wenn die Einstellungen nicht mit dem eingelegten Papier übereinstimmen, wird ggf. zu viel Tinte versprüht.

■ Wurde die Color Density (Farbdichte) korrekt eingestellt?

Verringern Sie die Farbdichte im Dialogfenster **Paper Configuration (Papierkonfiguration)** des Druckertreibers. Der Drucker versprüht ggf. zu viel Tinte für manchen Papiertyp. Weitere Informationen finden Sie in der Druckertreiberhilfe im Fenster **Paper Configuration (Papierkonfiguration)**.

■ Haben Sie die Tintenpatrone vor dem Einsetzen in den Drucker geschüttelt?

Der Drucker verwendet Pigmenttinten, bei denen die Tinte in der Patrone vor dem Einsetzen vermischt werden muss.

 „Tintenpatronen austauschen“ auf Seite 107

Es entstehen Ränder beim randlosen Druck.

- **Sind die Druckdateneinstellungen in der Anwendung korrekt?**
Achten Sie darauf, dass die Papiereinstellungen sowohl in der Anwendung als auch im Druckertreiber korrekt sind.

 „Randlos drucken“ auf Seite 62

- **Sind die Papiereinstellungen richtig?**
Achten Sie darauf, dass die Papiereinstellungen des Druckers dem verwendeten Papier entsprechen.

- **Haben Sie den Vergrößerungsfaktor geändert?**
Passen Sie zum randlosen Drucken den Vergrößerungsfaktor an. Wenn die Vergrößerung auf **Min** eingestellt ist, können Ränder auftreten.

 „Randlos drucken“ auf Seite 62

- **Wird das Papier korrekt gelagert?**
Das Papier kann sich bei unsachgemäßer Lagerung ausdehnen oder zusammenziehen, so dass Ränder auch in der Einstellung „Randlos“ auftreten. Weitere Informationen zur Papierlagerung finden Sie in der Begleitdokumentation des Papiers.

- **Verwenden Sie ein Papier, das randloses Drucken unterstützt?**
Bei Papier, das randlosen Druck nicht unterstützt, kann es zu Dehnungen und Stauchungen kommen, sodass Ränder auch in der Randlos-Einstellung auftreten können. Es wird empfohlen, Papier zu verwenden, das für Randlosdruck konzipiert ist.

 „Tabelle der Epson-Spezialmedien“ auf Seite 124

Papier wird nicht transportiert oder ausgegeben.

- **Ist das Papier in der richtigen Position eingelegt?**
Zum Einlegen von Papier an der richtigen Position, siehe

 „Einlegen von Einzelblattpapier“ auf Seite 24

 „Einlegen und Entfernen von Rollenpapier“ auf Seite 29

 „Laden und Entfernen von CDs und DVDs“ auf Seite 31

Wenn das Papier korrekt eingelegt ist, prüfen Sie den Zustand des verwendeten Papiers.

- **Ist das Papier mit der richtigen Ausrichtung eingelegt?**
Legen Sie Einzelblätter hochkant ein. Wenn das Papier nicht mit der richtigen Ausrichtung eingelegt wird, erkennt der Drucker das Papier nicht oder zieht es nicht korrekt ein, was Fehler verursachen kann.

 „Einlegen von Einzelblattpapier“ auf Seite 24

- **Ist das Papier verknittert oder gefaltet?**
Verwenden Sie kein altes Papier oder Papier mit Esels-ohren etc. Verwenden Sie stets neues Papier.

- **Ist das Papier feucht?**
Verwenden Sie kein feuchtes Papier. Epson-Spezialpapier sollte bis zur geplanten Verwendung stets in der Tasche verbleiben. Wenn es zu lange außerhalb gelagert wird, verwindet es sich und zieht Feuchtigkeit an, so dass ein einwandfreier Papiertransport nicht möglich ist.

- **Ist das Papier gewellt oder locker?**
Durch Temperatur- oder Feuchtigkeitsschwankungen wird Einzelblattpapier wellig oder locker, wodurch der Drucker möglicherweise die Papiergröße nicht mehr korrekt erkennt. Glätten Sie das Papier, bevor Sie es in den Drucker einlegen, oder verwenden Sie neues Papier.

- **Ist das Papier zu dick oder zu dünn?**
Prüfen Sie, ob die Papiereigenschaften mit diesem Drucker kompatibel sind. Informationen über Papiersorten und geeignete Einstellungen für das Drucken auf Papier fremder Hersteller oder bei Verwendung von RIP-Programmen finden Sie in der begleitenden Dokumentation des Papiers. Wenden Sie sich andernfalls an den Papierhändler oder den Hersteller des RIP.

Fehlersuchanleitung

- **Verwenden Sie den Drucker bei normaler Raumtemperatur?**
Epson-Spezialmedien sollten bei normaler Raumtemperatur (15 - 25 °C, Feuchtigkeit 40 - 60 %) verwendet werden.

- **Hat sich Papier im Drucker gestaut?**
Öffnen Sie die Druckerabdeckung und prüfen Sie den Drucker auf Papierstau oder Fremdkörper. Siehe unten bei Papierstau, und beseitigen Sie den Papierstau.

- **Die Rollen im Drucker können verschmutzt sein.**
Wenn beim Papier ein Reinigungsblatt enthalten ist, können Sie dieses durch den Drucker laufen lassen (einziehen und auswerfen), um die Druckerrollen zu reinigen.

 „Reinigen des Druckerinneren“ auf Seite 110

- **Haben Sie das Fach für den vorderen manuellen Papiereinzug beim Einlegen des Rollenpapiers offen gelassen?**
Schließen Sie das Fach und legen Sie Rollenpapier ein.

- **Kunstdruckmedien wurden möglicherweise schief eingezogen.**
Stellen Sie nach dem Einlegen von Kunstdruckmedien sicher, dass das Papierende an der Linie am vorderen Papiereinzug ausgerichtet ist.

 „Laden von Kunstdruckmedien“ auf Seite 25

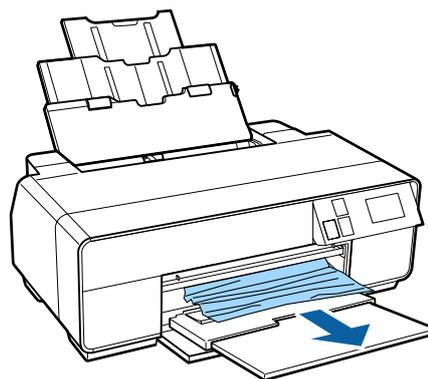
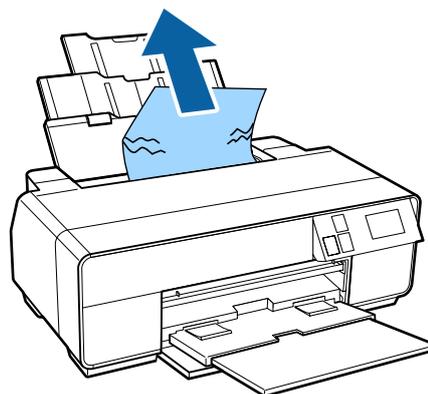
- **Haben Sie die Transportsicherung entfernt?**
Ist dies nicht der Fall, entfernen Sie die Transportsicherung. Halten Sie dabei das Fach für den vorderen Papiereinzug fest.
Wird die Transportsicherung nicht entfernt, kann es zu einem Papierstau kommen.

Papier aus dem automatischen Papiereinzug bleibt beim Drucken hängen

Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bedienfelddisplay und entfernen Sie Papierstau wie folgt.

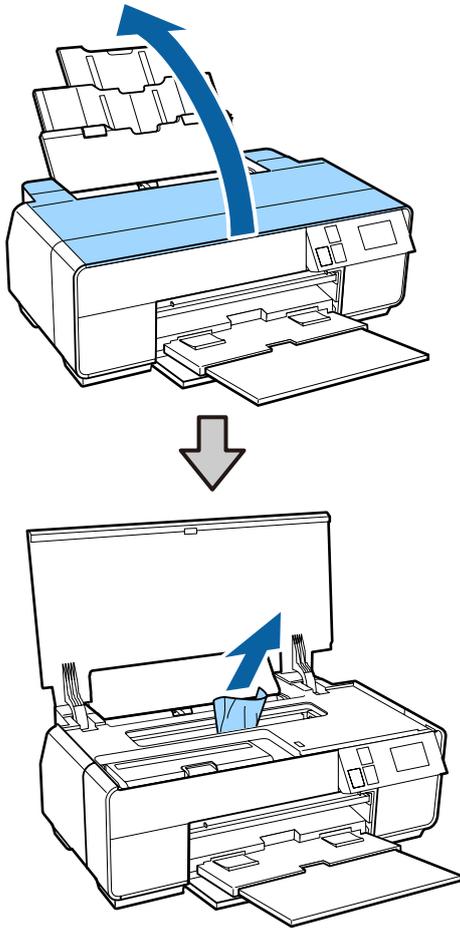
- ! **Wichtig:**
Wenden Sie keine Gewalt an. Wenn Sie den Papierstau mit Gewalt entfernen, kann dies den Drucker beschädigen.

- 1 Ziehen Sie das eingeklemmte Papier langsam aus dem Drucker.

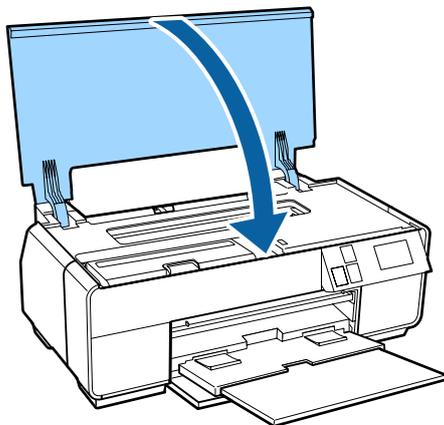


Fehlersuchanleitung

- 2** Öffnen Sie die Druckerabdeckung und ziehen Sie das eingeklemmte Papier langsam aus dem Drucker.



- 3** Wenn Sie das Papier entfernt haben, schließen Sie die Druckerabdeckung und drücken Sie die Taste **Neu starten**.



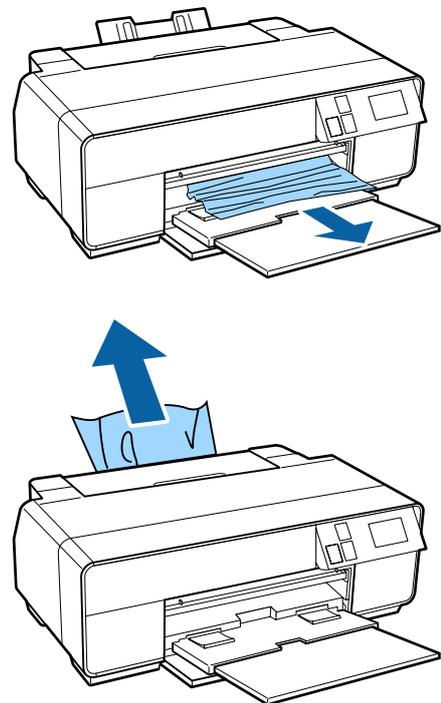
- 4** Wenn nach der Ausführung von Schritt 3 immer noch ein Fehler angezeigt wird, schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein.

- 5** Wenn Sie das Papier nicht entfernen können, wenden Sie sich an Ihren Händler oder den Epson-Support.

Papierstau bei Kunstdruckmedien

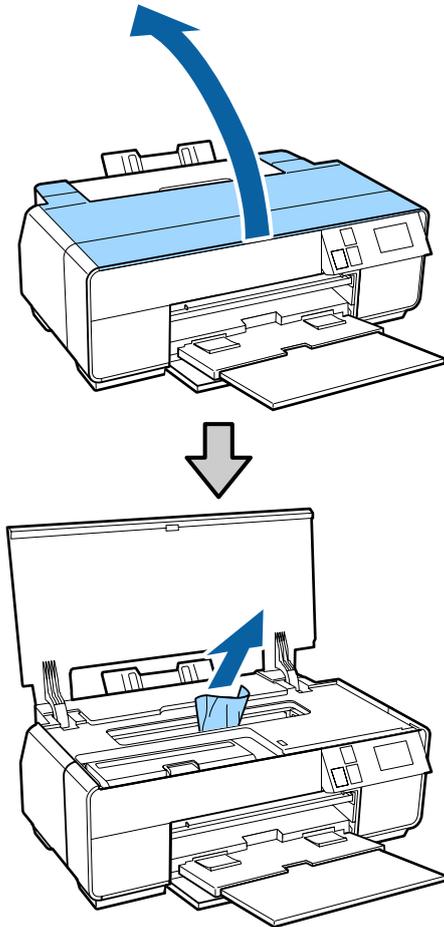
Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bedienfelddisplay und entfernen Sie Papierstau anhand folgender Schritte.

- 1** Ziehen Sie das Papier von vorne oder hinten (was einfacher ist) heraus.



Fehlersuchanleitung

- 2** Öffnen Sie die Druckerabdeckung und ziehen Sie das eingeklemmte Papier langsam aus dem Drucker.

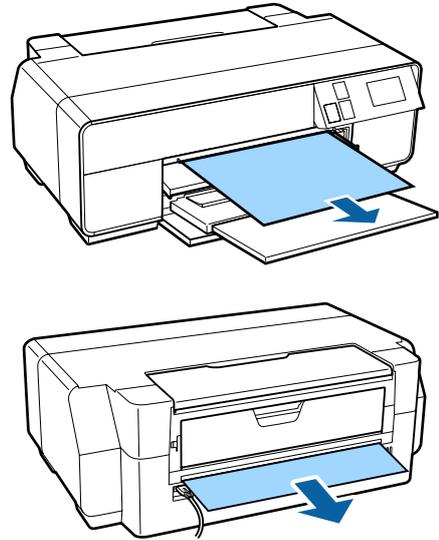


- 3** Wenn Sie das Papier entfernt haben, schließen Sie die Druckerabdeckung und drücken Sie die Taste **Neu starten**.
- 4** Wenn nach der Ausführung von Schritt 3 immer noch ein Fehler angezeigt wird, schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein.
- 5** Wenn Sie das Papier nicht entfernen können, wenden Sie sich an Ihren Händler oder den Epson-Support.

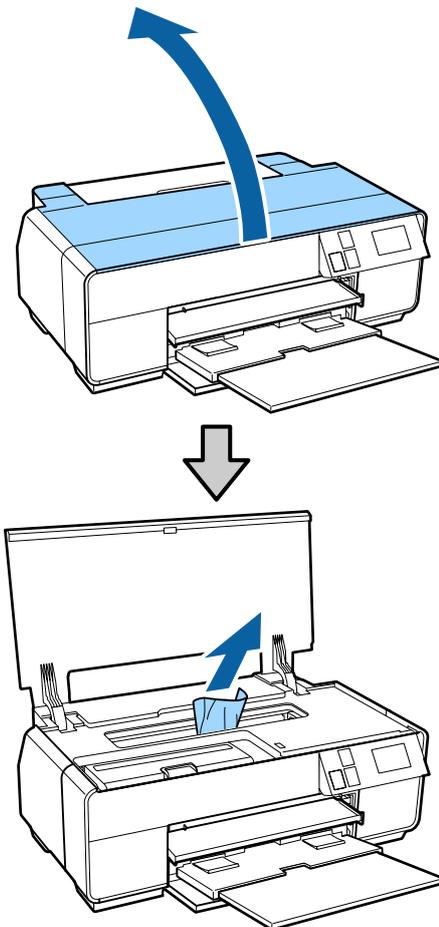
Papierstau bei Posterpappe

Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bedienfelddisplay und entfernen Sie Papierstau anhand folgender Schritte.

- 1** Ziehen Sie das Papier von vorne oder hinten (was einfacher ist) heraus.



- 2** Öffnen Sie die Druckerabdeckung und ziehen Sie das eingeklemmte Papier langsam aus dem Drucker.



- 3** Wenn Sie das Papier entfernt haben, schließen Sie die Druckerabdeckung und drücken Sie die Taste **Neu starten**.

Fehlersuchanleitung

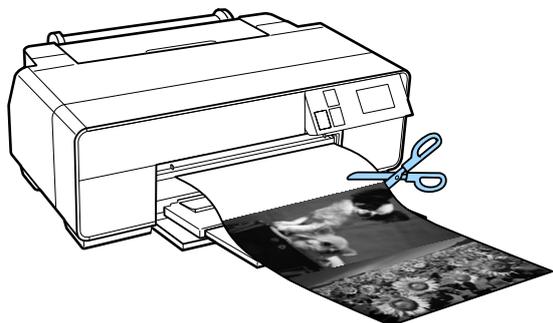
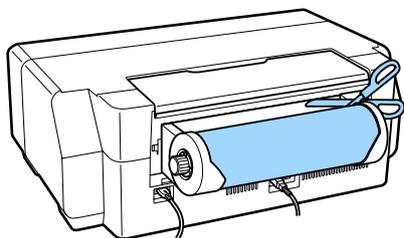
4 Wenn nach der Ausführung von Schritt 3 immer noch ein Fehler angezeigt wird, schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein.

5 Wenn Sie das Papier nicht entfernen können, wenden Sie sich an Ihren Händler oder den Epson-Support.

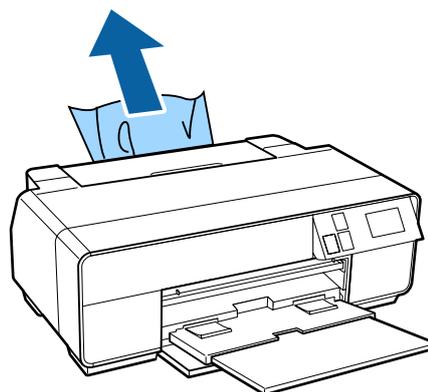
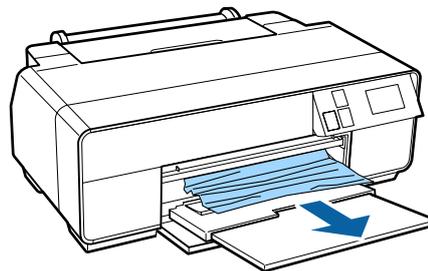
Rollenpapierstau

Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bedienfelddisplay und entfernen Sie Papierstau anhand folgender Schritte.

1 Schneiden Sie das Papier nahe am Rollenpapiereinzug und am Ausgabefach ab.

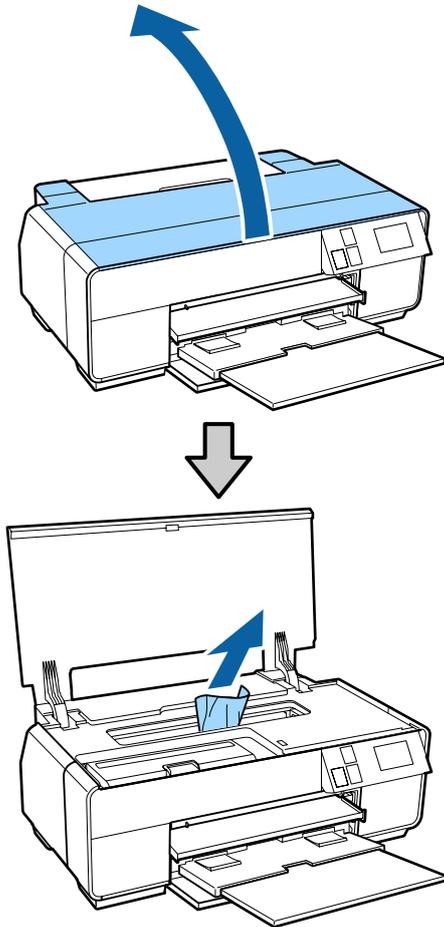


2 Ziehen Sie das Papier von vorne oder hinten (was einfacher ist) heraus.



Fehlersuchanleitung

- 3 Öffnen Sie die Druckerabdeckung und ziehen Sie das eingeklemmte Papier langsam aus dem Drucker.

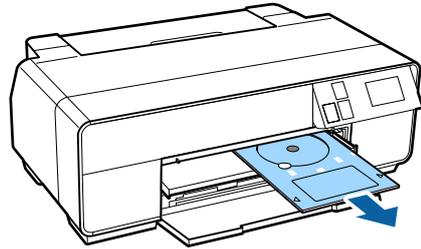


- 4 Wenn Sie das Papier entfernt haben, schließen Sie die Druckerabdeckung und drücken Sie die Taste **Neu starten**.
- 5 Wenn nach der Ausführung von Schritt 4 immer noch ein Fehler angezeigt wird, schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein.
- 6 Wenn Sie das Papier nicht entfernen können, wenden Sie sich an Ihren Händler oder den Epson-Support.

Der CD/DVD-Träger klemmt

Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bedienfelddisplay und entfernen Sie den CD/DVD-Träger wie folgt.

- 1 Ziehen Sie den CD/DVD-Träger langsam vorne aus dem Drucker.



- 2 Drücken Sie nach dem Entfernen des Trägers die Taste **Neu starten**.
- 3 Wenn nach der Ausführung von Schritt 2 immer noch ein Fehler angezeigt wird, schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein.
- 4 Wenn Sie den Träger nicht entfernen können, wenden Sie sich an Ihren Händler oder den Epson-Support.

Sonstige

Das Bedienfeld-Display wird immer wieder dunkel.

- **Ist der Drucker im Ruhemodus?**
Wenn ein Druckauftrag empfangen oder im Bedienfeld eine beliebige Taste (außer ⏻) gedrückt wird, wird der Ruhemodus beendet und der normale Betrieb wiederhergestellt.

Farbige Tinte wird selbst im Modus Black (Schwarz) oder beim Ausdrucken schwarzer Bilddaten schnell verbraucht.

- **Bei der Druckkopfreinigung wird farbige Tinte verbraucht.**
Bei der Druckkopfreinigung werden alle Düsen gereinigt, wobei alle Tintenfarben verwendet werden. (Auch im Modus Black (Schwarz) wird während des Reinigungsvorgangs Tinte aller Farben verwendet.)
 „Druckkopfreinigung“ auf Seite 105

Anhang

Unterstützte Medien

Es wird empfohlen, für hochwertige Druckergebnisse die folgenden Epson-Spezialmedien zu verwenden.

Hinweis:

Informationen über Papiertypen und geeignete Einstellungen für das Drucken auf anderem Papier als Epson-Spezialmedien oder bei Verwendung eines Rasterbildprozessors (RIP-Programm) finden Sie in der begleitenden Dokumentation des Papiers. Wenden Sie sich andernfalls an den Papierhändler oder den Hersteller des RIP.

Artikelbeschreibung

Name: Beschreibt die Medienbezeichnung.

Format: Beschreibt das Format für Einzelblattpapier sowie die Breite für Rollenpapier.

Kapazität: Beschreibt die Anzahl der Blätter, die in den automatischen Papiereinzug eingelegt werden kann. Nur für Einzelblattpapier.

Stärke: Beschreibt die Stärke des Mediums.

Quelle: Beschreibt die Quelle, aus der Papier eingelegt wird.

Randlos: Beschreibt, ob randloser Druck möglich ist.

Schwarze Tinte: Beschreibt den Typ der schwarzen Tinte, der mit dem eingelegten Medium verwendet werden kann.

ICC-Profil: Beschreibt das ICC-Profil für das Medium. Der Dateiname des Profils dient als Profilname im Druckertreiber oder in der Anwendung.

Media Type (Medium): Beschreibt das im Druckertreiber ausgewählte Medium.

Tabelle der Epson-Spezialmedien

PK: Fotoschwarz/MK: Mattschwarz

Anhang

Name	Format	Kapazität	Quelle	Randlos	Schwarze Tinte	ICC-Profil	Medium (Druckertreiber)
Premium Glossy Photo Paper (Premium-Hochglanz-Fotopapier)	13 × 18 cm (5 × 7 Zoll)	30	Sheet (Blatt)	✓	PK	SC-P600 Series Premium Glossy.icc	Epson Premium Glossy
	16 : 9 Breitformat (102 x 181 mm)	20					
	10 × 15 cm (4 × 6 Zoll)	30					
	A4	30					
	A3	10					
	A3+	10					
PhotoPaper Glossy	13 × 18 cm (5 × 7 Zoll)	30	Sheet (Blatt)	✓	PK	SC-P600 Series Glossy.icc	Epson Glossy
	10 × 15 cm (4 × 6 Zoll)	30					
	A4	30					
Premium Semigloss Photo Paper (Premium-Seidenglanz-Fotopapier)	10 × 15 cm (4 × 6 Zoll)	30	Sheet (Blatt)	✓	PK	SC-P600 Series Premium Semigloss.icc	Epson Premium Semigloss
	A4	30					
	A3	10					
	A3+	10					
Epson Premium Luster Photo Paper (Premium-Glanzfotopapier)	A4	30	Sheet (Blatt)	✓	PK	SC-P600 Series Epson Premium Luster.icc	Epson Premium Luster
	A3	10					
	A3+	10					
Premium Glossy Photo Paper (Premium-Hochglanz-Fotopapier)	329 mm (A3+)	-	Roll Paper (Rollenpapier)	✓	PK	SC-P600 Series Premium Glossy.icc	Epson Premium Glossy
Premium Semigloss Photo Paper (Premium-Seidenglanz-Fotopapier)	329 mm (A3+)	-	Roll Paper (Rollenpapier)	✓	PK	SC-P600 Series Premium Semigloss.icc	Epson Premium Semigloss

Anhang

Name	Format	Kapazität	Quelle	Randlos	Schwarze Tinte	ICC-Profil	Medium (Druckertreiber)
Epson Premium Luster Photo Paper (Premium-Glanz-fotopapier)	329 mm (A3+)	-	Roll Paper (Rollenpapier)	✓	PK	SC-P600 Series Epson Premium Luster.icc	Epson Premium Luster
Photo Quality Inkjet Paper (Fotoqualität-Tintenstrahlpapier)	A4	100	Sheet (Blatt)	-	MK	SC-P600 Series Standard.icc	Epson Photo Quality Ink Jet
	A3	50					
	A3+	50					
Matte Paper-Heavyweight (Mattes Papier - schwer)	A4	30	Sheet (Blatt)	✓	MK	SC-P600 Series Archival Matte.icc	Epson Archival Matte
	A3	10					
	A3+	10					
Archival Matte Paper (Mattes Archivpapier)	A4	30	Sheet (Blatt)	✓	MK	SC-P600 Series Archival Matte.icc	Epson Archival Matte
	A3	10					
	A3+	10					
Bright White Ink Jet Paper (Weißes Tintenstrahlpapier)	A4	80	Sheet (Blatt)	✓*	PK/MK	SC-P600 Series Standard.icc	Plain paper (Normalpapier)
Premium Ink Jet Plain Paper (Normalpapier)	A4	80	Sheet (Blatt)	✓*	PK/MK	SC-P600 Series Standard.icc	Plain paper (Normalpapier)
Double-Sided Matte Paper (Doppelseitiges mattes Papier)	A4	1	Sheet (Blatt)	-	MK	SC-P600 Series Archival Matte.icc	Epson Archival Matte
Watercolor Paper - Radiant White (Aquarellpapier - strahlend weiß)	A3+	1	Vorne-Kunst-druck	✓	MK	SC-P600 Series Watercolor Paper - Radiant White.icc	Watercolor Paper - Radiant White
Velvet Fine Art Paper (Satinieretes Kunst-druckpapier)	A3+	1	Vorne-Kunst-druck	✓	MK	SC-P600 Series Velvet Fine Art Paper.icc	Velvet Fine Art Paper
UltraSmooth Fine Art Paper (Ultraglatte Kunst-druckpapier)	A3+	1	Vorne-Kunst-druck	✓	MK	SC-P600 Series Ultra Smooth Fine Art Paper.icc	UltraSmooth Fine Art Paper

Anhang

Name	Format	Kapazität	Quelle	Randlos	Schwarze Tinte	ICC-Profil	Medium (Druckertreiber)
Photo Quality Self Adhesive sheets (Selbstklebende Fotoqualität-Blätter)	A4	1	Sheet (Blatt)	-	MK	SC-P600 Series Standard.icc	Epson Photo Quality Ink Jet

*1 Randlosdruck kann angegeben und durchgeführt werden; durch Dehnen oder Zusammenziehen des Papiers können jedoch Ränder auftreten oder die Druckqualität kann nachlassen.

Außerdem ist Randlosdruck für die ausgewählte Druckqualität u. U. nicht verfügbar.

Verwendbares handelsübliches Papier

Der Drucker unterstützt die folgenden Papiereigenschaften von Medien, die nicht von Epson stammen.



Wichtig:

- Kein Papier verwenden, das geknautscht, abgewetzt, eingerissen oder verschmutzt ist.
- Obwohl Fremdhersteller-Normalpapier und Recycling-Papier, solange es den folgenden Eigenschaften entspricht, in den Drucker eingelegt und eingezogen werden kann, kann Epson die Druckqualität nicht garantieren.
- Obwohl Fremdhersteller-Papiertypen, solange sie den folgenden Eigenschaften entsprechen, in den Drucker eingelegt werden können, kann Epson den Papiereinzug und die Druckqualität nicht garantieren.

Anhang

PK: Fotoschwarz/MK: Mattschwarz

Name	Format	Kapazität	Stärke	Quelle	Randlos	Schwarze Tinte	Medium (Druckertreiber)
Normalpapier (Einzelblätter)	A4, B5, A5, A6, Letter	Bis zu 12 mm Gesamtdicke	0,08 bis 0,11 mm (64 bis 90 g/m ²)	Automatischer Papiereinzug	-	PK/MK	Normalpapier
	A3, B4, Legal	Bis zu 5 mm Gesamtdicke					
	Nichtstandard-Formate Breite: 89 bis 329 mm Länge: 127 bis 1117,6 mm						
Rollenpapier	329 mm (Breite A3+)	-	0,08 bis 0,11 mm (64 bis 90 g/m ²)	Rollenpapier	✓*1	PK/MK	*1
Schweres Papier	A4/A3/A3+/Letter/US-B 11×17 Zoll	1	0,3 bis 0,7 mm	Vorderer manueller Papiereinzug (Kunstdruckmedien)	✓	PK/MK	*1
	A4/A3/A3+/Letter/US-B 11×17 Zoll	1	0,7 mm bis 1,3 mm	Vorderer manueller Papiereinzug (Posterpappe)	-		
CD/DVD	12 cm	1	-	CD/DVD-Träger	-	PK/MK	Für das Bedrucken von CDs und DVDs ist eine spezielle Anwendung erforderlich. Verwenden Sie die mitgelieferte Anwendung Epson Print CD.
Premium-Oberfläche-CD/DVD	12 cm	1	-	CD/DVD-Träger	-	PK/MK	

*1 Siehe die mit dem Papier gelieferte Dokumentation und passen Sie die Einstellungen entsprechend an.

Transport des Druckers

Bewegen oder transportieren Sie den Drucker auf folgende Weise. Um den Drucker vor Erschütterungen und Vibrationen zu schützen, verpacken Sie ihn wieder in der Originalverpackung und mit den ursprünglichen Verpackungsmaterialien.

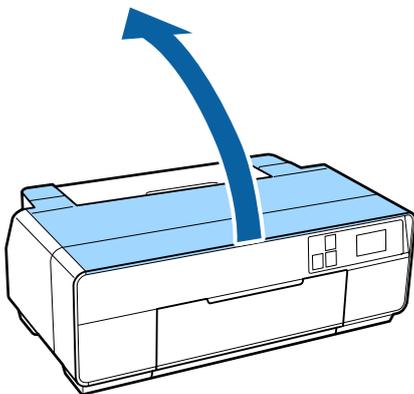
! Wichtig:

- ❑ Halten Sie den Drucker nur am erforderlichen Bereich fest, andernfalls könnte er beschädigt werden.
- ❑ Bewegen und transportieren Sie den Drucker mit eingesetzten Tintenpatronen. Nehmen Sie die Tintenpatronen nicht heraus, andernfalls könnten die Düsen verstopfen und den Druck verhindern, oder Tinte könnte auslaufen.

Vorbereiten des Druckers für den Transport

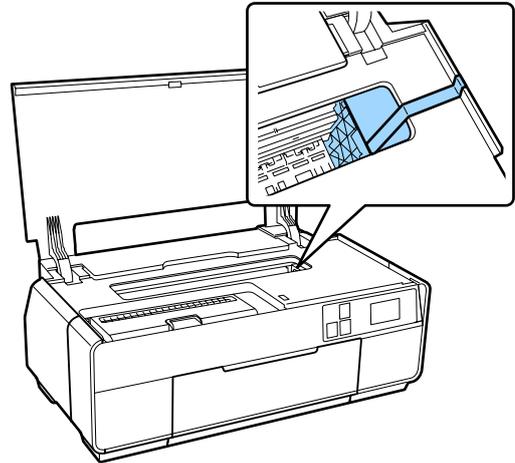
Da für den Transport des Druckers Klebeband benötigt wird, sollten Sie einfach zu entfernendes Klebeband (Abdeckband o. ä.) zur Hand haben. Manche Klebebänder lassen sich nach längerer Zeit nur noch schwer entfernen. Entfernen Sie das Klebeband direkt nach dem Transport.

- 1 Schalten Sie den Drucker aus und entfernen Sie alle Kabel.
- 2 Nehmen Sie das Papier vollständig heraus.
- 3 Öffnen Sie die Druckerabdeckung.



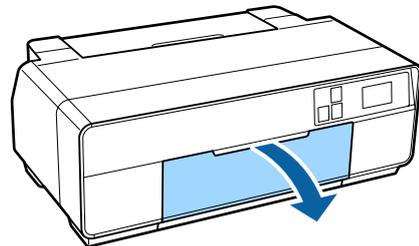
- 4 Befestigen Sie den Druckkopf mit handelsüblichem Klebeband.

Achten Sie beim Anbringen des Klebebandes darauf, dass Sie mit den Innenteilen des Druckers nicht in Berührung kommen.

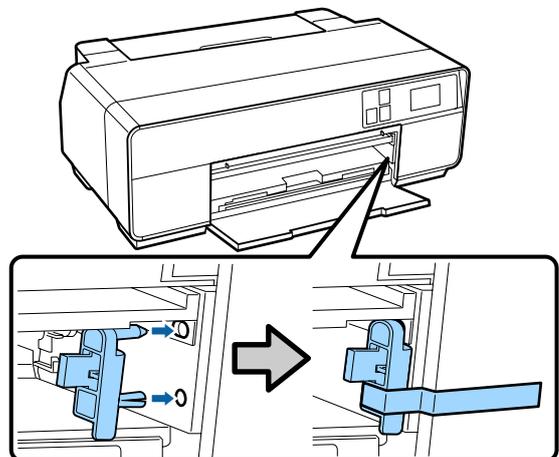


- 5 Schließen Sie die Druckerabdeckung.

- 6 Öffnen Sie die Vorlagenabdeckung.



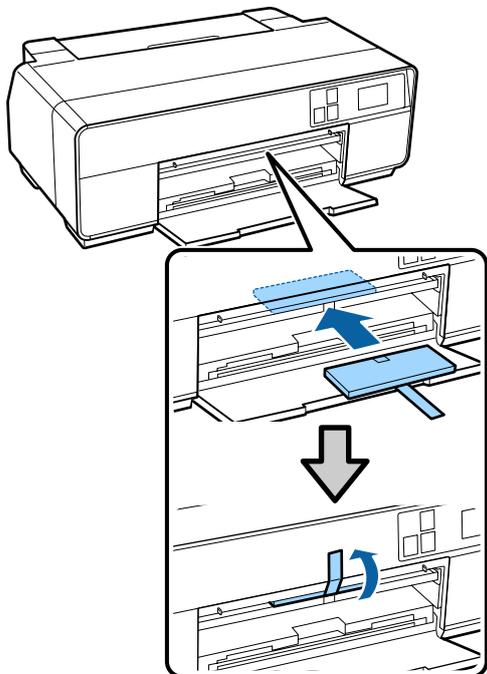
- 7 Bringen Sie die Transportsicherung unten rechts am Fach des vorderen manuellen Papiereinzugs an und befestigen Sie sie mit handelsüblichem Klebeband.



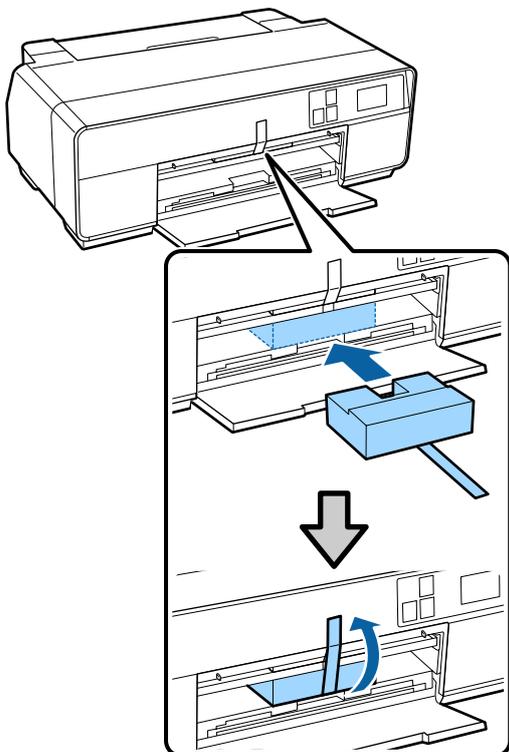
Anhang

- 8** Bringen Sie anschließend die Transportsicherungen oben und unten am Fach des vorderen manuellen Papiereinzugs an und befestigen Sie sie mit Klebeband.

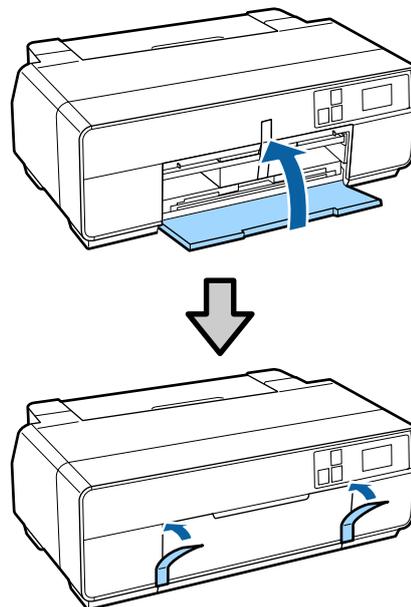
Oberseite des Fachs



Unterseite des Fachs



- 9** Schließen Sie die vordere Abdeckung und befestigen Sie sie mit handelsüblichem Klebeband.



- 10** Halten Sie den Drucker waagrecht, packen Sie ihn in Styropor oder anderes Verpackungsmaterial und stellen Sie ihn in den Karton.

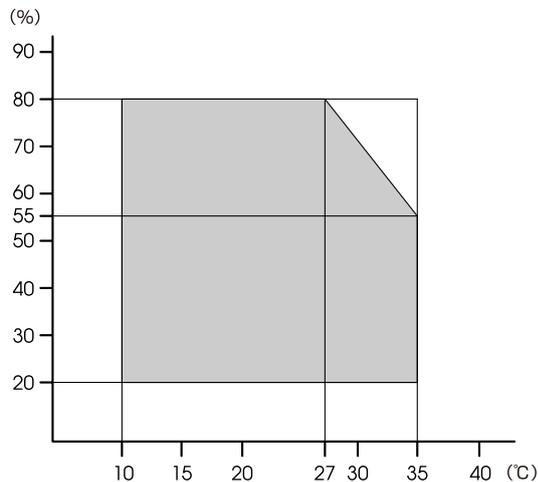
Nach dem Transport

Bevor Sie den Drucker nach dem Transport zum ersten Mal verwenden, stellen Sie sicher, dass der Druckkopf nicht verstopft ist.

 [„Prüfen auf verstopfte Düsen“ auf Seite 104](#)

Technische Daten

Druckerspezifikationen	
Druckmethode	Tintenstrahldrucktechnik
Düsenkonfiguration	Schwarz: 180 Düsen x3 (Photo Black/Matte Black, Light Light Black, Light Black)
	Farbe: 180 Düsen x5 (Yellow, Light Cyan, Vivid Light Magenta, Vivid Magenta, Cyan)
Auflösung (maximal)	5760 x 1440 dpi
Steuercode	ESC/P-Raster (unveröffentlichter Befehlssatz) ESC/P-R
Papierzuführung	Walzeneinzug
Temperatur	Betrieb: 10 bis 35 °C (50 bis 95 °F) Lagerung (vor dem Auspacken): -20 bis 60 °C (-4 bis 140°F) (innerhalb 120 Stunden bei 60 °C (140°F), innerhalb eines Monats bei 40 °C (104°F)) Lagerung (nach dem Auspacken): -20 bis 40 °C (-4 bis 104°F) (innerhalb eines Monats bei 40 °C (104°F))
Luftfeuchtigkeit	Betrieb: 20 bis 80 % (ohne Kondensation) Lagerung (vor dem Auspacken): 5 bis 85 % (ohne Kondensation) Lagerung (nach dem Auspacken): 5 bis 85 % (ohne Kondensation)



Druckerspezifikationen	
Außenabmessungen	Abmessungen Lagerung: (B) 616 x (T) 369 x (H) 228 mm Normale Abmessungen: (B) 616 x (T) 814 x (H) 424 mm
Gewicht	ca. 15,0 kg (ohne Tintenpatronen)
Schnittstelle	High-Speed-USB x 1 (für Anschluss an Computer). Ethernet 10BASE-T, 100BASE-TX* IEEE802.11b/g/n

* Abgeschirmtes, verdrilltes Kabel verwenden (Kategorie 5 oder höher).

Elektrische Anschlusswerte			
		Modell 100-120 V	Modell 220-240 V
Eingangsspannung		AC 90 - 132 V	AC 198 - 264 V
Frequenzbereich		50/60 Hz	
Eingangsfrequenz		49,5 - 60,5 Hz	
Nennstrom		0,6 A	0,3 A
Leistungsaufnahme	Drucken	ca. 20 W (ISO/IEC24712)	ca. 20 W (ISO/IEC24712)
	Bereitschaftsmodus	ca. 5,3 W	ca. 5,3 W
	Ruhemodus	ca. 1,4 W	ca. 1,4 W
	Netz aus	ca. 0,15 W	ca. 0,3 W

Netzwerk		
Wireless LAN	Standard:	IEEE 802.11b/g/n
	Sicherheit:	WPA-PSK (TKIP/AES) WPA2-kompatibel, WEP (64/128 Bit)
	Frequenzbereich:	2,4 GHz
	Kommunikationsmodus:	Infrastruktur-Modus, Ad hoc*

Anhang

Netzwerk		
Wired LAN	Standard:	Ethernet 100BASE-TX/10 BASE-T

*: IEEE802.11n wird nicht unterstützt.

Tintendaten	
Typ	Spezielle Tintenpatronen
Pigmenttinte	Schwarz: Photo Black, Matte Black, Light Black, Light Light Black Farbe: Yellow (Gelb), Cyan, Light Cyan, Vivid Magenta, Vivid Light Magenta
Verbrauchsdatum	Siehe Datum auf der Packung und den Patronen (bei Normaltemperatur)
Ablauf der Druckqualitätsgarantie	Sechs Monate (nach Öffnen der Packung)
Lagertemperatur	Nicht installiert: -20 bis 40 °C (innerhalb eines Monats bei 40 °C) Installiert: -20 bis 40 °C (innerhalb eines Monats bei 40 °C)

! Wichtig:

- Die Tinte gefriert, wenn sie längere Zeit Temperaturen von unter -15 °C ausgesetzt ist. Falls die Tinte gefriert, lassen Sie sie vor der Verwendung mindestens drei Stunden lang bei Raumtemperatur (25 °C, keine Kondensation) stehen.
- Tinte nicht nachfüllen.

Unterstützte Betriebssysteme
Windows Vista/Windows Vista x64 Windows 7/Windows 7 x64 Windows 8/Windows 8 x64 Windows 8.1/Windows 8.1 x64 Mac OS X 10.6.8/10.7.x/10.8.x/10.9.x

Normen und Genehmigungen

US-Modell:

Sicherheit	UL60950-1 CAN/CSA-C22.2 Nr.60950-1
------------	---------------------------------------

EMV	FCC Part 15 Subpart B Class B CAN/CSA-CEI/IEC CISPR 22 Class B (CAN ICES-3(B) / NMB-3(B))
-----	--

Dieses Gerät enthält folgendes Wireless-Modul.

- Hersteller: ASKEY Computer Corp.
- Typ: WLU6117-D69 (WLU6117-D69 (RoHS))

Dieses Produkt entspricht Teil 15 der FCC-Regeln und RSS-210 der IC-Regeln.

Epson übernimmt keine Verantwortung für einen Verlust der Schutzanforderungen durch nicht empfohlene Änderungen des Produktes.

Um Funkstörungen des lizenzierten Dienstes zu vermeiden, ist dieses Gerät ausschließlich in Innenräumen und für maximale Abschirmung von Fenstern entfernt zu betreiben. Im Freien betriebene Geräte (bzw. die Sendeantenne) sind lizenzpflichtig.

Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Regeln. Der Betrieb muss unter folgenden zwei Bedingungen stattfinden: (1) dieses Gerät darf keine Störungen verursachen, und (2) dieses Gerät muss gegenüber Störungen widerstandsfähig sein, einschließlich derer, die zu einem unerwünschten Betriebsergebnis führen.

Dieses Gerät entspricht den lizenzfreien RSS-Normen der IC. Der Betrieb muss unter folgenden zwei Bedingungen stattfinden: (1) dieses Gerät darf keine Störungen hervorrufen, und (2) dieses Gerät muss gegenüber Störungen widerstandsfähig sein, einschließlich derer, die zu einem unerwünschten Betriebsergebnis führen.

Dieses Gerät wurde getestet und entspricht den Beschränkungen für ein digitales Gerät der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Regeln. Diese Beschränkungen dienen dem Schutz vor schädlichen Störungen bei Installation in einer Wohnumgebung. Das Gerät erzeugt, verwendet und gibt unter Umständen Hochfrequenzsignale ab und kann bei nicht weisungsgemäßer Installation und Verwendung Störungen des Funkverkehrs verursachen. Es gibt jedoch keine Garantie dafür, dass bestimmte Installationen störungsfrei funktionieren. Falls das Gerät Störungen des Radio- oder Fernsehempfangs verursacht (was durch Ein- und Ausschalten des Geräts festgestellt werden kann), kann die Störung durch eine der folgenden Maßnahmen möglicherweise behoben werden.

Anhang

- Neuausrichten oder -platzieren der Antenne.
- Vergrößern des Abstands zwischen dem Gerät und dem Empfänger.
- Anschließen des Geräts an der Steckdose eines anderen Stromkreises als dem, an dem der Empfänger angeschlossen ist.
- Kontaktieren des Fachhändlers oder eines erfahrenen Radio-/TV-Technikers für weitere Hilfe.

Europäisches Modell:

Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG	EN60950-1
EMV-Richtlinie 2004/108/ECC	EN55022 Class B EN61000-3-2 EN61000-3-3 EN55024
R&TTE-Direktive 1999/5/EC	EN300 328 EN301 489-1 EN301 489-17 EN60950-1 EN50566

Für europäische Benutzer:

Wir, SEIKO EPSON Corporation, erklären hiermit die Konformität des Gerätes Modell B471A mit den Grundanforderungen und anderen relevanten Aspekten der Direktive 1999/5/EC.

Nur zur Nutzung in Irland, Großbritannien, Österreich, Deutschland, Liechtenstein, Schweiz, Frankreich, Belgien, Luxemburg, den Niederlanden, Italien, Portugal, Spanien, Dänemark, Finnland, Norwegen, Schweden, Island, Zypern, Griechenland, Slowenien, Bulgarien, Tschechien, Estland, Ungarn, Lettland, Litauen, Polen, Rumänien, der Slowakei, Malta und Kroatien.

In Frankreich ist der Betrieb nur in Innenräumen gestattet. Außerhalb des eigenen Grundstücks wird in Italien eine Genehmigung benötigt.

Epson übernimmt keine Haftung für einen Verlust der Schutzanforderungen durch nicht empfohlene Änderungen des Produktes.



Wo Sie Hilfe bekommen

Website für technischen Support

Auf der Webseite für technischen Support von Epson finden Sie Hilfe bei Problemen, die nicht mit Hilfe der Informationen zur Problembeseitigung in der Produktdokumentation behoben werden können. Wenn Sie über einen Internetbrowser verfügen und Zugang zum Internet haben, besuchen Sie die Website unter:

<http://support.epson.net/>

Um Zugang zu den neuesten Treibern, häufig gestellten Fragen (FAQ), Handbüchern und sonstigen herunterladbaren Objekten zu erhalten, besuchen Sie die Website unter:

<http://www.epson.com>

Wählen Sie dann den Abschnitt „Support“ Ihrer regionalen Epson-Website aus.

Kontaktaufnahme mit dem Epson-Kundendienst

Bevor Sie sich an Epson wenden

Wenn das Epson-Produkt nicht ordnungsgemäß funktioniert und das Problem nicht mithilfe der Informationen zur Fehlerbehebung in der Produktdokumentation behoben werden kann, wenden Sie sich an den Epson-Kundendienst. Wenn der Epson-Kundendienst für Ihr Land nachfolgend nicht aufgeführt ist, wenden Sie sich an den Fachhändler, bei dem Sie dieses Produkt erworben haben.

Der Epson-Kundendienst kann Ihnen schneller helfen, wenn Sie die folgenden Informationen vor dem Anruf zur Hand haben:

- Seriennummer des Produkts
(Das Typenschild mit der Seriennummer befindet sich in der Regel auf der Geräterückseite.)
- Produktmodell
- Softwareversion des Produkts
(Wählen Sie **About (Info)**, **Version Info (Systeminfo)** oder ähnliche Optionen in der Produktsoftware.)
- Marke und Modell Ihres Computers
- Name und Version des auf Ihrem Computer installierten Betriebssystems
- Namen und Versionen der Anwendungssoftware, die Sie mit dem Produkt verwenden

Wo Sie Hilfe bekommen

Hilfe für Benutzer in Nordamerika

Epson stellt die die unten aufgeführten technischen Unterstützungsdienste zur Verfügung.

Internetsupport

Besuchen Sie die Support-Website von Epson unter <http://epson.com/support> und wählen Sie Ihr Produkt aus, um Lösungen für häufige Probleme aufzurufen. Sie können Treiber und Dokumentationen herunterladen, Tipps zu häufig gestellten Fragen (FAQ) und zur Problembehandlung erhalten und E-Mail-Nachrichten mit Ihren Fragen an Epson senden.

Telefonsupport durch Supportmitarbeiter

Wählen Sie: (562) 276-1300 (USA) oder (905) 709-9475 (Kanada), von 6 - 18 Uhr pazifischer Zeit, Montag - Freitag. Tage und Uhrzeiten, an bzw. zu denen Support erhältlich ist, können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Möglicherweise fallen Gebühren oder Weiterleitungszuschläge an.

Bevor Sie den Epson-Support anrufen, sollten Sie die folgenden Informationen bereit halten:

- Produktname
- Seriennummer des Produkts
- Kaufbeleg (beispielsweise Kassenbon) und Kaufdatum
- Computerkonfiguration
- Beschreibung des Problems

Hinweis:

Technische Supportinformationen zur Verwendung anderer Software auf Ihrem System finden Sie in der Dokumentation der betreffenden Software.

Verbrauchsmaterial und Zubehör kaufen

Sie können Original Epson-Tintenpatronen, Farbbandkassette, Papier und Zubehör bei den von Epson autorisierten Wiederverkäufern kaufen. Den nächstgelegenen Wiederverkäufer erreichen Sie unter der Nummer 800-GO-EPSON (800-463-7766). Oder Sie kaufen online bei <http://www.epsonstore.com> (Vertrieb USA) oder <http://www.epson.ca> (Vertrieb Kanada).

Hilfe für Anwender in Europa

Im **Gesamteuropäischen Garantieschein** finden Sie Informationen, wie Sie sich an den Epson-Kundendienst wenden können.

Hilfe für Anwender in Taiwan

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

World Wide Web (<http://www.epson.com.tw>)

Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen und Produktanfragen sind verfügbar.

Epson HelpDesk (Telefon: +0800212873)

Unser HelpDesk-Team kann Sie telefonisch bei folgenden Problemen unterstützen:

- Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- Fragen zur Produktverwendung oder bei Problemen
- Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung

Reparaturservice-Center:

Telefonnummer	Faxnummer	Adresse
02-23416969	02-23417070	No.20, Beiping E. Rd., Zhongzheng Dist., Taipei City 100, Taiwan

Wo Sie Hilfe bekommen

Telefonnummer	Faxnummer	Adresse
02-27491234	02-27495955	1F., No.16, Sec. 5, Nan-jing E. Rd., Songshan Dist., Taipei City 105, Taiwan
02-32340688	02-32340699	No.1, Ln. 359, Sec. 2, Zhongshan Rd., Zhonghe City, Taipei County 235, Taiwan
039-605007	039-600969	No.342-1, Guangrong Rd., Luodong Township, Yilan County 265, Taiwan
038-312966	038-312977	No.87, Guolian 2nd Rd., Hualien City, Hualien County 970, Taiwan
03-4393119	03-4396589	5F., No.2, Nandong Rd., Pingzhen City, Taoyuan County 32455, Taiwan (R.O.C.)
03-5325077	03-5320092	1F., No.9, Ln. 379, Sec. 1, Jinguo Rd., North Dist., Hsinchu City 300, Taiwan
04-23011502	04-23011503	3F., No.30, Dahe Rd., West Dist., Taichung City 40341, Taiwan (R.O.C.)
04-23805000	04-23806000	No.530, Sec. 4, Henan Rd., Nantun Dist., Taichung City 408, Taiwan
05-2784222	05-2784555	No.463, Zhongxiao Rd., East Dist., Chiayi City 600, Taiwan
06-2221666	06-2112555	No.141, Gongyuan N. Rd., North Dist., Tainan City 704, Taiwan
07-5520918	07-5540926	1F., No.337, Minghua Rd., Gushan Dist., Kaohsiung City 804, Taiwan
07-3222445	07-3218085	No.51, Shandong St., Sanmin Dist., Kaohsiung City 807, Taiwan
08-7344771	08-7344802	1F., No.113, Shengli Rd., Pingtung City, Pingtung County 900, Taiwan

Hilfe für Anwender in Australien

Epson Australia ist bestrebt, Ihnen einen hohen Kundendienststandard zu bieten. Zusätzlich zu der Produktdokumentation bieten wir folgende Informationsquellen:

Ihr Fachhändler

Vergessen Sie nicht, dass Ihr Fachhändler Ihnen häufig beim Identifizieren und Beheben von Problemen behilflich sein kann. Ihr Fachhändler sollte stets der erste sein, an den Sie sich bei einem Problem wenden. Er kann Probleme häufig schnell und leicht beheben und Ihnen Ratschläge zu den nächsten Schritten geben.

Internet-URL

<http://www.epson.com.au>

Zugang zu den Websites von Epson Australia. Es lohnt sich, hier immer wieder mal vorbeizusurfen! Die Website bietet die Möglichkeit, Treiber herunterzuladen, mit Epson direkt Kontakt aufzunehmen, neue Informationen über neue Produkte abzurufen und den Technischen Support (über E-Mail) zu kontaktieren.

Epson Helpdesk

Der Epson Helpdesk ist als letzte Sicherheit gedacht, um zu gewährleisten, dass unsere Kunden bei Problemen einen Ansprechpartner haben. Das Fachpersonal des Helpdesk kann Ihnen bei der Installation, Konfiguration und beim Betrieb Ihres Epson-Produkts behilflich sein. Unser Pre-Sales-Helpdesk-Team kann Ihnen Informationen zu den neuesten Epson-Produkten liefern und Ihnen Auskunft über den nächstgelegenen Vertragshändler oder Kundendienst geben. Eine Vielzahl von Anfragen werden hier beantwortet.

Die Rufnummern des Helpdesks sind folgende:

Telefon: 1300 361 054

Fax: (02) 8899 3789

Wo Sie Hilfe bekommen

Bitte halten Sie bei einem Anruf alle relevanten Informationen bereit. Je mehr Informationen Sie geben können, desto schneller können wir Ihnen bei der Lösung des Problems behilflich sein. Diese Informationen umfassen die Epson-Produktdokumentation, die Art des Computers, das Betriebssystem, die Anwendungsprogramme und alle weiteren Informationen, die Sie für wichtig erachten.

Hilfe für Anwender in Singapur

Folgende Informationsquellen, Support und Services erhalten Sie bei Epson Singapur:

World Wide Web

(<http://www.epson.com.sg>)

Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen, Häufig gestellte Fragen (FAQ), Verkaufsanfragen and technischer Support sind per E-Mail erhältlich.

Epson HelpDesk

(Telefon: (65) 6586 3111)

Unser HelpDesk-Team kann Sie telefonisch bei folgenden Problemen unterstützen:

- Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- Fragen zur Produktverwendung oder bei Problemen
- Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung

Hilfe für Anwender in Thailand

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

World Wide Web

(<http://www.epson.co.th>)

Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen, Häufig gestellte Fragen (FAQ), E-Mails sind verfügbar.

Epson-Hotline

(Telefon: (66) 2685 -9899)

Unser Hotline-Team kann Sie telefonisch bei folgenden Problemen unterstützen:

- Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- Fragen zur Produktverwendung oder bei Problemen
- Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung

Hilfe für Anwender in Vietnam

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

Epson-Hotline (Telefon): 84-8-823-9239

Service-Center: 80 Truong Dinh Street, District 1, Hochiminh City Vietnam

Hilfe für Anwender in Indonesien

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

World Wide Web

(<http://www.epson.co.id>)

- Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen
- Häufig gestellte Fragen (FAQ), Fragen zum Verkauf, Fragen per E-Mail

Epson-Hotline

- Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- Technischer Support

Telefon (62) 21-572 4350

Fax (62) 21-572 4357

Wo Sie Hilfe bekommen

Epson-Service-Center

Jakarta Mangga Dua Mall 3rd floor No 3A/B
Jl. Arteri Mangga Dua,
Jakarta

Telefon/Fax: (62) 21-62301104

Bandung Lippo Center 8th floor
Jl. Gatot Subroto No.2
Bandung

Telefon/Fax: (62) 22-7303766

Surabaya Hitech Mall It IIB No. 12
Jl. Kusuma Bangsa 116 – 118
Surabaya

Telefon: (62) 31-5355035
Fax: (62)31-5477837

Yogyakarta Hotel Natour Garuda
Jl. Malioboro No. 60
Yogyakarta

Telefon: (62) 274-565478

Medan Wisma HSBC 4th floor
Jl. Diponegoro No. 11
Medan

Telefon/Fax: (62) 61-4516173

Makassar MTC Karebosi Lt. III Kav. P7-8
Jl. Ahmad Yani No.49
Makassar

Telefon: (62)411-350147/411-350148

Hilfe für Anwender in Hong Kong

Anwender werden gebeten, sich an Epson Hong Kong Limited zu wenden, um technischen Support und andere Kundendienstleistungen zu erhalten.

Homepage im Internet

Epson Hong Kong hat eine lokale Homepage in Chinesisch und Englisch im Internet eingerichtet, um Benutzern die folgenden Informationen bereitzustellen:

- Produktinformationen

- Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs)

- Neueste Versionen von Treibern für Epson-Produkte

Anwender können über folgende Adresse auf unsere Homepage im World Wide Web zugreifen:

<http://www.epson.com.hk>

Hotline für technischen Support

Sie können sich auch unter den folgenden Telefon- und Faxnummern an unsere technischen Mitarbeiter wenden:

Telefon: (852) 2827-8911

Fax: (852) 2827-4383

Hilfe für Anwender in Malaysia

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

World Wide Web

<http://www.epson.com.my>

- Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen

- Häufig gestellte Fragen (FAQ), Fragen zum Verkauf, Fragen per E-Mail

Epson Trading (M) Sdn. Bhd.

Hauptsitz.

Telefon: 603-56288288

Fax: 603-56288388/399

Epson Helpdesk

- Verkaufsanfragen und Produktinformationen (Infoline)

Telefon: 603-56288222

Wo Sie Hilfe bekommen

- Fragen zu Reparaturservices & Gewährleistung, Produktverwendung und zum technischen Support (Techline)

Telefon: 603-56288333

Hilfe für Anwender in Indien

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

World Wide Web

(<http://www.epson.co.in>)

Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen und Produktanfragen sind verfügbar.

Epson Indien Hauptbüro - Bangalore

Telefon: 080-30515000

Fax: 30515005

Epson Indien Regionalbüros:

Standort	Telefonnummer	Faxnummer
Mumbai	022-28261515 / 16/17	022-28257287
Delhi	011-30615000	011-30615005
Chennai	044-30277500	044-30277575
Kolkata	033-22831589 / 90	033-22831591
Hyderabad	040-66331738/ 39	040-66328633
Cochin	0484-2357950	0484-2357950
Coimbatore	0422-2380002	NA
Pune	020-30286000 / 30286001 / 30286002	020-30286000
Ahmedabad	079-26407176 / 77	079-26407347

Helpline

Für Service, Produktinfo oder Patronenbestellungen - 18004250011 (9 bis 18 Uhr) - gebührenfrei.

Für Service (CDMA & Mobile Anwender) - 3900 1600 (9 bis 18 Uhr), lokale Vorwahl voranstellen

Hilfe für Anwender auf den Philippinen

Anwender werden gebeten, sich unter den nachfolgenden Telefon- und Faxnummern und nachfolgender E-Mail-Adresse an Epson Philippines Corporation zu wenden, um technischen Support und andere Kundendienstleistungen zu erhalten:

Ferngespräche: (63-2) 706 2609

Fax: (63-2) 706 2665

Helpdesk-Direktleitung: (63-2) 706 2625

E-Mail: epchelpdesk@epc.epson.com.ph

World Wide Web

(<http://www.epson.com.ph>)

Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen, Häufig gestellte Fragen (FAQ) und Fragen per E-Mails sind verfügbar.

Gebührenfreie Nr. 1800-1069-EPSON(37766)

Unser Hotline-Team kann Sie telefonisch bei folgenden Problemen unterstützen:

- Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- Fragen zur Produktverwendung oder bei Problemen
- Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung